FREYTAGS SCHULAUSGABEN
GRIECHISCHER & RÖMISCHER
KLASSIKER

Plutarchs
Perikles.

Von H. Schickinger

DEPOT K.K. SCHULBÜCHER VERLAGS
CARL PETERLE BUCHHANDLUNG
STADT RIED INNKREIS
SCHREIB- u. GALANTERIEWAAREN

K. K. STAATS-GYMNASIUM RIED
LEHRER-BIBLIOTHEK
Schäffler

An den meisten Gymnasien den Schülern offiziell zur Benutzung empfohlen:

Lateinisch-Deutsches Schulwörterbuch

Von **J. M. Stowasser.**

Zweite, umgearbeitete Auflage. — Lexikon-Oktav. XX und 1104 Seiten. — Preis, gebunden, 11 Mark.

Anerkannt als das beste lateinische Wörterbuch.

Griechisch-Deutsches Schul- u. Handwörterbuch

Von **Dr. Wilh. Gemoll.**

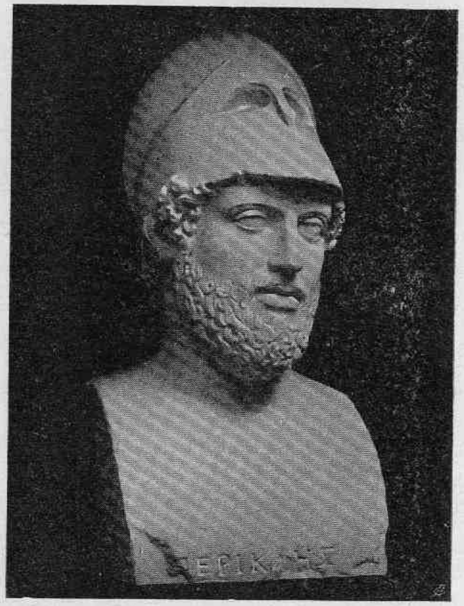
821 Seiten. — Lexikonformat. — Preis 8 Mark.

Ein neues griechisches Wörterbuch, das **allen** Ansprüchen des **Schul- und Universitätsstudiums** genügt.

Solide Ausstattung. :::: Klarer, schöner Druck. :::: Übersichtliche Anordnung.

Sehr billiger Preis.

Rohrer, Brünn. 2848·00



Perikles.

Sammlung griechischer und römischer Klassiker.
Ausgabe mit erklärenden Anmerkungen.

5. Band.

Plutarchs
Perikles.

Herausgegeben

von

Hermann Schickinger.

Mit Titelbild und 1 Karte von Griechenland und der Küste von Kleinasien zur Zeit des Perikles.

Preis geb. 1 M. = 1.20 Kr.

K. K. STAATS-GYMNASIUM RIED
LEHRER-BIBLIOTHEK

Wien. F. Tempsky.

Leipzig. G. Freytag.

1898.

Druck von Max Werthner in Wien.

Vorwort.

Die vorliegende Ausgabe von Plutarchs „Perikles" ist nach den Grundsätzen bearbeitet, welche A. Stitz in seiner Ausgabe des 26. Buches des Livius befolgt hat. Jenes so zweckmäßig eingerichtete Bändchen war jedoch nur im allgemeinen das maßgebende Vorbild. Im einzelnen war der Unterzeichnete zu manchen Abweichungen genötigt.

Der Stand der Dinge führt es einmal mit sich, daß unsere Primaner — und für solche ist die Ausgabe bestimmt — im Griechischen eine weit geringere Kenntnis von Vokabeln besitzen als im Lateinischen und überhaupt einem griechischen Schriftsteller weit ratloser gegenüberstehen als einem römischen. Dieser Umstand, der wohl von allen Fachkollegen zugegeben werden dürfte, veranlaßte mich, sowohl die Anmerkungen als auch das Wörterverzeichnis ausführlicher zu gestalten. Auch sachliche Erklärungen mußten, wenngleich in möglichst knapper Form, nicht selten gegeben werden. Das Bestreben des Verfassers ging dahin, dem Schüler alle jene Hilfen zu gewähren, welche ein allseitiges Verständnis der Lektüre ermöglichen, und er verhehlt sich nicht, daß ihm von mancher Seite der Vorwurf gemacht werden wird, er habe zu viel gethan.

Indessen wird man nicht leugnen können, daß die Lektüre Plutarchs gerade unserer heutigen Jugend ans Herz zu legen sei; es kommt ja schließlich nicht darauf an, ob dieses oder jenes Wort vor dem kritischen Auge des Historikers Gnade findet, es ist vielmehr die Gesamtauffassung eines der humansten Geister des Altertums, welche dem Jüngling vermittelt werden soll.

Von Hilfsmitteln wurden besonders die Kommentare von Sintenis—Fuhr und Siefert—Blass benützt, einzelnes oft wörtlich herübergenommen.

Dem Texte liegt die Ausgabe von Sintenis zu Grunde; doch sind hie und da Streichungen und Änderungen vorgenommen worden. Die Kapitel I. und II. entfielen wegen ihres geringen Zusammenhanges mit dem eigentlichen Gegenstande.

Von einer bildlichen Darstellung der wichtigsten Perikleischen Prachtbauten wurde Umgang genommen, da diese doch nur in kleinem Maßstabe hätte erfolgen können und derartige Abbildungen fast jedes der gebräuchlichen Lehrbücher für alte Geschichte enthält.

Linz, im Mai 1898.

Der Herausgeber.

Inhaltsübersicht.

Jugendjahre

a) Abkunft und Gestalt des Perikles (K. 3).
b) Erziehung und Bildung; Charakteristik seines Wesens (K. 4—6).

Perikles als Staatsmann.

I. Die innere Politik.

a) Erstes Auftreten (K. 7).
b) Die Macht seiner Beredsamkeit (K. 8).
c) Politische Richtung; erfolgreiche Bekämpfung seiner aristokratischen Gegner Kimon und Thukydides (K. 9—16).
d) Episode: Die Perikleischen Prachtbauten (K. 12—14). Beschäftigung des Proletariats.

II. Die auswärtige Politik.

a) Plan eines hellenischen Nationalkongresses (K. 17).
b) Behutsamkeit des Perikles als Feldherr; er warnt vergeblich den Tolmides (K. 18).
c) Eigene Kriegsthaten des Perikles; Streben, die Lakedaimonier niederzuhalten; der „heilige Krieg" (K. 19—21).
d) Neuer Krieg mit Sparta und den abtrünnigen Bundesgenossen Euboia und Megaris (K. 22—23). — Friedensvertrag mit Sparta auf 30 Jahre.
e) Der samische Krieg (K. 24[25]—28).
f) Episode: Aspasia und ihr Verhältnis zu Perikles (K. 24).
g) Ursachen und Anfänge des peloponnesischen Krieges; der „megarische Volksbeschluß", wonach Megaris von den Häfen und Märkten Attikas ausgeschlossen wurde (K. 29—31).
h) Anfeindung des Perikles und der Aspasia; die Pest in Athen; des Perikles Tod (K. 32—38).

Epilog.

Würdigung der Größe des Perikles (K. 39).

Stammtafel.

Megakles
|
Alkmaion[2])

Kleisthenes, Tyrann v. Sikyon (um 590 v. Chr.)[1])
|
Agariste ⁀ Megakles[3])

Kleisthenes, Reformator der Solon. Verfassung (508) — Hippokrates[4]) — Ariphron

Hippokrates: Megakles — Agariste
Ariphron: Xanthippos (Sieger bei Mykale 479)

Megakles: Eurpptolemos.
Agariste ⁀ Xanthippos: Perikles.

[1]) Seine Vorliebe für Pracht und Glanz zeigt sich unter anderm in seinem Verhalten gegenüber den Freiern seiner Tochter Agariste; vgl. Herod. 6, 126—130.

[2]) Herod. berichtet 6, 125, wie Alkmaion zu Kroisos kam und für geleistete Dienste die Erlaubnis erhielt, aus der königlichen Schatzkammer so viel Gold zu nehmen, als er am eigenen Leibe auf einmal tragen könne.

[3]) Dieser vertrieb Kylon, der (bald nach 642 v. Chr.) sich mit Hilfe seines Schwiegervaters Theagenes, des Tyrannen von Megara, der Akropolis bemächtigt hatte. Kylons Anhänger, die an den Altären Schutz suchten, wurden ermordet. Dadurch lud das Geschlecht der Alkmaioniden eine Blutschuld auf sich (vgl. Plut. Pericl. 33).

[4]) Nicht zu verwechseln mit dem berühmten Arzte, dem „Vater der Heilkunde", der ein Zeitgenosse des Perikles war, doch diesen um viele Jahre überlebte.

Einleitung.

Plutarch wurde ums Jahr 46 n. Chr. zu Chaironeia in Boiotien geboren; er war also Landsmann des Hesiod und Pindar und Zeitgenosse des Tacitus. Seine höhere Ausbildung erhielt er in Athen, und es gab fast kein Gebiet des menschlichen Wissens, das er abseits hätte liegen gelassen. Philosophie, Rhetorik, Geschichte, Litteratur, Physik und Medizin beschäftigten den regen Geist, und wie Solon konnte er am Abende seines Lebens von sich sagen: *γηράσκω δ' αἰεὶ πολλὰ διδασκόμενος.* Nach Rom kam er zum erstenmal unter Kaiser Vespasian (69—79). Die umfassende Bildung, das humane Wesen gewann ihm bald Freunde am kaiserlichen Hofe; von Trajan (98—117) erhielt er die konsularische Würde, und Hadrian (117—138) ernannte den Greis zum Prokurator von Griechenland. Trotz alledem blieb er ein treuer Sohn seines Volkes und war bis ans Ende seines Lebens bemüht, durch Wort und That an der Veredelung der beiden Kulturvölker, der Römer und Griechen, mitzuwirken. In glücklichen Familienverhältnissen starb Plutarch hochbetagt ums Jahr 120 n. Chr.

Die zahlreichen Schriften, die uns Plutarch hinterlassen, zerfallen in zwei Gruppen:

1. Vergleichende Lebensbeschreibungen *(βίοι παράλληλοι)*. 2. Sogenannte „moralische Schriften". Die erste Gruppe umfaßt 46 (2 × 23) Doppelbiographien hervorragender Griechen und Römer, wie z. B. Theseus und Romulus, Lykurgos und Numa, Themistokles und Camillus, Perikles und Fabius Maximus, Aristeides und Cato Maior, Alexander und Cäsar, Demosthenes und Cicero. Dazu kommen noch vier Einzelbiographien, nämlich Artaxerxes (Mnemon),[1] Aratos,[2] Galba, Otho. Die zweite Gruppe enthält Schriften des verschiedenartigsten Inhaltes. Der größte Teil derselben bezieht sich auf ethische Fragen. Daneben werden jedoch auch religiöse, politische, litterarische und physikalische behandelt. Von einigen Abhandlungen seien die Titel angeführt: Über die

[1]) 405—362 v. Chr.; Bruder Kyros' des Jüngern.

[2]) Führer des achäischen Bundes (245 v. Chr.).

Erziehung der Kinder. — Wie soll der Jüngling die Dichter lesen? — Über die Tugend und das Laster. — Gesundheitsvorschriften. — Über den Verfall der Orakel. — Über die Gemütsruhe. — Tischgespräche. — Über Monarchie, Demokratie und Oligarchie. — Physikalische Fragen. — Über Musik.

Hinsichtlich seiner philosophischen Ansichten ist Plutarch Eklektiker. Er wählt aus den Systemen das Plato, Aristoteles und der Stoiker dasjenige aus, was seinen konservativen, allen Extremen abgeneigten Anschauungen entspricht, und gleicht hierin Cicero. Er ist Optimist und sucht seine Leser zu erheben und für alles Große, Gute und Schöne zu begeistern. Diesem Zwecke dienen auch die zahlreich eingestreuten, charakteristischen Anekdoten, die den Leser überraschen und unterhalten.

Trotzdem scheint die Wirkung, die Plutarchs Werke auf seine Zeit ausübten, keine besonders bedeutende gewesen zu sein. Um so eifriger wurde er gelesen von dem Zeitpunkte an, als um die Wende des Mittelalters und der Neuzeit die klassische Altertumswissenschaft zu neuem Leben erwachte. Plutarch lieferte den Stoff zu manchen Dramen Shakespeares, so zu Coriolan, Julius Cäsar; Lessing, Herder, Wieland, Goethe und Schiller, Grillparzer — alle beschäftigten sich mit Plutarch und lasen ihn teils im Originaltexte, teils in Übersetzung.

Plutarchs „Perikles" führt uns den bedeutendsten Staatsmann Athens als Politiker und als Menschen vor. Die Glanzzeit Athens, die herrlichen Bauten, welche unter Leitung dieses einzigen Mannes entstanden, schildert der Schriftsteller mit einer Begeisterung, die er nicht bloß selbst empfindet, sondern auch seinen Lesern mitzuteilen versteht.

Jugendjahre.

Abkunft.

III. *Περικλῆς ἦν τῶν μὲν φυλῶν Ἀκαμαντίδης, τῶν δὲ δήμων Χολαργεύς, οἴκου δὲ καὶ γένους τοῦ πρώτου κατ᾽ ἀμφοτέρους. Ξάνθιππος γὰρ ὁ νικήσας ἐν Μυκάλῃ τοὺς βασιλέως στρατηγοὺς ἔγημεν Ἀγαρίστην Κλεισθένους ἔγγονον, ὃς ἐξήλασε Πεισιστρατίδας καὶ κατέλυσε τὴν τυραννίδα γενναίως καὶ νόμους ἔθετο καὶ πολιτείαν ἄριστα κεκραμένην πρὸς ὁμόνοιαν καὶ σωτηρίαν κατέστησεν. Αὕτη κατὰ τοὺς ὕπνους ἔδοξε τεκεῖν λέοντα, καὶ μεθ᾽ ἡμέρας ὀλίγας ἔτεκε Περικλέα, τὰ μὲν ἄλλα τὴν ἰδέαν τοῦ σώματος ἄμεμπτον, προμήκη δὲ τὴν κεφαλὴν καὶ ἀσύμμετρον. Ὅθεν αἱ μὲν εἰκόνες αὐτοῦ σχεδὸν ἅπασαι κράνεσι περιέχονται, μὴ βουλομένων, ὡς ἔοικε, τῶν τεχνιτῶν ἐξονειδίζειν.*

Eigentümliche Kopfbildung.

Οἱ δ᾽ Ἀττικοὶ ποιηταὶ σχινοκέφαλον αὐτὸν ἐκάλουν· τὴν γὰρ σκίλλαν ἔστιν ὅτε καὶ σχῖνον ὀνομάζουσι. Τῶν δὲ κωμικῶν ὁ μὲν Κρατῖνος ἐν Χείρωσι· Στάσις δὲ (φησὶ) καὶ πρεσβυγενὴς Κρόνος ἀλλήλοισι μιγέντε μέγιστον τίκτετον τύραννον, ὃν δὴ κεφαληγερέταν θεοὶ καλέουσι. καὶ πάλιν ἐν Νεμέσει· Μόλ᾽, ὦ Ζεῦ ξένιε καὶ καραιέ. Τηλεκλείδης δὲ ποτὲ μὲν ὑπὸ τῶν πραγμάτων ἠπορημένον καθῆσθαί φησιν αὐτὸν ἐν τῇ πόλει καρηβαροῦντα, ποτὲ δὲ μόνον ἐκ κεφαλῆς ἑνδεκακλίνου θόρυβον πολὺν ἐξανατέλλειν· ὁ δ᾽ Εὔπολις ἐν τοῖς Δήμοις πυνθανόμενος περὶ ἑκάστου τῶν ἀναβεβηκότων ἐξ ᾅδου δημαγωγῶν, ὡς ὁ Περικλῆς ὠνομάσθη τελευταῖος·

Spottverse der Komiker.

Ὅ τι περ κεφάλαιον τῶν κάτωθεν ἤγαγες.

III. 1 Vgl. die Stammtafel S. VII. 3 *κατ᾽ ἀμφοτέρους* erg. *γονέας.* 6 *ἄριστα κεκραμένην* näml. aus aristokratischen und demokrat. Elementen. 10 *ὅθεν* = unde (daher). 12 *μή* st. *οὐ* (oft bei Plut.). 14 *ἔστιν ὅτε* = *ἐνίοτε.* — 17 *κεφαληγερέταν* vgl. hom. *νεφεληγερέτα.* — 18 *μόλ᾽* = *μόλε* Imper. Aor. von *βλώσκω.* — 20 *ἠπορημένον* „überbürdet". — *πόλει* = *ἀκροπόλει.* 22 *ὁ δ᾽ Εὔπολις* erg. *φησί.* 26 *τῶν κάτωθεν* = *τῶν κάτω κάτωθεν.* — Angeredet wird Myronides, der Sieger bei Oinophyta, welcher die früheren Führer Athens aus dem Hades

Lehrer des Perikles.

IV. Διδάσκαλον δ' αὐτοῦ τῶν μουσικῶν οἱ πλεῖστοι Δάμωνα γενέσθαι λέγουσιν, οὗ φασι δεῖν τοὔνομα βραχύνοντας τὴν προτέραν συλλαβὴν ἐκφέρειν· Ἀριστοτέλης δὲ παρὰ Πυθοκλείδῃ μουσικὴν διαπονηθῆναι τὸν ἄνδρα φησίν.

Damon.

Ὁ δὲ Δάμων ἔοικεν ἄκρος ὢν σοφιστὴς καταδύεσθαι μὲν εἰς τὸ τῆς μουσικῆς ὄνομα πρὸς τοὺς πολλοὺς ἐπικρυπτόμενος τὴν δεινότητα, τῷ δὲ Περικλεῖ συνῆν καθάπερ ἀθλητῇ τῶν πολιτικῶν ἀλείπτης καὶ διδάσκαλος. Οὐ μὴν ἔλαθεν ὁ Δάμων τῇ λύρᾳ παρακαλύμματι χρώμενος, ἀλλ' ὡς μεγαλοπράγμων καὶ φιλοτύραννος ἐξωστρακίσθη καὶ παρέσχε τοῖς κωμικοῖς διατριβήν. Ὁ γοῦν Πλάτων καὶ πυνθανόμενον αὐτοῦ τινα πεποίηκεν οὕτω·

Πρῶτον μὲν οὖν μοι λέξον, ἀντιβολῶ· σὺ γάρ,
ὥς φασιν, ὁ Χείρων ἐξέθρεψας Περικλέα.

Zenon.

Διήκουσε δὲ Περικλῆς καὶ Ζήνωνος τοῦ Ἐλεάτου πραγματευομένου περὶ φύσιν, ὡς Παρμενίδης, ἐλεγκτικὴν δέ τινα καὶ δι' ἀντιλογίας κατακλείουσαν εἰς ἀπορίαν ἐξασκήσαντος ἕξιν, ὥσπερ καὶ Τίμων ὁ Φλιάσιος εἴρηκε διὰ τούτων·

Ἀμφοτερογλώσσου τε μέγα σθένος οὐκ ἀλαπαδνὸν
Ζήνωνος, πάντων ἐπιλήπτορος.

Anaxagoras.

Ὁ δὲ πλεῖστα Περικλεῖ συγγενόμενος καὶ μάλιστα περιθεὶς ὄγκον αὐτῷ καὶ φρόνημα δημαγωγίας ἐμβριθέστερον, ὅλως τε μετεωρίσας καὶ συνεξάρας τὸ ἀξίωμα τοῦ ἤθους, Ἀναξα-

holt. — Der Vers ist anapästisch-jambisch:

◡◡–́ | ◡◡– | ◡–́ | ◡– | ◡–́ | ◡⏓.

IV. 2 Δᾰ́μωνα vgl. Plat. Lach. 180 c: ἀνδρῶν χαριέστατον οὐ μόνον τὴν μουσικήν, ἀλλὰ καὶ τἆλλα, ὁπόσα βούλει, ἄξιον συνδιατρίβειν τηλικούτοις νεανίσκοις.

5 καταδύεσθαι „als Deckmantel (die Musik) benützen"; vgl. Plat. Prot. 316 e: μουσικὴν — πρόσχημα (Vorwand) ἐποιήσατο (Ἀγαθοκλῆς) — καὶ ἄλλοι πολλοὶ — φοβηθέντες τὸν φθόνον.

7 δεινότητα „die eigentl. Fähigkeit, Stärke".

10 παρέσχε — διατριβήν „bot Stoff".

11 πυνθανόμενον αὐτοῦ τινα πεποίηκεν = quaerentem ex eo aliquem fecit. — αὐτοῦ (Δάμωνος). Πλάτων ein Komiker (nicht der Philosoph).

13 u. 14 jambische Trimeter mit Auflösungen der Längen

– – | ◡–́ | – – | ◡–́ | ◡◡– | ◡⏓
–◡́◡ | ◡–́ | – – | ◡–́ | ◡◡́◡ | ◡–́

ὁ Χείρων „du, als zweiter Cheiron".

20 daktyl. Hexameter. — 21 daktyl. Tetrapodie.

23 δημαγωγίας „Demagogie".

γόρας ἦν ὁ Κλαζομένιος, ὃν οἱ τότ' ἄνθρωποι Νοῦν προσηγόρευον, εἴτε τὴν σύνεσιν αὐτοῦ μεγάλην εἰς φυσιολογίαν καὶ περιττὴν διαφανεῖσαν θαυμάσαντες, εἴθ' ὅτι τοῖς ὅλοις πρῶτος οὐ τύχην οὐδ' ἀνάγκην διακοσμήσεως ἀρχήν, ἀλλὰ νοῦν ἐπέστησε καθαρὸν καὶ ἄκρατον ἐν μεμιγμένοις πᾶσι τοῖς ἄλλοις ἀποκρίνοντα τὰς ὁμοιομερείας.

V. Τοῦτον ὑπερφυῶς τὸν ἄνδρα θαυμάσας ὁ Περικλῆς καὶ τῆς λεγομένης μετεωρολογίας καὶ μεταρσιολεσχίας ὑποπιμπλάμενος οὐ μόνον, ὡς ἔοικε, τὸ φρόνημα σοβαρὸν καὶ τὸν λόγον ὑψηλὸν εἶχε καὶ καθαρὸν ὀχλικῆς καὶ πανούργου βωμολοχίας, ἀλλὰ καὶ προσώπου σύστασις ἄθρυπτος εἰς γέλωτα καὶ πρᾳότης πορείας καὶ καταστολὴ περιβολῆς πρὸς οὐδὲν ἐκταραττομένη πάθος ἐν τῷ λέγειν καὶ πλάσμα φωνῆς ἀθόρυβον, καὶ ὅσα τοιαῦτα πάντας θαυμαστῶς ἐξέπληττε. Λοιδορούμενος γοῦν ποτε καὶ κακῶς ἀκούων ὑπό τινος τῶν βδελυρῶν καὶ ἀκολάστων ὅλην ἡμέραν ὑπέμεινε σιωπῇ κατ' ἀγοράν, ἅμα τι τῶν ἐπειγόντων καταπραττόμενος· ἑσπέρας δ' ἀπῄει κοσμίως οἴκαδε παρακολουθοῦντος τοῦ ἀνθρώπου καὶ πάσῃ χρωμένου βλασφημίᾳ πρὸς αὐτόν. Ὡς δὲ ἔμελλεν εἰσιέναι σκότους ὄντος ἤδη, προσέταξέ τινι τῶν οἰκετῶν φῶς λαβόντι παραπέμψαι καὶ καταστῆσαι πρὸς τὴν οἰκίαν τὸν ἄνθρωπον.

Charakterzüge.

Mißgünstige Urteile.

Ὁ δὲ ποιητὴς Ἴων μοθωνικήν φησι τὴν ὁμιλίαν καὶ ὑπότυφον εἶναι τοῦ Περικλέους, καὶ ταῖς μεγαλαυχίαις αὐτοῦ πολλὴν ὑπεροψίαν ἀναμεμῖχθαι καὶ περιφρόνησιν τῶν ἄλλων· ἐπαινεῖ δὲ τὸ Κίμωνος ἐμμελὲς καὶ ὑγρὸν καὶ μεμουσω-

1 Νοῦν „Weltgeist" (=seele). — Der zweite angeführte Grund ist richtig.

3 τοῖς ὅλοις „für das Weltall".

6 ἀποκρίνοντα „sondernd". — Anaxagoras sagt: πάντα χρήματα ἦν ὁμοῦ· εἶτα νοῦς ἐλθὼν αὐτὰ διεκόσμησεν.

V. 12 ἄθρυπτος εἰς γέλωτα „das Lachen nicht kannte". — πρᾳότης πορείας „der ruhige (abgemessene) Schritt".

13 καταστολὴ περιβολῆς „bescheidener Faltenwurf".

14 πλάσμα - ἀθόρυβον „ruhiges Gleichmaß".

15 κακῶς ἀκούων „beschimpft".

16 βδελυρῶν καὶ ἀκολάστων „freche Schreier".

24 εἶναι = γενέσθαι (fuisse). — ὁμιλίαν „gesellschaftliche Manieren".

26 τὸ-ἐμμελές καὶ ὑγρὸν καὶ μεμουσ. „das harmonische, geschmeidige und von feiner Bildung zeugende Wesen".

μένον ἐν ταῖς περιφοραῖς. Ἀλλ' Ἴωνα μέν, ὥσπερ τραγικὴν διδασκαλίαν, ἀξιοῦντα τὴν ἀρετὴν ἔχειν τι πάντως καὶ σατυρικὸν μέρος ἐῶμεν· τοὺς δὲ τοῦ Περικλέους τὴν σεμνότητα δοξοκοπίαν τε καὶ τῦφον ἀποκαλοῦντας ὁ Ζήνων παρεκάλει καὶ αὐτούς τι τοιοῦτο δοξοκοπεῖν, ὡς τῆς προσποιήσεως αὐτῆς τῶν καλῶν ὑποποιούσης τινὰ λεληθότως ζῆλον καὶ συνήθειαν.

Perikles durch Anaxagoras frei von Aberglauben.

VI. Οὐ μόνον δὲ ταῦτα τῆς Ἀναξαγόρου συνουσίας ἀπέλαυσε Περικλῆς, ἀλλὰ καὶ δεισιδαιμονίας δοκεῖ γενέσθαι καθυπέρτερος, ὅσην τὸ πρὸς τὰ μετέωρα θάμβος ἐνεργάζεται τοῖς αὐτῶν τε τούτων τὰς αἰτίας ἀγνοοῦσι καὶ περὶ τὰ θεῖα δαιμονῶσι καὶ ταραττομένοις δι' ἀπειρίαν αὐτῶν· ἣν ὁ φυσικὸς λόγος ἀπαλλάττων ἀντὶ τῆς φοβερᾶς καὶ φλεγμαινούσης δεισιδαιμονίας τὴν ἀσφαλῆ μετ' ἐλπίδων ἀγαθῶν εὐσέβειαν ἐργάζεται. Λέγεται δέ ποτε κριοῦ μονόκερω κεφαλὴν ἐξ ἀγροῦ τῷ Περικλεῖ κομισθῆναι, καὶ Λάμπωνα μὲν τὸν μάντιν, ὡς εἶδε τὸ κέρας ἰσχυρὸν καὶ στερεὸν ἐκ μέσου τοῦ μετώπου πεφυκός, εἰπεῖν, ὅτι δυεῖν οὐσῶν ἐν τῇ πόλει δυναστειῶν, τῆς Θουκυδίδου καὶ Περικλέους, εἰς ἕνα περιστήσεται τὸ κράτος, παρ' ᾧ γένοιτο τὸ σημεῖον· τὸν δ' Ἀναξαγόραν τοῦ κρανίου διακοπέντος ἐπιδεῖξαι τὸν ἐγκέφαλον οὐ πεπληρωκότα τὴν βάσιν, ἀλλ' ὀξὺν ὥσπερ ᾠὸν ἐκ τοῦ παντὸς ἀγγείου συνωλισθηκότα κατὰ τὸν τόπον ἐκεῖνον, ὅθεν ἡ ῥίζα τοῦ κέρατος εἶχε τὴν ἀρχήν. Καὶ τότε μὲν θαυμασθῆναι τὸν Ἀναξαγόραν ὑπὸ τῶν παρόντων, ὀλίγῳ δ' ὕστερον τὸν Λάμπωνα, τοῦ μὲν Θουκυδίδου καταλυθέντος, τῶν δὲ τοῦ δήμου πραγμάτων ὁμαλῶς ἁπάντων ὑπὸ τῷ Περικλεῖ γενομένων.

1 τραγικὴν διδασκαλίαν „Tetralogie", bestehend aus 3 Tragödien und einem Satyrspiele (σατυρικὸν μέρος).

3 ἐῶμεν Coniunct. hortat.

4 ὡς „in der Meinung, daß —".

VI. 10 ὅσην = ἥν. — τὰ μετέωρα z. B. Sonnen- und Mondesfinsternisse. — ἐνεργάζεται = inicit.

11 αὐτῶν τούτων näml. τῶν αἰτιῶν τῶν μετεώρων.

13 ἣν (δεισιδαιμονίαν). — ὁ φυσικὸς λόγος „physikalische Kenntnisse".

15 ἐργάζεται = efficit.

18 δυεῖν = δυοῖν.

19 Θουκυδίδου nicht der Geschichtschreiber! — περιίστασθαι „übergehen".

22 βάσιν: „Basis".

Perikles als Staatsmann.

I. Die innere Politik.

Vorbereitung.

VII. Ὁ δὲ Περικλῆς νέος μὲν ὢν σφόδρα τὸν δῆμον εὐλαβεῖτο. Καὶ γὰρ ἐδόκει Πεισιστράτῳ τῷ τυράννῳ τὸ εἶδος ἐμφερὴς εἶναι, τήν τε φωνὴν ἡδεῖαν οὖσαν αὐτοῦ καὶ τὴν γλῶτταν εὔτροχον ἐν τῷ διαλέγεσθαι καὶ ταχεῖαν οἱ σφόδρα γέροντες ἐξεπλήττοντο πρὸς τὴν ὁμοιότητα. Πλούτου δὲ καὶ γένους προσόντος αὐτῷ λαμπροῦ καὶ φίλων, οἳ πλεῖστον ἠδύναντο, φοβούμενος ἐξοστρακισθῆναι, τῶν μὲν πολιτικῶν οὐδὲν ἔπραττεν, ἐν δὲ ταῖς στρατείαις ἀνὴρ ἀγαθὸς ἦν καὶ φιλοκίνδυνος. Ἐπεὶ δ' Ἀριστείδης μὲν ἀποτεθνήκει καὶ Θεμιστοκλῆς ἐξεπεπτώκει, Κίμωνα δ' αἱ στρατεῖαι τὰ πολλὰ τῆς Ἑλλάδος ἔξω κατεῖχον, οὕτω δὴ φέρων ὁ Περικλῆς τῷ δήμῳ προσένειμεν ἑαυτόν, ἀντὶ τῶν πλουσίων καὶ ὀλίγων τὰ τῶν πολλῶν καὶ πενήτων ἑλόμενος παρὰ τὴν αὑτοῦ φύσιν ἥκιστα δημοτικὴν οὖσαν.

467 v. Chr.
471 (?) v. Chr.

Ἀλλ', ὡς ἔοικε, δεδιὼς μὲν ὑποψίᾳ περιπεσεῖν τυραννίδος, ὁρῶν δ' ἀριστοκρατικὸν τὸν Κίμωνα καὶ διαφερόντως ὑπὸ τῶν καλῶν κἀγαθῶν ἀνδρῶν ἀγαπώμενον, ὑπῆλθε τοὺς πολλοὺς ἀσφάλειαν μὲν ἑαυτῷ, δύναμιν δὲ κατ' ἐκείνου παρασκευαζόμενος.

Perikles schließt sich den Demokraten an.

Εὐθὺς δὲ καὶ τοῖς περὶ τὴν δίαιταν ἑτέραν τάξιν ἐπέθηκεν. Ὁδόν τε γὰρ ἐν ἄστει μίαν ἑωρᾶτο τὴν ἐπ' ἀγορὰν καὶ τὸ βουλευτήριον πορευόμενος, κλήσεις τε δείπνων καὶ τὴν τοιαύτην ἅπασαν φιλοφροσύνην καὶ συνήθειαν ἐξέλιπεν, ὡς ἐν οἷς ἐπολιτεύσατο χρόνοις μακροῖς γενομένοις πρὸς μηδένα τῶν φίλων ἐπὶ δεῖπνον ἐλθεῖν, πλὴν Εὐρυπτολέμου τοῦ ἀνεψιοῦ γαμοῦντος ἄχρι τῶν σπονδῶν παραγενόμενος εὐθὺς

Einfachheit der Lebensführung.

VII. 3 τὸν δῆμον εὐλαβεῖτο: scheute sich, vor dem Volke aufzutreten.

4 καὶ γάρ: „auch (und) in der That".

7 οἱ σφόδρα γέροντες „die Leute der älteren Generation".

12 ἀποτεθνήκει: att. ἐτεθνήκει.

13 οὕτω δή „dann erst". — φέρων „hastig".

14 προσένειμεν ἑαυτόν „widmete sich".

16 παρά „im Widerspruche mit".

18 οἱ καλοὶ κἀγαθοὶ ἄνδρες = οἱ ἀριστοκρατικοὶ ἄνδρες. Gegensatz: οἱ πολλοί.

20 μέν — δέ = τέ — καί (einerseits — andrerseits).

21 ἐπέθηκεν „setzte fest".

24 ὡς = ὥστε.

26 πλήν „außer daß". — Εὐρυπτολέμου γαμοῦντος: Gen. absol.

27 σπονδῶν die Libation bildete

ἐξανέστη. Δειναὶ γὰρ αἱ φιλοφροσύναι παντὸς ὄγκου περιγενέσθαι καὶ δυσφύλακτον ἐν συνηθείᾳ τὸ πρὸς δόξαν σεμνόν ἐστι· τῆς ἀληθινῆς δ' ἀρετῆς κάλλιστα φαίνεται τὰ μάλιστα φαινόμενα, καὶ τῶν ἀγαθῶν ἀνδρῶν οὐδὲν οὕτω θαυμάσιον τοῖς ἐκτὸς ὡς ὁ καθ' ἡμέραν βίος τοῖς συνοῦσιν.

Seltenes Auftreten in der Öffentlichkeit.

Ὁ δὲ καὶ τοῦ δήμου τὸ συνεχὲς φεύγων καὶ τὸν κόρον οἷον ἐκ διαλειμμάτων ἐπλησίαζεν, οὐκ ἐπὶ παντὶ πράγματι λέγων οὐδ' ἀεὶ παριὼν εἰς τὸ πλῆθος, ἀλλ' ἑαυτὸν ὥσπερ τὴν Σαλαμινίαν τριήρη, φησὶ Κριτόλαος, πρὸς τὰς μεγάλας χρείας ἐπιδιδούς, τἆλλα δὲ φίλους καὶ ῥήτορας ἑτέρους καθιεὶς ἔπραττεν. Ὧν ἕνα φασὶ γενέσθαι τὸν Ἐφιάλτην, ὃς κατέλυσε τὸ κράτος τῆς ἐξ Ἀρείου πάγου βουλῆς, πολλήν, κατὰ τὸν Πλάτωνα, καὶ ἄκρατον τοῖς πολίταις ἐλευθερίαν οἰνοχοῶν, ὑφ' ἧς, ὥσπερ ἵππον, ἐξυβρίσαντα τὸν δῆμον οἱ κωμῳδοποιοὶ λέγουσι πειθαρχεῖν οὐκέτι τολμᾶν, ἀλλὰ δάκνειν τὴν Εὔβοιαν καὶ ταῖς νήσοις ἐπιπηδᾶν.

Perikles als Redner.

VIII. Τῇ μέντοι περὶ τὸν βίον κατασκευῇ καὶ τῷ μεγέθει τοῦ φρονήματος ἁρμόζοντα λόγον, ὥσπερ ὄργανον, ἐξαρτυόμενος παρενέτεινε πολλαχοῦ τὸν Ἀναξαγόραν, οἷον βαφὴν τῇ ῥητορικῇ τὴν φυσιολογίαν ὑποχεόμενος. Τὸ γὰρ ὑψηλόνουν τοῦτο καὶ πάντῃ τελεσιουργόν, ὡς ὁ θεῖος Πλάτων φησί, πρὸς τῷ εὐφυὴς εἶναι κτησάμενος ἐκ φυσιολογίας, καὶ τὸ πρόσφορον ἑλκύσας ἐπὶ τὴν τῶν λόγων τέχνην, πολὺ πάντων διήνεγκε. Διὸ καὶ τὴν ἐπίκλησιν αὐτῷ γενέσθαι λέγουσι· καίτοι τινὲς ἀπὸ τῶν οἷς ἐκόσμησε τὴν πόλιν, οἱ δ' ἀπὸ τῆς ἐν τῇ πολιτείᾳ καὶ ταῖς

den Schluß der Mahlzeit und den Beginn des Trinkgelages.

2 τὸ πρὸς δόξαν σεμνόν „das Ansehen in der öffentl. Meinung".

5 τοῖς ἐκτός „für die außen (ferner) Stehenden (Gegensatz: τοῖς συνοῦσιν).

6 τὸ συνεχὲς καὶ τὸν κόρον „den aus beständigem Verkehr entstehenden Überdruß". — οἷον (velut) ἐκ διαλειμμάτων „gleichsam nur in Pausen" (par distance). — 7 ἐπλησίαζεν (τῷ δήμῳ).

12 πολλήν „in vollem Maße".

VIII. 20 παρενέτεινε Ἀναξαγόραν „zog die Saiten des A. auf".

21 οἷον gleichsam. — βαφὴν τῇ ῥητορικῇ φυσιολ. ὑποχεόμενος „indem er dem rednerischen Vortrage eine naturphilosophische Färbung verlieh".

22 τὸ τελεσιουργόν „das allseitige (πάντῃ) Streben nach Vollendung".

23 πρὸς τὸ εὐφυὴς εἶναι „zu dem natürlichen Talente".

25 τὴν ἐπίκλησιν „den bekannten Beinamen". (Ὀλύμπιος).

στρατηγίαις δυνάμεως Ὀλύμπιον αὐτὸν οἴονται προσαγορευθῆναι· καὶ συνδραμεῖν οὐδὲν ἀπέοικεν ἀπὸ πολλῶν προσόντων τῷ ἀνδρὶ τὴν δόξαν. Αἱ μέντοι κωμῳδίαι τῶν τότε διδασκάλων σπουδῇ τε πολλὰς καὶ μετὰ γέλωτος ἀφεικότων φωνὰς εἰς αὐτὸν ἐπὶ τῷ λόγῳ μάλιστα τὴν προσωνυμίαν γενέσθαι δηλοῦσι, βροντᾶν μὲν αὐτὸν καὶ ἀστράπτειν, ὅτε δημηγοροίη, δεινὸν δὲ κεραυνὸν ἐν γλώσσῃ φέρειν λεγόντων. Διαμνημονεύεται δέ τις καὶ Θουκυδίδου τοῦ Μελησίου λόγος εἰς τὴν δεινότητα τοῦ Περικλέους μετὰ παιδιᾶς εἰρημένος. Ἦν μὲν γὰρ ὁ Θουκυδίδης τῶν καλῶν καὶ ἀγαθῶν ἀνδρῶν καὶ πλεῖστον ἀντεπολιτεύσατο τῷ Περικλεῖ χρόνον· Ἀρχιδάμου δὲ τοῦ Λακεδαιμονίων βασιλέως πυνθανομένου, πότερον αὐτὸς ἢ Περικλῆς παλαίει βέλτιον „Ὅταν" εἶπεν „ἐγὼ καταβάλω παλαίων, ἐκεῖνος ἀντιλέγων, ὡς οὐ πέπτωκε, νικᾷ καὶ μεταπείθει τοὺς ὁρῶντας." Οὐ μὴν ἀλλὰ καὶ αὐτὸς ὁ Περικλῆς περὶ τὸν λόγον εὐλαβὴς ἦν, ὥστ' ἀεὶ πρὸς τὸ βῆμα βαδίζων εὔχετο τοῖς θεοῖς μηδὲ ῥῆμα μηδὲν ἐκπεσεῖν ἄκοντος αὐτοῦ πρὸς τὴν προκειμένην χρείαν ἀνάρμοστον. Ἔγγραφον μὲν οὖν οὐδὲν ἀπολέλοιπε πλὴν τῶν ψηφισμάτων· ἀπομνημονεύεται δ' ὀλίγα παντάπασιν· οἷον τὸ τὴν Αἴγιναν ὡς λήμην τοῦ Πειραιῶς ἀφελεῖν κελεῦσαι, καὶ τὸ τὸν πόλεμον ἤδη φάναι καθορᾶν ἀπὸ Πελοποννήσου προσφερόμενον. Καί ποτε τοῦ Σοφοκλέους, ὅτε συστρατηγῶν ἐξέπλευσε μετ' αὐτοῦ, παῖδα καλὸν ἐπαινέσαντος „Οὐ μόνον" ἔφη „τὰς χεῖρας, ὦ Σοφόκλεις, δεῖ καθαρὰς ἔχειν τὸν στρατηγόν, ἀλλὰ καὶ τὰς ὄψεις." Ὁ δὲ Στησίμβροτός φησιν, ὅτι τοὺς ἐν Σάμῳ τεθνηκότας ἐγκωμιάζων ἐπὶ τοῦ βήματος ἀθανάτους ἔλεγε γεγονέναι καθάπερ τοὺς θεούς· οὐ γὰρ ἐκείνους αὐτοὺς ὁρῶμεν, ἀλλὰ ταῖς τιμαῖς, ἃς ἔχουσι, καὶ τοῖς ἀγαθοῖς, ἃ παρέχουσιν, ἀθανάτους εἶναι τεκμαιρόμεθα· ταῦτ' οὖν ὑπάρχειν καὶ τοῖς ὑπὲρ τῆς πατρίδος ἀποθανοῦσιν.

Einzelne Äußerungen.

1 προσόντων „Eigenschaften". — διδασκάλων = ποιητῶν.

4 ἀφεικότων: v. ἀφίημι.

16 οὐ μὴν ἀλλά „indessen, übrigens".

18 ἄκοντος αὐτοῦ = se invito.

21 οἷον τὸ — κελεῦσαι „so soll er z. B. verlangt haben".

22 καὶ τὸ — φάναι „und daß er sagte".

23 προσφερόμενον = προσερχόμενον = ἐπιόντα.

Perikles Führer der Demokratie.

IX. Ἐπεὶ δὲ Θουκυδίδης μὲν ἀριστοκρατικήν τινα τὴν τοῦ Περικλέους ὑπογράφει πολιτείαν, λόγῳ μὲν οὖσαν δημοκρατίαν, ἔργῳ δ' ὑπὸ τοῦ πρώτου ἀνδρὸς ἀρχήν, ἄλλοι δὲ πολλοὶ πρῶτον ὑπ' ἐκείνου φασὶ τὸν δῆμον ἐπὶ κληρουχίας καὶ θεωρικὰ καὶ μισθῶν διανομὰς προαχθῆναι κακῶς ἐθισθέντα καὶ γενόμενον πολυτελῆ καὶ ἀκόλαστον ὑπὸ τῶν τότε πολιτευμάτων ἀντὶ σώφρονος καὶ αὐτουργοῦ, θεωρείσθω διὰ τῶν πραγμάτων αὐτῶν ἡ αἰτία τῆς μεταβολῆς. Ἐν ἀρχῇ μὲν γάρ, ὥσπερ εἴρηται, πρὸς τὴν Κίμωνος δόξαν ἀντιταττόμενος ὑπεποιεῖτο τὸν δῆμον· ἐλαττούμενος δὲ πλούτῳ καὶ χρήμασιν, ἀφ' ὧν ἐκεῖνος ἀνελάμβανε τοὺς πένητας δεῖπνόν τε καθ' ἡμέραν τῷ δεομένῳ παρέχων Ἀθηναίων καὶ τοὺς πρεσβυτέρους ἀμφιεννύων, τῶν τε χωρίων τοὺς φραγμοὺς ἀφαιρῶν, ὅπως ὀπωρίζωσιν οἱ βουλόμενοι, τούτοις ὁ Περικλῆς καταδημαγωγούμενος τρέπεται πρὸς τὴν τῶν δημοσίων διανομήν, συμβουλεύσαντος αὐτῷ Δαμωνίδου τοῦ Ὄαθεν, ὡς Ἀριστοτέλης ἱστόρηκε. Καὶ ταχὺ θεωρικοῖς καὶ δικαστικοῖς λήμμασιν ἄλλαις τε μισθοφοραῖς καὶ χορηγίαις συνδεκάσας τὸ πλῆθος ἐχρῆτο κατὰ τῆς ἐξ Ἀρείου πάγου βουλῆς, ἧς αὐτὸς οὐ μετεῖχε διὰ τὸ μήτ' ἄρχων μήτε θεσμοθέτης μήτε βασιλεὺς μήτε πολέμαρχος λαχεῖν. Αὗται γὰρ αἱ ἀρχαὶ κληρωταί τε ἦσαν ἐκ παλαιοῦ καὶ δι' αὐτῶν οἱ δοκιμασθέντες ἀνέβαινον εἰς Ἄρειον πάγον. Διὸ καὶ μᾶλλον ἰσχύσας ὁ Περικλῆς ἐν τῷ δήμῳ κατεστασίασε τὴν βουλήν, ὥστε τὴν μὲν ἀφαιρεθῆναι τὰς πλείστας κρίσεις δι' Ἐφιάλτου, Κίμωνα δ' ὡς φιλολάκωνα καὶ μισόδημον ἐξοστρακισθῆναι, πλούτῳ μὲν καὶ γένει μηδενὸς ἀπολειπόμενον, νίκας δὲ καλλίστας νενικηκότα τοὺς βαρβάρους καὶ χρημάτων πολλῶν καὶ λαφύρων ἐμπεπληκότα τὴν πόλιν, ὡς ἐν τοῖς περὶ ἐκείνου γέγραπται. Τοσοῦτον ἦν τὸ κράτος ἐν τῷ δήμῳ τοῦ Περικλέους.

Er gewinnt das Volk.

Verbannung Kimons.

IX. 8 *διὰ τῶν πραγμάτων αὐτῶν* „an der Hand der Thatsachen selbst".

14 *τούτοις* (wiederaufnehmend u. zusammenfassend) „durch a. diese Umtriebe".

19 *κατά* „gegen".

20 *ἄρχων* erg.: *ἐπώνυμος*. *διὰ τὸ — λαχεῖν* „weil ihn nie das Los getroffen".

22 Der Areopag setzte sich aus den gewesenen Archonten zusammen, die vor ihrem Eintritte in denselben Rechenschaft über Amtsführung und Lebenswandel ablegen mußten.

22 *ἐκ παλαιοῦ*: seit 784; vorher wurden sie gewählt.

Kimons Rückberufung u. Tod.

X. Ὁ μὲν οὖν ἐξοστρακισμὸς ὡρισμένην εἶχε νόμῳ δεκαετίαν τοῖς φεύγουσιν· ἐν δὲ τῷ διὰ μέσου Λακεδαιμονίων στρατῷ μεγάλῳ ἐμβαλόντων εἰς τὴν Ταναγρικὴν καὶ τῶν Ἀθηναίων εὐθὺς ὁρμησάντων ἐπ' αὐτούς, ὁ μὲν Κίμων ἐλθὼν ἐκ τῆς φυγῆς ἔθετο μετὰ τῶν φυλετῶν εἰς λόχον τὰ ὅπλα καὶ δι' ἔργων ἀπολύεσθαι τὸν Λακωνισμὸν ἐβούλετο συγκινδυνεύσας τοῖς πολίταις, οἱ δὲ φίλοι τοῦ Περικλέους συστάντες ἀπήλασαν αὐτὸν ὡς φυγάδα. Διὸ καὶ δοκεῖ Περικλῆς ἐρρωμενέστατα τὴν μάχην ἐκείνην ἀγωνίσασθαι καὶ γενέσθαι πάντων ἐπιφανέστατος ἀφειδήσας τοῦ σώματος. Ἔπεσον δὲ καὶ τοῦ Κίμωνος οἱ φίλοι πάντες ὁμαλῶς, οὓς Περικλῆς συνεπῃτιᾶτο τοῦ Λακωνισμοῦ, καὶ μετάνοια δεινὴ τοὺς Ἀθηναίους καὶ πόθος ἔσχε τοῦ Κίμωνος, ἡττημένους μὲν ἐπὶ τῶν ὅρων τῆς Ἀττικῆς, προσδοκῶντας δὲ βαρὺν εἰς ἔτους ὥραν πόλεμον. Αἰσθόμενος οὖν ὁ Περικλῆς οὐκ ὤκνησε χαρίσασθαι τοῖς πολλοῖς, ἀλλὰ τὸ ψήφισμα γράψας αὐτὸς ἐκάλει τὸν ἄνδρα, κἀκεῖνος κατελθὼν εἰρήνην ἐποίησε ταῖς πόλεσιν. Οἰκείως γὰρ εἶχον οἱ Λακεδαιμόνιοι πρὸς αὐτὸν ὥσπερ ἀπήχθοντο τῷ Περικλεῖ καὶ τοῖς ἄλλοις δημαγωγοῖς. Ἔνιοι δέ φασιν οὐ πρότερον γραφῆναι τῷ Κίμωνι τὴν κάθοδον ὑπὸ τοῦ Περικλέους ἢ συνθήκας αὐτοῖς ἀπορρήτους γενέσθαι δι' Ἐλπινίκης, τῆς Κίμωνος ἀδελφῆς, ὥστε Κίμωνα μὲν ἐκπλεῦσαι λαβόντα ναῦς διακοσίας καὶ τῶν ἔξω στρατηγεῖν καταστρεφόμενον τὴν βασιλέως χώραν, Περικλεῖ δὲ τὴν ἐν ἄστει δύναμιν ὑπάρχειν. Ἐδόκει δὲ καὶ πρότερον ἡ Ἐλπινίκη τῷ Κίμωνι τὸν Περικλέα πρᾳότερον παρασχεῖν ὅτε τὴν θανατικὴν δίκην ἔφευγεν. Ἦν μὲν γὰρ εἷς τῶν κατηγόρων ὁ Περικλῆς ὑπὸ τοῦ δήμου προβεβλημένος, ἐλθούσης δὲ πρὸς αὐτὸν τῆς Ἐλπινίκης καὶ δεομένης μειδιάσας εἶπεν· „Ὦ Ἐλπινίκη, γραῦς εἶ, γραῦς εἶ, ὡς πράγματα τηλικαῦτα πράσσειν." Οὐ μὴν

X. 2 *τὸ διὰ μέσου* „Zwischenzeit".

3 *ἐμβαλόντων* d. i. im Jahre 457.

5 *ἔθετο εἰς λόχον τὰ ὅπλα* „stellte sich in Reih und Glied".

13 *ἔσχε* „erfaßte".

21 *γραφῆναι* „der Antrag sei gestellt worden.

26 *ὑπάρχειν* „überlassen bleibe".

27 *παρασχεῖν* „gestimmt habe".

31 *γραῦς εἶ, ὡς* — „du bist zu alt, um zu —". — *οὐ μὴν ἀλλά* vgl. VIII, 16 (S. 9). — *πρὸς τὸν λόγον* „um das Wort zu ergreifen". — *ἅπαξ* „nur einmal".

ἀλλὰ καὶ πρὸς τὸν λόγον ἅπαξ ἀνέστη, τὴν προβολὴν ἀφοσιούμενος, καὶ τῶν κατηγόρων ἐλάχιστα τὸν Κίμωνα λυπήσας ἀπεχώρησε. Πῶς ἂν οὖν τις Ἰδομενεῖ πιστεύσειε κατηγοροῦντι τοῦ Περικλέους, ὡ ς τὸν δημαγωγὸν Ἐφιάλτην φίλον γενόμενον καὶ κοινωνὸν ὄντα τῆς ἐν τῇ πολιτείᾳ προαιρέσεως δ ο λ ο φ ο ν ή σ α ν τ ο ς διὰ ζηλοτυπίαν καὶ φθόνον τῆς δόξης; Τ α ῦ τ α γὰρ οὐκ οἶδ' ὅθεν σ υ ν α γ α γ ὼ ν ὥσπερ χολὴν τἀνδρὶ π ρ ο σ β έ β λ η κ ε, πάντῃ μὲν ἴσως οὐκ ἀνεπιλήπτῳ, φρόνημα δ' εὐγενὲς ἔχοντι καὶ ψυχὴν φιλότιμον, οἷς οὐδὲν ἐμφύεται πάθος ὠμὸν οὕτω καὶ θηριῶδες. Ἐφιάλτην μὲν οὖν φοβερὸν ὄντα τοῖς ὀλιγαρχικοῖς καὶ περὶ τὰς εὐθύνας καὶ διώξεις τῶν τὸν δῆμον ἀδικούντων ἀπαραίτητον ἐπιβουλεύσαντες οἱ ἐχθροὶ δι' Ἀριστοδίκου τοῦ Ταναγρικοῦ κρυφαίως ἀνεῖλον, ὡς Ἀριστοτέλης εἴρηκεν. Ἐτελεύτησε δὲ Κίμων ἐν Κύπρῳ στρατηγῶν.

449 v. Chr.

Perikles' Kampf mit Thukydides.

XI. Οἱ δ' ἀριστοκρατικοὶ μέγιστον μὲν ἤ δ η τὸν Περικλέα κ α ὶ π ρ ό σ θ ε ν ὁρῶντες γεγονότα τῶν πολιτῶν, βουλόμενοι δ' ὅμως εἶναί τινα τὸν πρὸς αὐτὸν ἀντιτασσόμενον ἐν τῇ πόλει καὶ τὴν δύναμιν ἀμβλύνοντα, ὥστε μὴ κομιδῇ μοναρχίαν εἶναι, Θουκυδίδην τὸν Ἀλωπεκῆθεν, ἄνδρα σώφρονα καὶ κηδεστὴν Κίμωνος, ἀντέστησαν ἐναντιωσόμενον, ὃς ἧττον μὲν ὢν πολεμικὸς τοῦ Κίμωνος, ἀγοραῖος δὲ καὶ πολιτικὸς μᾶλλον, οἰκουρῶν ἐν ἄστει καὶ περὶ τὸ βῆμα τῷ Περικλεῖ συμπλεκόμενος ταχὺ τὴν πολιτείαν εἰς ἀντίπαλον κατέστησεν. Οὐ γὰρ εἴασε τοὺς καλοὺς κἀγαθοὺς καλουμένους ἄνδρας ἐνδιεσπάρθαι καὶ συμμεμῖχθαι πρὸς τὸν δῆμον, ὡς πρότερον, ὑπὸ πλήθους ἠμαυρωμένους τὸ ἀξίωμα, χωρὶς δὲ διακρίνας καὶ συναγαγὼν εἰς ταὐτὸ τὴν πάντων δύναμιν ἐμβριθῆ γενομένην ὥσπερ ἐπὶ ζυγοῦ ῥοπὴν ἐποίησεν. Ἦν μὲν γὰρ ἐξ ἀρχῆς διπλόη τις ὕπουλος, ὥσπερ ἐν σιδήρῳ, διαφορὰν ὑποσημαίνουσα δημοτικῆς καὶ ἀριστοκρατικῆς προαιρέσεως, ἡ δ' ἐκείνων ἅμιλλα καὶ φιλοτιμία τῶν ἀνδρῶν βαθυτάτην τομὴν τεμοῦσα τ ῆ ς

Thukydides bildet aristokratische Klubs.

7 οὐκ οἶδα ὅθεν (ὁπόθεν) = nescio unde.

15 ἐν Κύπρῳ bei der Belagerung v. Kition.

XI 16 ἤδη καὶ πρόσθεν (schon vor Kimons Tode).

20 Θουκυδίδην vergleiche Kap. VIII.

30 ζυγοῦ ῥοπὴν ἐποίησεν „brachte die eine Wagschale zum Sinken".

32 προαιρέσεως „Prinzipien".

π ό λ ε ω ς τ ὸ μ ὲ ν δῆμον, τ ὸ δ' ὀλίγους ἐποίησε καλεῖσθαι. Διὸ καὶ τότε μάλιστα τῷ δήμῳ τὰς ἡνίας ἀνεὶς ὁ Περικλῆς ἐπολιτεύετο πρὸς χάριν, ἀεὶ μέν τινα θέαν πανηγυρικὴν ἢ ἑστίασιν ἢ πομπὴν εἶναι μηχανώμενος ἐν ἄστει καὶ διαπαιδαγωγῶν οὐκ ἀμούσοις ἡδοναῖς τὴν πόλιν, ἑξήκοντα δὲ τριήρεις καθ' ἕκαστον ἐνιαυτὸν ἐκπέμπων, ἐν αἷς πολλοὶ τῶν πολιτῶν ἔπλεον ὀκτὼ μῆνας ἔμμισθοι, μελετῶντες ἅμα καὶ μανθάνοντες τὴν ναυτικὴν ἐμπειρίαν. Πρὸς δὲ τούτοις χιλίους μὲν ἔστειλεν εἰς Χερρόνησον κληρούχους, εἰς δὲ Νάξον πεντακοσίους, εἰς δὲ Ἄνδρον ἡμίσεις τούτων, εἰς δὲ Θρᾴκην χιλίους Βισάλταις συνοικήσοντας, ἄλλους δ' εἰς Ἰταλίαν ἀνοικιζομένης Συβάρεως, ἣν Θουρίους προσηγόρευσαν. Καὶ ταῦτ' ἔπραττεν ἀποκουφίζων μὲν ἀργοῦ καὶ διὰ σχολὴν πολυπράγμονος ὄχλου τὴν πόλιν, ἐπανορθούμενος δὲ τὰς ἀπορίας τοῦ δήμου, φόβον δὲ καὶ φρουρὰν τοῦ μὴ νεωτερίζειν τι παρακατοικίζων τοῖς συμμάχοις.

Perikles sorgt für die Unterhaltung des Volkes und seine Übung zur See.

Gründung von Kolonien.

Die Perikleischen Prachtbauten.

XII. Ὁ δὲ πλείστην μὲν ἡδονὴν ταῖς Ἀθήναις καὶ κόσμον ἤνεγκε, μεγίστην δὲ τοῖς ἄλλοις ἔκπληξιν ἀνθρώποις, μόνον δὲ τῇ Ἑλλάδι μαρτυρεῖ, μὴ ψεύδεσθαι τὴν λεγομένην δύναμιν αὐτῆς ἐκείνην καὶ τὸν παλαιὸν ὄλβον, ἡ τῶν ἀναθημάτων κατασκευή, τοῦτο μάλιστα τῶν πολιτευμάτων τοῦ Περικλέους ἐβάσκαινον οἱ ἐχθροὶ καὶ διέβαλλον ἐν ταῖς ἐκκλησίαις βοῶντες, ὡς ὁ μὲν δῆμος ἀδοξεῖ καὶ κακῶς ἀκούει τὰ κοινὰ τῶν Ἑλλήνων χρήματα πρὸς αὐτὸν ἐκ Δήλου μεταγαγών, ἣ δ' ἔνεστιν αὐτῷ πρὸς τοὺς ἐγκαλοῦντας

Angriffe seiner Gegner.

454 (?) v. Chr.

2 ὀλίγους „Oligarchen".

4 πρὸς χάριν „(ihm) zu Gefallen".

10 ἔστειλεν = ἐξέπεμπεν.

17 τοῦ μὴ νεωτερίζειν = ἵνα μὴ νεωτερίσειαν.

XII. 18 ὃ δέ — ἤνεγκε: dazu als Apposition Z. 20: ἡ τῶν ἀναθημάτων κατασκευή. — Ähnlich weist S. 14 Z. 2 ταύτην zurück auf ἣ δ' ἔνεστιν — εὐπρεπεστάτη τῶν προφάσεων S. 13 Z. 25.

20 ψεύδεσθαι passiv: „keine Fabel sei". — λεγομένην „gerühmt".

21 ἀναθημάτων „Prachtbauten". — ἡ τῶν ἀν. κατασκευή: Apposition zu ὃ — ἡδονὴν καὶ κόσμον ἤνεγκε.

24 κακῶς ἀκούειν = male audire (in üblem Rufe stehen). τὰ κοινὰ χρήματα „Bundesschatz.

25 πρὸς αὐτὸν (Ἀθήναζε).

26 αὐτῷ (τῷ δήμῳ).

εὐπρεπεστάτη τῶν προφάσεων, δείσαντα τοὺς βαρβάρους ἐκεῖθεν ἀνελέσθαι καὶ φυλάττειν ἐν ὀχυρῷ τὰ κοινά, ταύτην ἀνῄρηκε Περικλῆς· καὶ δοκεῖ δεινὴν ὕβριν ἡ Ἑλλὰς ὑβρίζεσθαι καὶ τυραννεῖσθαι περιφανῶς, ὁρῶσα τοῖς εἰσφερομένοις ὑπ᾽ αὐτῆς ἀναγκαίως πρὸς τὸν πόλεμον ἡμᾶς τὴν πόλιν καταχρυσοῦντας καὶ καλλωπίζοντας ὥσπερ ἀλαζόνα γυναῖκα, περιαπτομένην λίθους πολυτελεῖς καὶ ἀγάλματα καὶ ναοὺς χιλιοταλάντους.

Perikles verteidigt sich gegen die Vorwürfe.

Ἐδίδασκεν οὖν ὁ Περικλῆς τὸν δῆμον, ὅτι χρημάτων μὲν οὐκ ὀφείλουσι τοῖς συμμάχοις λόγον προπολεμοῦντες αὐτῶν καὶ τοὺς βαρβάρους ἀνείργοντες, οὐχ ἵππον, οὐ ναῦν, οὐχ ὁπλίτην, ἀλλὰ χρήματα μόνον τελούντων, ἃ τῶν διδόντων οὐκ ἔστιν, ἀλλὰ τῶν λαμβανόντων, ἂν παρέχωσιν ἀνθ᾽ οὗ λαμβάνουσι· δεῖ δὲ τῆς πόλεως κατεσκευασμένης ἱκανῶς τοῖς ἀναγκαίοις πρὸς τὸν πόλεμον, εἰς ταῦτα τὴν εὐπορίαν τρέπειν αὐτῆς, ἀφ᾽ ὧν δόξα μὲν γενομένων ἀΐδιος, εὐπορία δὲ γινομένων ἑτοίμη παρέσται, παντοδαπῆς ἐργασίας φανείσης καὶ ποικίλων χρειῶν, αἳ πᾶσαν μὲν τέχνην ἐγείρουσαι, πᾶσαν δὲ χεῖρα κινοῦσαι, σχεδὸν ὅ λ η ν ποιοῦσιν ἔμμισθον τὴν πόλιν ἐξ αὐτῆς ἅμα κοσμουμένην καὶ τρεφομένην.

Begründung der Rechtfertigung durch Plutarch.

Τοῖς μὲν γὰρ ἡλικίαν ἔχουσι καὶ ῥώμην αἱ στρατεῖαι τὰς ἀπὸ τῶν κοινῶν εὐπορίας παρεῖχον, τὸν δ᾽ ἀσύντακτον καὶ βάναυσον ὄχλον οὔτ᾽ ἄμοιρον εἶναι λημμάτων βουλόμενος οὔτε λαμβάνειν ἀργὸν καὶ σχολάζοντα, μεγάλας κατασκευασμάτων ἐπιβολὰς καὶ πολυτέχνους ὑποθέσεις ἔργων διατριβὴν ἐχόντων ἐνέβαλε φέρων εἰς τὸν δῆμον, ἵνα μηδὲν ἧττον τῶν πλεόντων καὶ φρουρούντων καὶ στρατευομένων τὸ οἰκουροῦν ἔχῃ πρόφασιν ἀπὸ τῶν δημοσίων ὠφελεῖσθαι καὶ μεταλαμβάνειν. Ὅπου γὰρ ὕλη

2 ταύτην (τὴν πρόφασιν) ἐν ὀχυρῷ „an einem sichern Orte".

5 ὑπ᾽ αὐτῆς (τῆς Ἑλλάδος). — ἡμᾶς (τοὺς Ἀθηναίους). — τοῖς εἰσφερομένοις (Neutr.) „mit den geleisteten Beisteuern".

11 τελούντων (αὐτῶν τῶν συμμάχων).

12 ἂν = ἐάν.

15 τρέπειν „verwenden". ἀφ᾽ ὧν γενομένων „woraus n a c h seinem Entstehen".

16 γινομένων „während des Entstehens".

19 ἐξ αὐτῆς „durch sich selbst".

21 ἀπὸ τῶν κοινῶν „aus öffentlichen Mitteln".

27 τὸ οἰκουροῦν „der im Lande (zu Hause) bleibende Teil". — πρόφασιν (hier nicht „Vorwand", sondern) „Grund". — ἀπὸ τῶν δημοσίων = ἀπὸ τῶν κοινῶν.

28 ὅπου γὰρ . . . der Vordersatz

Alle Künste und Gewerbe fanden Beschäftigung.

μὲν ἦν λίθος, χαλκός, ἐλέφας, χρυσός, ἔβενος, κυπάρισσος, αἱ δὲ ταύτην ἐκπονοῦσαι καὶ κατεργαζόμεναι τέχναι, τέκτονες, πλάσται, χαλκοτύποι, λιθουργοί, βαφεῖς χρυσοῦ, μαλακτῆρες ἐλέφαντος, ζωγράφοι, ποικιλταί, τορευταί, πομποὶ δὲ τούτων καὶ κομιστῆρες, ἔμποροι καὶ ναῦται καὶ κυβερνῆται κατὰ θάλατταν, οἱ δὲ κατὰ γῆν ἁμαξοπηγοὶ καὶ ζευγοτρόφοι καὶ ἡνίοχοι καὶ καλωστρόφοι καὶ λινουργοὶ καὶ σκυτοτόμοι καὶ ὁδοποιοὶ καὶ μεταλλεῖς, ἑκάστη δὲ τέχνη, καθάπερ στρατηγὸς ἴδιον στράτευμα, τὸν θητικὸν ὄχλον καὶ ἰδιώτην συντεταγμένον εἶχεν, ὄργανον καὶ σῶμα τῆς ὑπηρεσίας γινόμενον, — εἰς πᾶσαν, ὡς ἔπος εἰπεῖν, ἡλικίαν καὶ φύσιν αἱ χρεῖαι διένεμον καὶ διέσπειρον τὴν εὐπορίαν.

Schnelligkeit in der Ausführung der Werke.

XIII. Ἀναβαινόντων δὲ τῶν ἔργων ὑπερηφάνων μὲν μεγέθει, μορφῇ δ᾽ ἀμιμήτων καὶ χάριτι, τῶν δημιουργῶν ἁμιλλωμένων ὑπερβάλλεσθαι τὴν δημιουργίαν τῇ καλλιτεχνίᾳ, μάλιστα θαυμάσιον ἦν τὸ τάχος. Ὧν γὰρ ἕκαστον ᾤοντο πολλαῖς διαδοχαῖς καὶ ἡλικίαις μόλις ἐπὶ τέλος ἀφίξεσθαι, ταῦτα πάντα μιᾶς ἀκμῇ πολιτείας ἐλάμβανε τὴν συντέλειαν. Καίτοι ποτέ φασιν Ἀγαθάρχου τοῦ ζωγράφου μέγα φρονοῦντος ἐπὶ τῷ ταχὺ καὶ ῥᾳδίως τὰ ζῷα ποιεῖν ἀκούσαντα τὸν Ζεῦξιν εἰπεῖν· „Ἐγὼ δ᾽ ἐν πολλῷ χρόνῳ." Ἡ γὰρ ἐν τῷ ποιεῖν εὐχέρεια καὶ ταχύτης οὐκ ἐντίθησι βάρος ἔργῳ μόνιμον οὐδὲ κάλλους ἀκρίβειαν· ὁ δ᾽ εἰς τὴν γένεσιν τῷ πόνῳ προδανεισθεὶς χρόνος ἐν τῇ σωτηρίᾳ τοῦ γενομένου τὴν ἰσχὺν ἀποδίδωσιν. Ὅθεν καὶ μᾶλλον θαυμάζεται τὰ Περικλέους ἔργα πρὸς πολὺν χρόνον ἐν ὀλίγῳ γενόμενα. Κάλλει μὲν γὰρ ἕκαστον εὐθὺς ἦν τότε ἀρχαῖον, ἀκμῇ δὲ μέχρι νῦν πρόσφατόν ἐστι καὶ νεουργόν· οὕτως

reicht bis Z. 11, wo mit εἰς πᾶσαν . . . der Hauptsatz beginnt. — ὕλη (prädikativ) „als Material".

5 τούτων (λίθου, χαλκοῦ, ἐλέφαντος).

10 ἰδιώτην (ὄχλον): Gegensatz zu τεχνῖται.

11 ὡς ἔπος εἰπεῖν (absol. Infin.): „so zu sagen".

XIII. 17 ὧν ἕκαστον = ἕκαστον τούτων, ἅ . . .

22 ἐν πολλῷ χρόνῳ (erg. καὶ πρὸς πολὺν χρόνον).

26 ἰσχύν (die Dauer der Werke ist als Zins gedacht, welcher dem Kapitale der verwendeten Zeit entspricht).

28 ἀρχαῖον „ein Kunstwerk des Altertums".

Einzelne Werke und Künstler.

ἐπανθεῖ καινότης τις ἄθικτον ὑπὸ τοῦ χρόνου διατηροῦσα τὴν ὄψιν, ὥ σ π ε ρ ἀειθαλὲς πνεῦμα καὶ ψυχὴν ἀγήρω καταμεμιγμένην τ ῶ ν ἔ ρ γ ω ν ἐ χ ό ν τ ω ν. Πάντα δὲ διεῖπε καὶ πάντων ἐπίσκοπος ἦν αὐτῷ Φειδίας, καίτοι μεγάλους ἀρχιτέκτονας ἐχόντων καὶ τεχνίτας τῶν ἔργων.

Parthenon.

Τὸν μὲν γὰρ ἑκατόμπεδον Παρθενῶνα Καλλικράτης εἰργάζετο καὶ Ἰκτῖνος,

Demetertempel in Eleusis.

τὸ δ' ἐν Ἐλευσῖνι τελεστήριον ἤρξατο μὲν Κόροιβος οἰκοδομεῖν, καὶ τοὺς ἐπ' ἐδάφους κίονας ἔθηκεν οὗτος καὶ τοῖς ἐπιστυλίοις ἐπέζευξεν· ἀποθανόντος δὲ τούτου Μεταγένης ὁ Ξυπέτιος τὸ διάζωμα καὶ τοὺς ἄνω κίονας ἐπέστησε· τὸ δ' ὀπαῖον ἐπὶ τοῦ ἀνακτόρου Ξενοκλῆς ὁ Χολαργεὺς ἐκορύφωσε

Südliche Hafenmauer.

τὸ δὲ μακρὸν τεῖχος, περὶ οὗ Σωκράτης ἀκοῦσαί φησιν αὐτὸς εἰσηγουμένου γνώμην Περικλέους, ἠργολάβησε Καλλικράτης. Κωμῳδεῖ δὲ τὸ ἔργον Κρατῖνος ὡς βραδέως περαινόμενον·

πάλαι γὰρ αὐτὸ (φησί)
λόγοισι προάγει Περικλέης, ἔργοισι δ' οὐδὲ κινεῖ.

Odeion.

Τὸ δ' Ὠιδεῖον, τῇ μὲν ἐντὸς διαθέσει πολύεδρον καὶ πολύστυλον, τῇ δ' ἐρέψει περικλινὲς καὶ κάταντες ἐκ μιᾶς κορυφῆς πεποιημένον, εἰκόνα λέγουσι γενέσθαι καὶ μίμημα τῆς βασιλέως σκηνῆς, ἐπιστατοῦντος καὶ τούτῳ Περικλέους. Διὸ καὶ πάλιν Κρατῖνος ἐν Θρᾴτταις παίζει πρὸς αὐτόν·

Ὁ σχινοκέφαλος Ζεὺς ὅδε προσέρχεται
Περικλέης τᾠδεῖον ἐπὶ τοῦ κρανίου
ἔχων, ἐπειδὴ τοὔστρακον παροίχεται.

1 *οὕτως ἐπανθεῖ καινότης τις* „so ruht auf ihnen gleichsam (*τις*) der Duft jugendlicher Frische“.

2 *ἀειθαλὲς πνεῦμα* „einen Hauch von ewigem Frühling“. — *ὥσπερ — ἐχόντων*: Gen. absol. („wie wenn —“).

4 *καίτοι* = *καίπερ*.

8 *τοὺς ἐπ' ἐδάφους κίονας* „die Säulen des ersten Stockwerkes“.

10 *τοὺς ἄνω κίονας* „die Säulen des oberen Stockwerkes“.

12 *τὸ μακρὸν τεῖχος* d. i. die südliche oder mittlere. — *Σωκράτης φησίν*: bei Platon Gorg. 455 e.

16: ⏑–|⏑–́|⏑. — *φησὶ* (*Κρατῖνος*).

17: ⏑–|⏑⏑́⏑|–⏑́⏑|⏑–́|––|⏑–́|⏑–|–́ Jamb. Tetrameter mit Auflösung der Länge im 2. u. 3. Fuße.

18 *τούτῳ* (*τῷ Ὠιδείῳ*).

23—25: jambische Trimeter:
––|⏑⏑́⏑|––|⏑–́|⏑–|⏑–́
⏑–|⏑–́|––|⏑⏑́⏑|––|⏑–́
⏑–|⏑–́|––|⏑–́|⏑–|⏑–́

25 *τοὔστρακον παροίχεται* „dem Scherbengerichte (im Kampfe mit Thukydides) entgangen ist“.

Einführung von Konzerten im Odeion.

Φιλοτιμούμενος δ' ὁ Περικλῆς τότε πρῶτον ἐψηφίσατο μουσικῆς ἀγῶνα τοῖς Παναθηναίοις ἄγεσθαι καὶ διέταξεν αὐτὸς ἀθλοθέτης αἱρεθεὶς καθότι χρὴ τοὺς ἀγωνιζομένους αὐλεῖν ἢ ᾄδειν ἢ κιθαρίζειν. Ἐθεῶντο δὲ καὶ τότε καὶ τὸν ἄλλον χρόνον ἐν Ὠιδείῳ τοὺς μουσικοὺς ἀγῶνας.

Bau der Propyläen.

Τὰ δὲ Προπύλαια τῆς ἀκροπόλεως ἐξειργάσθη μὲν ἐν πενταετίᾳ Μνησικλέους ἀρχιτεκτονοῦντος· τύχη δὲ θαυμαστὴ συμβᾶσα περὶ τὴν οἰκοδομίαν ἐμήνυσε τὴν θεὸν οὐκ ἀποστατοῦσαν, ἀλλὰ συνεφαπτομένην τοῦ ἔργου καὶ συνεπιτελοῦσαν. Ὁ γὰρ ἐνεργότατος καὶ προθυμότατος τῶν τεχνιτῶν ἀποσφαλεὶς ἐξ ὕψους ἔπεσε καὶ διέκειτο μοχθηρῶς, ὑπὸ τῶν ἰατρῶν ἀπεγνωσμένος. Ἀθυμοῦντος δὲ τοῦ Περικλέους ἡ θεὸς ὄναρ φανεῖσα συνέταξε θεραπείαν, ᾗ χρώμενος ὁ Περικλῆς ταχὺ καὶ ῥᾳδίως ἰάσατο τὸν ἄνθρωπον. Ἐπὶ τούτῳ δὲ καὶ τὸ χαλκοῦν ἄγαλμα τῆς Ὑγιείας Ἀθηνᾶς ἀνέστησεν ἐν ἀκροπόλει παρὰ τὸν βωμόν, ὃς καὶ πρότερον ἦν, ὥς λέγουσιν. Ὁ δὲ Φειδίας εἰργάζετο μὲν τῆς θεοῦ τὸ χρυσοῦν ἕδος καὶ τούτου δημιουργὸς ἐν τῇ στήλῃ εἶναι γέγραπται, πάντα δ' ἦν σχεδὸν ἐπ' αὐτῷ, καὶ πᾶσιν, ὡς εἰρήκαμεν, ἐπεστάτει τοῖς τεχνίταις διὰ φιλίαν Περικλέους.

Perikles entkräftet die Vorwürfe der Gegenpartei.

XIV. Τῶν δὲ περὶ τὸν Θουκυδίδην ῥητόρων καταβοώντων τοῦ Περικλέους ὡς σπαθῶντος τὰ χρήματα καὶ τὰς προσόδους ἀπολλύντος, ἠρώτησεν ἐν ἐκκλησίᾳ τὸν δῆμον, εἰ πολλὰ δοκεῖ δεδαπανῆσθαι· φησάντων δὲ πάμπολλα· „Μὴ τοίνυν“ εἶπεν „ὑμῖν, ἀλλ' ἐμοὶ δεδαπανήσθω, καὶ τῶν ἀναθημάτων ἰδίαν ἐμαυτοῦ ποιήσομαι τὴν ἐπιγραφήν.“ Εἰπόντος οὖν ταῦτα τοῦ Περικλέους, εἴτε τὴν μεγαλοφροσύνην αὐτοῦ θαυμάσαντες εἴτε πρὸς τὴν δόξαν ἀντιφιλοτι-

1 *ἐψηφίσατο* „bewirkte einen Volksbeschluß“.

2 *τοῖς Π.* „an den P.“.

3 *καθότι* (= *καθάπερ*) „wie“.

5 *τὸν ἄλλον χρόνον* „späterhin“.

6 *ἐν πενταετίᾳ* 437—433.

12 *ἀπεγνωσμένος* „aufgegeben“.

13 *ὄναρ* „im Traume“.

14 *ἐπὶ τούτῳ* „deshalb“.

18 *ἕδος* = *ἄγαλμα*.

19 *ὡς εἰρήκαμεν* vgl. oben (C. 13).

XIV. 21 *τῶν περὶ τὸν Θ. ῥητόρων* „Th. und die Redner seiner Partei (vgl. *οἱ περὶ Σωκράτην*).

25 *ὑμῖν* = *ὑφ' ὑμῶν*. — *ἐμοὶ* = *ὑπ' ἐμοῦ*.

26 *ἰδίαν ἐμαυτοῦ ποιήσομαι τὴν ἐπιγραφήν* = meum ipsius nomen inscribam.

μούμενοι τῶν ἔργων, ἀνέκραγον κελεύοντες ἐκ τῶν δημοσίων ἀναλίσκειν καὶ χορηγεῖν μηδενὸς φειδόμενον. Τέλος δὲ πρὸς τὸν Θουκυδίδην εἰς ἀγῶνα περὶ τοῦ ὀστράκου καταστὰς καὶ διακινδυνεύσας ἐκεῖνον μὲν ἐξέβαλε, κατέλυσε δὲ τὴν ἀντιτεταγμένην ἑταιρείαν.

444 v. Chr.

Perikles als Alleinherrscher.

XV. Ὡς οὖν παντάπασι λυθείσης τῆς διαφορᾶς καὶ τῆς πόλεως οἷον ὁμαλῆς καὶ μιᾶς γενομένης κομιδῇ, περιήνεγκεν εἰς ἑαυτὸν τὰς Ἀθήνας καὶ τὰ τῶν Ἀθηναίων ἐξηρτημένα πράγματα, φόρους καὶ στρατεύματα καὶ τριήρεις καὶ νήσους καὶ θάλασσαν καὶ πολλὴν μὲν δι' Ἑλλήνων, πολλὴν δὲ καὶ διὰ βαρβάρων ἥκουσαν ἰσχὺν καὶ ἡγεμονίαν ὑπηκόοις ἔθνεσι καὶ φιλίαις βασιλέων καὶ συμμαχίαις πεφραγμένην δυναστῶν, οὐκέθ' ὁ αὐτὸς ἦν οὐδ' ὁμοίως χειροήθης τῷ δήμῳ καὶ ῥᾴδιος ὑπείκειν καὶ συνενδιδόναι ταῖς ἐπιθυμίαις ὥσπερ πνοαῖς τῶν πολλῶν, ἀλλ' ἐκ τῆς ἀνειμένης ἐκείνης καὶ ὑποθρυπτομένης ἔνια δημαγωγίας ὥσπερ ἀνθηρᾶς καὶ μαλακῆς ἁρμονίας ἀριστοκρατικὴν καὶ βασιλικὴν ἐντεινάμενος πολιτείαν, καὶ χρώμενος αὐτῇ πρὸς τὸ βέλτιστον ὀρθῇ καὶ ἀνεγκλίτῳ, τὰ μὲν πολλὰ βουλόμενον ἦγε πείθων καὶ διδάσκων τὸν δῆμον, ἦν δ' ὅτε καὶ μάλα δυσχεραίνοντα κατατείνων καὶ προσβιβάζων ἐχειροῦτο τῷ

Kluge Behandlung des Volkes.

XV. 6 ὡς — περιήνεγκεν = ubi transtulit. Der Hauptsatz beginnt (Z. 13) mit: οὐκέθ' ὁ αὐτὸς ἦν.

7 οἷον „gleichsam".

8 τῶν Ἀθ. abhängig von ἐξηρτημένα.

10 δι' Ἑλλήνων — ἥκουσαν „durch Hellenen zu stande kommend, auf Hellenen beruhend".

15 ὥσπερ πνοαῖς (ὑπείκει καὶ συνενδίδωσι ὁ κυβερνήτης). — ἐκ (temporal) „nach". — ἀνειμένης „lässig".

16 ὑποθρυπτομένης ἔνια „die in einigen Stücken schwächlich nachgab". — ὥσπερ (ἐξ) ἀνθηρᾶς . . .

18 ἐντεινάμενος πολιτείαν „indem er die Saiten seiner Politik (auf einen aristokratischen und königlichen Ton) spannte. — αὐτῇ (τῇ πολιτείᾳ). — χρώμενος αὐτῇ ὀρθῇ καὶ ἀνεγκλίτῳ „indem er sie (die Politik) gerades Weges und unbeugsam verfolgte".

19 und 13 τὰ μὲν πολλά — ἦν δ' ὅτε (= ἐνίοτε) „meistenteils — manchmal aber".

21 κατατείνων bildlich vom Rosse. — προσβιβάζων τῷ συμφέροντι (es zum Vorteile führend).

συμφέροντι, μιμούμενος ἀτεχνῶς ἰατρὸν ποικίλῳ νοσήματι καὶ μακρῷ κατὰ καιρὸν μὲν ἡδονὰς ἀβλαβεῖς, κατὰ καιρὸν δὲ δηγμοὺς καὶ φάρμακα προσφέροντα σωτήρια. Παντοδαπῶν γάρ, ὡς εἰκός, παθῶν ἐν ὄχλῳ τοσαύτην τὸ μέγεθος ἀρχὴν ἔχοντι φυομένων, μόνος ἐμμελῶς ἕκαστα διαχειρίσασθαι πεφυκώς, μάλιστα δ' ἐλπίσι καὶ φόβοις ὥσπερ οἴαξι προαναστέλλων τὸ θρασυνόμενον αὐτῶν καὶ τὸ δύσθυμον ἀνιεὶς καὶ παραμυθούμενος, ἔδειξε τὴν ῥητορικὴν κατὰ Πλάτωνα ψυχαγωγίαν οὖσαν καὶ μέγιστον ἔργον αὐτῆς τὴν περὶ τὰ ἤθη καὶ πάθη μέθοδον, ὥσπερ τινὰς τόνους καὶ φθόγγους ψυχῆς μάλ' ἐμμελοῦς ἁφῆς καὶ κρούσεως δεομένους. Αἰτία δ' οὐχ ἡ τοῦ λόγου ψιλῶς δύναμις, ἀλλ', ὡς Θουκυδίδης φησίν, ἡ περὶ τὸν βίον δόξα καὶ πίστις τοῦ ἀνδρός, ἀδωροτάτου περιφανῶς γενομένου καὶ χρημάτων κρείττονος· ὃς καὶ τὴν πόλιν ἐκ μεγάλης μεγίστην καὶ πλουσιωτάτην ποιήσας καὶ γενόμενος δυνάμει πολλῶν βασιλέων καὶ τυράννων ὑπέρτερος, ὧν ἔνιοι καὶ ἐπὶ τοῖς υἱέσι διέθεντο, ἐκεῖνος μιᾷ δραχμῇ μείζονα τὴν οὐσίαν οὐκ ἐποίησεν ἧς ὁ πατὴρ αὐτῷ κατέλιπε.

Unbestechlichkeit.

XVI. Καίτοι τὴν δύναμιν αὐτοῦ σαφῶς μὲν ὁ Θουκυδίδης διηγεῖται, κακοήθως δὲ παρεμφαίνουσιν οἱ κωμικοί, Πεισιστρατίδας μὲν νέους τοὺς περὶ αὐτὸν ἑταίρους καλοῦντες, αὐτὸν δ' ἀπομόσαι μὴ τυραννήσειν κελεύοντες, ὡς ἀσυμμέτρου πρὸς δημοκρατίαν καὶ βαρυτέρας περὶ αὐτὸν οὔσης ὑπεροχῆς. Ὁ δὲ Τηλεκλείδης παραδεδωκέναι φησὶν αὐτῷ τοὺς Ἀθηναίους

Spott der Gegner, widerlegt durch die Dauer der Herrschaft.

2 κατὰ καιρόν „nach Erfordernis".

4 ὡς εἰκός „wie begreiflich".

7 τὸ θρασυνόμενον (= τὸ θάρσος) ἀνιείς (mildernd); τὸ δύσθυμον (= τὴν ἀθυμίαν).

8 κατὰ Πλάτωνα vgl. Plat. Phædr. 261 A: ἆρ' οὖν οὐ — ἡ ῥητορικὴ ἂν εἴη τέχνη ψυχαγωγία τις διὰ λόγων;

10 ὥσπερ — δεομένους (absol. Acc. d. Partic.) „da ja — erfordern".

12 οὐ-ψιλῶς = οὐ-μόνον.

18 διέθεντο „(im Testamente) als Erben einsetzten".

19 ἧς = ταύτης, ἥν.

XVI. 20 καίτοι (ac profecto) „und fürwahr".

22 νέους „neue".

24 περὶ αὐτόν „seiner Person".

Πόλεών τε φόρους αὐτάς τε πόλεις, τὰς μὲν δεῖν, τὰς δ᾽ ἀναλύειν,
λάϊνα τείχη, τὰ μὲν οἰκοδομεῖν, τὰ δὲ αὐτὰ πάλιν καταβάλλειν,
σπονδάς, δύναμιν, κράτος, εἰρήνην, πλοῦτόν τ᾽ εὐδαιμονίαν τε.

469–429 v. Chr.

Καὶ ταῦτα καιρὸς οὐκ ἦν οὐδ᾽ ἀκμὴ καὶ χάρις ἀνθούσης ἐφ᾽ ὥρᾳ πολιτείας, ἀλλὰ τεσσαράκοντα μὲν ἔτη πρωτεύων ἐν Ἐφιάλταις καὶ Λεωκράταις καὶ Μυρωνίδαις καὶ Κίμωσι καὶ Τολμίδαις καὶ Θουκυδίδαις, μετὰ δὲ τὴν Θουκυδίδου κατάλυσιν καὶ τὸν ὀστρακισμὸν οὐκ ἐλάττω τῶν πεντεκαίδεκα ἐτῶν διηνεκῆ καὶ μίαν οὖσαν ἐν ταῖς ἐνιαυσίοις στρατηγίαις ἀρχὴν καὶ δυναστείαν κτησάμενος, ἐφύλαξεν ἑαυτὸν ἀνάλωτον ὑπὸ χρημάτων, καίπερ οὐ παντάπασιν ἀργῶς ἔχων πρὸς χρηματισμόν, ἀλλὰ τὸν πατρῷον καὶ δίκαιον πλοῦτον,

Sparsamkeit im eigenen Hause.

ὡς μήτ᾽ ἀμελούμενος ἐκφύγοι μήτε πολλὰ πράγματα καὶ διατριβὰς ἀσχολουμένῳ παρέχοι, συνέταξεν εἰς οἰκονομίαν, ἣν ᾤετο ῥᾴστην καὶ ἀκριβεστάτην εἶναι. Τοὺς γὰρ ἐπετείους καρποὺς ἅπαντας ἀθρόους ἐπίπρασκεν, εἶτα τῶν ἀναγκαίων ἕκαστον ἐξ ἀγορᾶς ὠνούμενος διῴκει τὸν βίον καὶ τὰ περὶ τὴν δίαιταν. Ὅθεν οὐχ ἡδὺς ἦν ἐνηλίκοις παισὶν οὐδὲ γυναιξὶ δαψιλὴς χορηγός, ἀλλ᾽ ἐμέμφοντο τὴν ἐφήμερον ταύτην καὶ συνηγμένην εἰς τὸ ἀκριβέστατον

1—4:

⏑⏑⏑́ | ⏑⏑– | –⏑́ | ⏑⏑– | –⏑́ | –– |
⏑⏑⏑́ | –
–⏑́⏑ | –– | ⏑⏑⏑́ | ⏑⏑– | ⏑⏑⏑́ | ⏑⏑– |
⏑⏑⏑́ | –
–⏑́ | ⏑⏑– | ⏑⏑⏑́ | –– | –⏑́ | –– |
⏑⏑⏑́ | ⏑

Anapästische, katalektische Tetrameter.

1 *δεῖν — ἀναλύειν* „die einen zu binden, die anderen zu lösen".

7 *καιρὸς οὐκ ἦν* „nicht bloß einen Augenblick". — *ἀκμή* „(kurze) Blütezeit". — *χάρις* „Beliebtheit".

8 *ἐφ᾽ ὥρᾳ* „für eine kurze Zeit"

9 *ἐν Ἐφιάλταις* „unter Männern wie Eph." (vgl. Catones).

11 *οὐκ ἐλάττω τῶν π. ἐτῶν* = non minus XV annos (444—429).

12 *ἐν ταῖς ἐνιαυσίοις στρατηγίαις* „obwohl die Feldherrnwürde jährlich wechselte".

17 *(τὸν πλοῦτον) συνέταξεν εἰς οἰκονομίαν* „für das Vermögen führte er eine Verwaltung ein".

18 *ῥᾴστην* „bequemste".

20 *διῴκει* (v. *διοικέω*) *τὸν βίον* „bestritt er seinen Unterhalt".

21 *τὰ περὶ τὴν δίαιταν* „seiner täglichen Bedarf".

δαπάνην, οὐδενός, οἷον ἐν οἰκίᾳ μεγάλῃ καὶ πράγμασιν ἀφθόνοις, περιρρέοντος, ἀλλὰ παντὸς μὲν ἀναλώματος, παντὸς δὲ λήμματος δι᾽ ἀριθμοῦ καὶ μέτρου βαδίζοντος. Ὁ δὲ πᾶσαν αὐτοῦ τὴν τοιαύτην συνέχων ἀκρίβειαν εἷς ἦν οἰκέτης, Εὐάγγελος, ὡς ἕτερος οὐδεὶς εὖ πεφυκὼς ἢ κατεσκευασμένος ὑπὸ τοῦ Περικλέους πρὸς οἰκονομίαν.

Entgegengesetztes Verhalten des Anaxagoras.

Ἀπᾴδοντα μὲν οὖν ταῦτα τῆς Ἀναξαγόρου σοφίας, εἴγε καὶ τὴν οἰκίαν ἐκεῖνος ἐξέλιπε καὶ τὴν χώραν ἀφῆκεν ἀργὴν καὶ μηλόβοτον ὑπ᾽ ἐνθουσιασμοῦ καὶ μεγαλοφροσύνης· οὐ ταὐτὸν δ᾽ ἐστίν, οἶμαι, θεωρητικοῦ φιλοσόφου καὶ πολιτικοῦ βίος, ἀλλ᾽ ὁ μὲν ἀνόργανον καὶ ἀπροσδεῆ τῆς ἐκτὸς ὕλης ἐπὶ τοῖς καλοῖς κινεῖ τὴν διάνοιαν, τῷ δ᾽ εἰς ἀνθρωπείας χρείας ἀναμιγνύντι τὴν ἀρετὴν ἔστιν οὗ γένοιτ᾽ ἂν οὐ τῶν ἀναγκαίων μόνον, ἀλλὰ καὶ τῶν καλῶν ὁ πλοῦτος, ὥσπερ ἦν καὶ Περικλεῖ βοηθοῦντι πολλοῖς τῶν πενήτων.

Episode zwischen P. und Anaxag.

Καὶ μέντοι γε τὸν Ἀναξαγόραν αὐτὸν λέγουσιν ἀσχολουμένου Περικλέους ἀμελούμενον κεῖσθαι συγκεκαλυμμένον ἤδη γηραιὸν ἀποκαρτεροῦντα· προσπεσόντος δὲ τῷ Περικλεῖ τοῦ πράγματος ἐκπλαγέντα θεῖν εὐθὺς ἐπὶ τὸν ἄνδρα καὶ δεῖσθαι πᾶσαν δέησιν, ὀλοφυρόμενον οὐκ ἐκεῖνον, ἀλλ᾽ ἑαυτόν, εἰ τοιοῦτον ἀπολεῖ τῆς πολιτείας σύμβουλον. Ἐκκαλυψάμενον οὖν τὸν Ἀναξαγόραν εἰπεῖν πρὸς αὐτόν· „Ὦ Περίκλεις, καὶ οἱ τοῦ λύχνου χρείαν ἔχοντες ἔλαιον ἐπιχέουσιν."

II. Die auswärtige Politik.

P. plant einen hellenischen Nationalkongreß.

XVII. Ἀρχομένων δὲ Λακεδαιμονίων ἄχθεσθαι τῇ αὐξήσει τῶν Ἀθηναίων, ἐπαίρων ὁ Περικλῆς τὸν δῆμον ἔτι μᾶλλον μέγα φρονεῖν καὶ μεγάλων αὐτὸν ἀξιοῦν πραγμάτων γράφει ψήφισμα, πάντας Ἕλληνας τοὺς ὁπήποτε

1 *οἷον* „wie es sich erwarten ließe".

5 *εὖ πεφυκὼς ἢ κατεσκευασμένος* „dazu geboren oder unterwiesen".

6 *ἀπᾴδοντα* „dies stimmte nicht zu" . . .

10 *πολιτικοῦ*: Substantiv.

11 *τῆς ἐκτὸς ὕλης* „äußere Mittel".

12 *ἐπί* „auf — hin".

13 *ἔστιν οὗ* „treten Fälle ein, wo —".

16 *καὶ μέντοι γε* „freilich".

22 Anaxagoras mußte, wegen Atheismus angeklagt, 431 Athen verlassen und starb wahrscheinlich in Lampsakos (vgl. K. 42).

XVII. 28 *γράφει ψήφισμα* „beantragt".

κατοικοῦντας Εὐρώπης ἢ τῆς Ἀσίας παρακαλεῖν, καὶ μικρὰν πόλιν καὶ μεγάλην, εἰς σύλλογον πέμπειν Ἀθήναζε τοὺς βουλευσομένους περὶ τῶν Ἑλληνικῶν ἱερῶν, ἃ κατέπρησαν οἱ βάρβαροι, καὶ τῶν θυσιῶν, ἃς ὀφείλουσιν ὑπὲρ τῆς Ἑλλάδος εὐξάμενοι τοῖς θεοῖς, ὅτε πρὸς τοὺς βαρβάρους ἐμάχοντο, καὶ τῆς θαλάττης, ὅπως πλέωσι πάντες ἀδεῶς καὶ τὴν εἰρήνην ἄγωσιν. Ἐπὶ ταῦτα δ᾽ ἄνδρες εἴκοσι τῶν ὑπὲρ πεντήκοντα ἔτη γεγονότων ἐπέμφθησαν, ὧν πέντε μὲν Ἴωνας καὶ Δωριεῖς τοὺς ἐν Ἀσίᾳ καὶ νησιώτας ἄχρι Λέσβου καὶ Ῥόδου παρεκάλουν, πέντε δὲ τοὺς ἐν Ἑλλησπόντῳ καὶ Θρᾴκῃ μέχρι Βυζαντίου τόπους ἐπῄεσαν, καὶ πέντε ἐπὶ τούτοις εἰς Βοιωτίαν καὶ Φωκίδα καὶ Πελοπόννησον, ἐκ δὲ ταύτης διὰ Λοκρῶν ἐπὶ τὴν πρόσοικον ἤπειρον ἕως Ἀκαρνανίας καὶ Ἀμβρακίας ἀπεστάλησαν· οἱ δὲ λοιποὶ δι᾽ Εὐβοίας ἐπ᾽ Οἰταίους καὶ τὸν Μαλιέα κόλπον καὶ Φθιώτας Ἀχαιοὺς καὶ Θεσσαλοὺς ἐπορεύοντο, συμπείθοντες ἰέναι καὶ μετέχειν τῶν βουλευμάτων ἐπ᾽ εἰρήνῃ καὶ κοινοπραγίᾳ τῆς Ἑλλάδος.

Der Kongreß scheitert an dem Widerstande der Lakedaimonier.

Ἐπράχθη δὲ οὐδὲν οὐδὲ συνῆλθον αἱ πόλεις Λακεδαιμονίων ὑπεναντιωθέντων, ὡς λέγεται, καὶ τὸ πρῶτον ἐν Πελοποννήσῳ τῆς πείρας ἐλεγχθείσης. Τοῦτο μὲν οὖν παρεθέμην ἐνδεικνύμενος αὐτοῦ τὸ φρόνημα καὶ τὴν μεγαλοφροσύνην.

Perikles als Feldherr.

Seine Vorsicht und Besonnenheit.

XVIII. Ἐν δὲ ταῖς στρατηγίαις εὐδοκίμει μάλιστα διὰ τὴν ἀσφάλειαν, οὔτε μάχης ἐχούσης πολλὴν ἀδηλότητα καὶ κίνδυνον ἑκουσίως ἁπτόμενος, οὔτε τοὺς ἐκ τοῦ παραβάλλεσθαι χρησαμένους τύχῃ λαμπρᾷ καὶ θαυμασθέντας ὡς μεγάλους ζηλῶν καὶ μιμούμενος στρατηγούς, ἀεί τε λέγων πρὸς τοὺς πολίτας, ὡς ὅσον ἐπ᾽ αὐτῷ μενοῦσιν ἀθάνατοι πάντα τὸν χρόνον.

Des Tolmides Niederlage in Boiotien.

Ὁρῶν δὲ Τολμίδην τὸν Τολμαίου διὰ τὰς πρότερον εὐτυχίας καὶ διὰ τὸ τιμᾶσθαι διαφερόντως ἐκ τῶν πολεμικῶν σὺν οὐδενὶ καιρῷ παρασκευαζόμενον εἰς

3 ἃ κατέπρησαν οἱ βάρβαροι unter Xerxes (480).

20 παρεθέμην „führte ich an“.

XVIII. 23 μάχης — ἁπτόμενος „sich in eine Schlacht einließ“ ἐχούσης — ἀδηλότητα καὶ κίνδυνον „welche — unsicher und gef. war“.

24 ἐκ τοῦ παραβ. „dadurch, daß sie —“.

27 ὅσον ἐπ᾽ αὐτῷ „soviel an ihm läge“.

30 σὺν οὐδενὶ καιρῷ = ἀκαίρως „ganz und gar zur Unzeit“.

Βοιωτίαν ἐμβαλεῖν καὶ πεπεικότα τῶν ἐν ἡλικίᾳ τοὺς ἀρίστους καὶ φιλοτιμοτάτους ἐθελοντὶ στρατεύεσθαι χιλίους γενομένους ἄνευ τῆς ἄλλης δυνάμεως, κατέχειν ἐπειρᾶτο καὶ παρακαλεῖν ἐν τῷ δήμῳ τὸ μνημονευόμενον εἰπών, ὡς, εἰ μὴ πείθοιτο Περικλεῖ, τόν γε σοφώτατον οὐχ ἁμαρτήσεται σύμβουλον ἀναμείνας χρόνον. Τότε μὲν οὖν μετρίως εὐδοκίμησε τοῦτ᾽ εἰπών· ὀλίγαις δ᾽ ὕστερον ἡμέραις, ὡς ἀνηγγέλθη τεθνεὼς μὲν αὐτὸς Τολμίδης περὶ Κορώνειαν ἡττηθεὶς μάχῃ, τεθνεῶτες δὲ πολλοὶ κἀγαθοὶ τῶν πολιτῶν, μεγάλην τοῦτο τῷ Περικλεῖ μετ᾽ εὐνοίας δόξαν ἤνεγκεν ὡς ἀνδρὶ φρονίμῳ καὶ φιλοπολίτῃ.

447 v. Chr.

Feldzug nach dem thrakischen Chersones. 447 v. Chr.

XIX. Τῶν δὲ στρατηγιῶν ἠγαπήθη μὲν ἡ περὶ Χερρόνησον αὐτοῦ μάλιστα, σωτήριος γενομένη τοῖς αὐτόθι κατοικοῦσι τῶν Ἑλλήνων· οὐ γὰρ μόνον ἐποίκους Ἀθηναίων χιλίους κομίσας ἔρρωσεν εὐανδρίᾳ τὰς πόλεις, ἀλλὰ καὶ τὸν αὐχένα διαζώσας ἐρύμασι καὶ προβλήμασιν ἐκ θαλάττης εἰς θάλατταν ἀπετείχισε τὰς καταδρομὰς τῶν Θρᾳκῶν περικεχυμένων τῇ Χερρονήσῳ καὶ πόλεμον ἐνδελεχῆ καὶ βαρὺν ἐξέκλεισεν, ᾧ συνείχετο πάντα τὸν χρόνον ἡ χώρα βαρβαρικαῖς ἀναμεμιγμένη γειτνιάσεσι καὶ γέμουσα λῃστηρίων ὁμόρων καὶ συνοίκων· ἐθαυμάσθη δὲ καὶ διεβοήθη πρὸς τοὺς ἐκτὸς ἀνθρώπους περιπλεύσας Πελοπόννησον, ἐκ Πηγῶν τῆς Μεγαρικῆς ἀναχθεὶς ἑκατὸν τριήρεσιν.

Unternehmungen im Korinthischen Busen. 454.

Οὐ γὰρ μόνον ἐπόρθησε τῆς παραλίας πολλήν, ὡς Τολμίδης πρότερον, ἀλλὰ καὶ πόρρω θαλάττης προελθὼν τοῖς ἀπὸ τῶν νεῶν ὁπλίταις τοὺς μὲν ἄλλους εἰς τὰ τείχη συνέστειλε δείσαντας αὐτοῦ τὴν ἔφοδον, ἐν δὲ Νεμέᾳ Σικυωνίους ὑποστάντας καὶ συνάψαντας μάχην κατὰ κράτος τρεψάμενος ἔστησε τρόπαιον. Ἐκ δ᾽ Ἀχαΐας φίλης οὔσης στρατιώτας ἀναλαβὼν

4 τὸ μνημονευόμενον „den bekannten Ausspruch“.

6 οὐχ ἁμαρτήσεται τὸν σοφ. σύμβ. ἀναμείνας χρόνον „er werde nicht zu Schaden kommen, wenn er — abwarte“.

XIX. 12 ἠγαπήθη „fand Beifall“. — Dem μέν entspricht (ἐθαυμάσθη) δέ Z. 21.

21 πρὸς τοὺς ἐκτὸς ἀνθρώπους „im Auslande“.

22 περιπλεύσας Plut. übertreibt, da Perikles (wie das Folgende zeigt) aus dem Korinthischen Meerbusen nicht herauskam.

24 ὡς T. πρότερον im J. 456 v. Chr.

εἰς τὰς τριήρεις ἐπὶ τὴν ἀντιπέρας ἤπειρον ἐκομίσθη τῷ στόλῳ, καὶ παραπλεύσας τὸν Ἀχελῷον Ἀκαρνανίαν κατέδραμε καὶ κατέκλεισεν Οἰνιάδας εἰς τὸ τεῖχος, καὶ τεμὼν τὴν γῆν καὶ κακώσας ἀπῆρεν ἐπ᾽ οἴκου, φοβερὸς μὲν φανεὶς τοῖς πολεμίοις, ἀσφαλὴς δὲ καὶ δραστήριος τοῖς πολίταις. Οὐδὲν γὰρ οὐδ᾽ ἀπὸ τύχης πρόσκρουσμα συνέβη περὶ τοὺς στρατευομένους.

Unternehmung gegen den Pontos (Sinope).

XX. Εἰς δὲ τὸν Πόντον εἰσπλεύσας στόλῳ μεγάλῳ καὶ κεκοσμημένῳ λαμπρῶς ταῖς μὲν Ἑλληνίσι πόλεσιν ὧν ἐδέοντο διεπράξατο καὶ προσηνέχθη φιλανθρώπως, τοῖς δὲ περιοικοῦσι βαρβάροις ἔθνεσι καὶ βασιλεῦσιν αὐτῶν καὶ δυνάσταις ἐπεδείξατο μὲν τῆς δυνάμεως τὸ μέγεθος καὶ τὴν ἄδειαν καὶ τὸ θάρσος ᾗ βούλοιντο πλεόντων καὶ πᾶσαν ὑφ᾽ αὑτοῖς πεποιημένων τὴν θάλασσαν, Σινωπεῦσι δὲ τρισκαίδεκα ναῦς ἀπέλιπε μετὰ Λαμάχου καὶ στρατιώτας ἐπὶ Τιμησίλεων τύραννον. Ἐκπεσόντος δὲ τούτου καὶ τῶν ἑταίρων ἐψηφίσατο πλεῖν εἰς Σινώπην Ἀθηναίων ἐθελοντὰς ἑξακοσίους καὶ συγκατοικεῖν Σινωπεῦσι, νειμαμένους οἰκίας καὶ χώραν, ἣν πρότερον οἱ τύραννοι κατεῖχον.

P. widersetzt sich phantastischen Plänen.

Τἆλλα δ᾽ οὐ συνεχώρει ταῖς ὁρμαῖς τῶν πολιτῶν, οὐδὲ συνεξέπιπτεν ὑπὸ ῥώμης καὶ τύχης τοσαύτης ἐπαιρομένων Αἰγύπτου τε πάλιν ἀντιλαμβάνεσθαι καὶ κινεῖν τῆς βασιλέως ἀρχῆς τὰ πρὸς θαλάσσῃ. Πολλοὺς δὲ καὶ Σικελίας ὁ δύσερως ἐκεῖνος ἤδη καὶ δύσποτμος ἔρως εἶχεν, ὃν ὕστερον ἐξέκαυσαν οἱ περὶ τὸν Ἀλκιβιάδην ῥήτορες. Ἦν δὲ καὶ Τυρρηνία καὶ Καρχηδὼν ἐνίοις ὄνειρος οὐκ ἀπ᾽ ἐλπίδος διὰ τὸ μέγεθος τῆς ὑποκειμένης ἡγεμονίας καὶ τὴν εὔροιαν τῶν πραγμάτων.

P. beschränkt sich auf Erhaltung des Bestehenden.

XXI. Ἀλλ᾽ ὁ Περικλῆς κατεῖχε τὴν ἐκδρομὴν ταύτην καὶ περιέκοπτε τὴν πολυπραγμοσύνην, καὶ τὰ πλεῖστα τῆς δυνάμεως ἔτρεπεν εἰς φυλακὴν καὶ βεβαιότητα τῶν ὑπαρχόντων, μέγα ἔργον ἡγούμενος ἀνείργειν Λακεδαιμονίους καὶ ὅλως ὑπεναντιούμενος ἐκείνοις, ὡς ἄλλοις τε πολλοῖς

6 *ἀπὸ τύχης* „zufällig".

XX. 9 *ὧν ἐδέοντο διεπράξατο* „erfüllte die Wünsche".

16 *ἐκπεσόντος* = *ἐκβληθέντος*.

21 *πάλιν*: schon 460 (oder 459) hatten die Athener, wenn auch ohne nachhaltigen Erfolg, den libyschen Empörer Inaros gegen den Perserkönig unterstützt.

26 *ὄνειρος οὐκ ἀπ᾽ ἐλπίδος* „ein keineswegs unerfüllbarer Traum".

448. Sein Verhalten gegen Lakedaimon.

ἔδειξε καὶ μάλιστα τοῖς περὶ τὸν ἱερὸν πραχθεῖσι πόλεμον. Ἐπεὶ γὰρ οἱ Λακεδαιμόνιοι στρατεύσαντες εἰς Δελφοὺς Φωκέων ἐχόντων τὸ ἱερὸν Δελφοῖς ἀπέδωκαν, εὐθὺς ἐκείνων ἀπαλλαγέντων ὁ Περικλῆς ἐπιστρατεύσας πάλιν εἰσήγαγε τοὺς Φωκέας. Καὶ τῶν Λακεδαιμονίων ἣν ἔδωκαν αὐτοῖς Δελφοὶ προμαντείαν εἰς τὸ μέτωπον ἐγκολαψάντων τοῦ χαλκοῦ λύκου, λαβὼν καὶ αὐτὸς προμαντείαν τοῖς Ἀθηναίοις εἰς τὸν αὐτὸν λύκον κατὰ τὴν δεξιὰν πλευρὰν ἐνεχάραξεν.

Abfall von Euboia und Megaris 446 v. Chr.

XXII. Ὅτι δ᾽ ὀρθῶς ἐν τῇ Ἑλλάδι τὴν δύναμιν τῶν Ἀθηναίων συνεῖχεν, ἐμαρτύρησεν αὐτῷ τὰ γενόμενα. Πρῶτον μὲν γὰρ Εὐβοεῖς ἀπέστησαν, ἐφ᾽ οὓς διέβη μετὰ δυνάμεως. Εἶτ᾽ εὐθὺς ἀπηγγέλλοντο Μεγαρεῖς ἐκπεπολεμωμένοι καὶ στρατιὰ πολεμίων ἐπὶ τοῖς ὅροις τῆς Ἀττικῆς οὖσα, Πλειστώνακτος ἡγουμένου, βασιλέως Λακεδαιμονίων.

Vorstoß der Lakedaimonier durch Bestechung vereitelt.

Πάλιν οὖν ὁ Περικλῆς κατὰ τάχος ἐκ τῆς Εὐβοίας ἀνεκομίζετο πρὸς τὸν ἐν τῇ Ἀττικῇ πόλεμον· καὶ συνάψαι μὲν εἰς χεῖρας οὐκ ἐθάρσησε πολλοῖς καὶ ἀγαθοῖς ὁπλίταις προκαλουμένοις, ὁρῶν δὲ τὸν Πλειστώνακτα νέον ὄντα κομιδῇ, χρώμενον δὲ μάλιστα Κλεανδρίδῃ τῶν συμβούλων, ὃν οἱ ἔφοροι φύλακα καὶ πάρεδρον αὐτῷ διὰ τὴν ἡλικίαν συνέπεμψαν, ἐπειρᾶτο τούτου κρύφα· καὶ ταχὺ διαφθείρας χρήμασιν αὐτὸν ἔπεισεν ἐκ τῆς Ἀττικῆς ἀπαγαγεῖν τοὺς Πελοποννησίους. Ὡς δ᾽ ἀπεχώρησεν ἡ στρατιὰ καὶ διελύθη κατὰ πόλεις, βαρέως φέροντες οἱ Λακεδαιμόνιοι τὸν μὲν βασιλέα χρήμασιν ἐζημίωσαν, ὧν τὸ πλῆθος οὐκ ἔχων ἐκτῖσαι μετέστησεν ἑαυτὸν ἐκ Λακεδαίμονος, τοῦ δὲ Κλεανδρίδου φεύγοντος θάνατον κατέγνωσαν. Οὗτος δ᾽ ἦν πατὴρ Γυλίππου τοῦ περὶ Σικελίαν Ἀθηναίους καταπολεμήσαντος.

XXI. 1 *τὸν ἱερὸν πόλεμον*: die Lakedaimonier eilten den Delphiern zu Hilfe, als diesen die Phoker den Apollotempel entrissen hatten.

3 *ἀπέδωκαν* = *ἀπέδοσαν* (ebenso Z. 5 *ἔδωκαν*).

7 *χαλκοῦ λύκου* dieser eherne Wolf stand im Apollotempel neben dem großen Altar.

16 *συνάψαι εἰς χεῖρας* = manus conserere.

18 *(καίπερ) προκαλουμένοις* (konzessiv).

19 *χρῆσθαί τινι* = uti aliquo. — *ἐπειρᾶτο τούτου* „nahte sich ihm als Versucher". — *διαφθείρειν (τινά)* = corrumpere (aliquem pecunia).

24 *βαρέως φέροντες* = graviter ferentes.

Ἔοικε δ' ὥσπερ συγγενικὸν αὐτῷ προστρίψασθαι νόσημα τὴν φιλαργυρίαν ἡ φύσις, ὑφ' ἧς καὶ αὐτὸς αἰσχρῶς ἐπὶ καλοῖς ἔργοις ἁλοὺς ἐξέπεσε τῆς Σπάρτης. Ταῦτα μὲν οὖν ἐν τοῖς περὶ Λυσάνδρου δεδηλώκαμεν.

XXIII. Τοῦ δὲ Περικλέους ἐν τῷ τῆς στρατηγίας ἀπολογισμῷ δέκα ταλάντων ἀνάλωμα γράψαντος ἀνηλωμένων εἰς τὸ δέον, ὁ δῆμος ἀπεδέξατο μὴ πολυπραγμονήσας μηδ' ἐλέγξας τὸ ἀπόρρητον.

Angebl. Bestechung der laked. Behörden.

Ἔνιοι δ' ἱστορήκασιν, ὧν ἐστι καὶ Θεόφραστος ὁ φιλόσοφος, ὅτι καθ' ἕκαστον ἐνιαυτὸν εἰς τὴν Σπάρτην ἐφοίτα δέκα τάλαντα παρὰ τοῦ Περικλέους, οἷς τοὺς ἐν τέλει πάντας θεραπεύων παρῃτεῖτο τὸν πόλεμον, οὐ τὴν εἰρήνην ὠνούμενος, ἀλλὰ τὸν χρόνον, ἐν ᾧ παρασκευασάμενος καθ' ἡσυχίαν ἔμελλε πολεμήσειν βέλτιον.

Zug gegen Euboia. 445 v. Chr.

Εὐθὺς οὖν ἐπὶ τοὺς ἀφεστῶτας τραπόμενος καὶ διαβὰς εἰς Εὔβοιαν πεντήκοντα ναυσὶ καὶ πεντακισχιλίοις ὁπλίταις κατεστρέψατο τὰς πόλεις. Καὶ Χαλκιδέων μὲν τοὺς ἱπποβότας λεγομένους πλούτῳ καὶ δόξῃ διαφέροντας ἐξέβαλεν, Ἑστιεῖς δὲ πάντας ἀναστήσας ἐκ τῆς χώρας Ἀθηναίους κατῴκισε, μόνοις τούτοις ἀπαραιτήτως χρησάμενος, ὅτι ναῦν Ἀττικὴν αἰχμάλωτον λαβόντες ἀπέκτειναν τοὺς ἄνδρας.

Beginn des Krieges mit Samos 441 v. Chr.

XXIV. Ἐκ τούτου γενομένων σπονδῶν Ἀθηναίοις καὶ Λακεδαιμονίοις εἰς ἔτη τριάκοντα ψηφίζεται τὸν εἰς Σάμον πλοῦν, αἰτίαν ποιησάμενος κατ' αὐτῶν, ὅτι τὸν πρὸς Μιλησίους κελευόμενοι διαλύσασθαι πόλεμον οὐχ ὑπήκουον.

Exkurs über Aspasia.

Ἐπεὶ δ' Ἀσπασίᾳ χαριζόμενος δοκεῖ πρᾶξαι τὰ πρὸς Σαμίους, ἐνταῦθα ἂν εἴη καιρὸς διαπορῆσαι μάλιστα περὶ τῆς ἀνθρώπου, τίνα τέχνην ἢ δύναμιν τοσαύτην ἔχουσα τῶν τε πολιτικῶν τοὺς πρωτεύοντας ἐχειρώσατο καὶ τοῖς φιλοσόφοις οὐ φαῦλον οὐδ' ὀλίγον ὑπὲρ αὐτῆς παρέσχε λόγον. Ὅτι

4 *ἐν τοῖς περὶ Λυσάνδρου* „in der Biographie Lysanders".

XXIII. 5 Jeder Beamte hatte nach Ablauf seines Amtes über seine Verwaltung Rechenschaft abzulegen.

6 *δέκα ταλάντων* vergl. S. 25, Z. 22 (*χρήμασιν*).

7 *μή* statt *οὐ* (ebenso *μηδ'* statt *οὐδ'*).

18 Die Bewohner von Hestiaia wurden in Makedonien angesiedelt.

XXIV. 23 *τὸν πρὸς Μιλησίους — πόλεμον*: um den Besitz von Priene in Karien (vergl. K. 25).

25 *δοκεῖ* „man glaubt".

26 verb.: *ἐνταῦθα ἂν εἴη μάλιστα καιρός*.

29 *ὑπέρ* = *περί*.

μὲν γὰρ ἦν Μιλησία γένος, Ἀξιόχου θυγάτηρ, ὁμολογεῖται· φασὶ δ' αὐτὴν Θαργηλίαν τινὰ τῶν παλαιῶν Ἰάδων ζηλώσασαν ἐπιθέσθαι τοῖς δυνατωτάτοις ἀνδράσι. Καὶ γὰρ ἡ Θαργηλία τό τ' εἶδος εὐπρεπὴς γενομένη καὶ χάριν ἔχουσα μετὰ δεινότητος πλείστοις μὲν Ἑλλήνων συνῴκησεν ἀνδράσι, πάντας δὲ προσεποίησε βασιλεῖ τοὺς πλησιάσαντας αὐτῇ, καὶ ταῖς πόλεσι μηδισμοῦ δι' ἐκείνων ὑπέσπειρεν ἀρχὰς δυνατωτάτων ὄντων καὶ μεγίστων. Τὴν δ' Ἀσπασίαν οἱ μὲν ὡς σοφήν τινα καὶ πολιτικὴν ὑπὸ τοῦ Περικλέους σπουδασθῆναι λέγουσι· καὶ γὰρ Σωκράτης ἔστιν ὅτε μετὰ τῶν γνωρίμων ἐφοίτα, καὶ τὰς γυναῖκας ἀκροασομένας οἱ συνήθεις ἦγον εἰς αὐτήν. Αἰσχίνης δέ φησι καὶ Λυσικλέα τὸν προβατοκάπηλον ἐξ ἀγεννοῦς καὶ ταπεινοῦ τὴν φύσιν Ἀθηναίων γενέσθαι πρῶτον Ἀσπασίᾳ συνόντα μετὰ τὴν Περικλέους τελευτήν. Ἐν δὲ τῷ Μενεξένῳ τῷ Πλάτωνος, εἰ καὶ μετὰ παιδιᾶς τὰ πρῶτα γέγραπται, τοσοῦτόν γ' ἱστορίας ἔνεστιν, ὅτι δόξαν εἶχε τὸ γύναιον ἐπὶ ῥητορικῇ πολλοῖς Ἀθηναίων ὁμιλεῖν. Φαίνεται μέντοι μᾶλλον ἐρωτική τις ἡ τοῦ Περικλέους ἀγάπησις γενομένη πρὸς Ἀσπασίαν.

P. läßt sich von seiner ersten Frau scheiden und heiratet Aspasia.

Ἦν μὲν γὰρ αὐτῷ γυνὴ προσήκουσα μὲν κατὰ γένος, συνῳκηκυῖα δ' Ἱππονίκῳ πρότερον, ἐξ οὗ Καλλίαν ἔτεκε τὸν πλούσιον· ἔτεκε δὲ καὶ παρὰ τῷ Περικλεῖ Ξάνθιππον καὶ Πάραλον. Εἶτα τῆς συμβιώσεως οὐκ οὔσης αὐτοῖς ἀρεστῆς, ἐκείνην μὲν ἑτέρῳ βουλομένην συνεξέδωκεν, αὐτὸς δὲ τὴν Ἀσπασίαν λαβὼν ἔστερξε διαφερόντως. Καὶ γὰρ ἐξιών, ὥς φασι, καὶ εἰσιὼν ἀπ' ἀγορᾶς ἠσπάζετο καθ' ἡμέραν αὐτὴν μετὰ τοῦ καταφιλεῖν. Ἐν δὲ ταῖς κωμῳδίαις Ὀμφάλη τε νέα καὶ Δηϊάνειρα καὶ πάλιν Ἥρα προσαγορεύεται. Οὕτω δὲ τὴν Ἀσπασίαν ὀνομαστὴν καὶ κλεινὴν

5 *συνῴκησεν* „gewährte Zutritt".

8 *οἱ μέν*, der Gegensatz folgt mit *φαίνεται μέν τοι*.

10 *ἔστιν ὅτε* = *ἐνίοτε*.

11 *οἱ συνήθεις (αὐτοῦ, Σωκράτους)*.

14 *συνόντα* „dadurch, daß er verkehrte".

17 *τὸ γύναιον* spöttisch (vgl. *ἡ ἄνθρωπος*).

18 *ἐρωτική τις* „sinnlicher Art".

24 *βουλομένην* „mit ihrer Einwilligung". — *συνεξέδωκεν*, erg. *σὺν τῷ κυρίῳ* (Vormund); der nächste männliche Verwandte hatte die Rechte der Frau zu vertreten. — *ἠσπάζετο καθ' ἡμέραν* „begrüßte sie und verabschiedete sich täglich". — *μετὰ τοῦ καταφιλεῖν* „mit einem Kusse".

Die jüngere Aspasia.

γενέσθαι λέγουσιν, ὥστε καὶ Κῦρον τὸν πολεμήσαντα βασιλεῖ περὶ τῆς τῶν Περσῶν ἡγεμονίας τὴν ἀγαπωμένην ὑπ᾽ αὐτοῦ μάλιστα τῶν παλλακίδων Ἀσπασίαν ὀνομάσαι, καλουμένην Μιλτὼ πρότερον. Ἦν δὲ Φωκαῒς το γένος, Ἑρμοτίμου θυγάτηρ· ἐν δὲ τῇ μάχῃ Κύρου πεσόντος ἀπαχθεῖσα πρὸς βασιλέα πλεῖστον ἴσχυσε. Ταῦτα μὲν ἐπελθόντα τῇ μνήμῃ κατὰ τὴν γραφὴν ἀπώσασθαι καὶ παρελθεῖν ἴσως ἀπάνθρωπον ἦν.

Der Samische Krieg.

1. Expedition.

XXV. Τὸν δὲ πρὸς Σαμίους πόλεμον αἰτιῶνται μάλιστα τὸν Περικλέα ψηφίσασθαι διὰ Μιλησίους Ἀσπασίας δεηθείσης. Αἱ γὰρ πόλεις ἐπολέμουν τὸν περὶ Πριήνης πόλεμον, καὶ κρατοῦντες οἱ Σάμιοι, παύσασθαι τῶν Ἀθηναίων κελευόντων καὶ δίκας λαβεῖν καὶ δοῦναι παρ᾽ αὐτοῖς, οὐκ ἐπείθοντο.

Sturz der samischen Oligarchie.

Πλεύσας οὖν ὁ Περικλῆς τὴν μὲν οὖσαν ὀλιγαρχίαν ἐν Σάμῳ κατέλυσεν, τῶν δὲ πρώτων λαβὼν ὁμήρους πεντήκοντα καὶ παῖδας ἴσους εἰς Λῆμνον ἀπέστειλε. Καίτοι φασὶν ἕκαστον μὲν αὐτῷ τῶν ὁμήρων διδόναι τάλαντον ὑπὲρ ἑαυτοῦ, πολλὰ δ᾽ ἄλλα τοὺς μὴ θέλοντας ἐν τῇ πόλει γενέσθαι δημοκρατίαν. Ἔτι δὲ Πισσούθνης ὁ Πέρσης ἔχων τινὰ πρὸς Σαμίους εὔνοιαν ἀπέστειλεν αὐτῷ μυρίους χρυσοῦς παραιτούμενος τὴν πόλιν. Οὐ μὴν ἔλαβε τούτων οὐδὲν ὁ Περικλῆς, ἀλλὰ χρησάμενος, ὥσπερ ἐγνώκει, τοῖς Σαμίοις καὶ καταστήσας δημοκρατίαν ἀπέπλευσεν εἰς τὰς Ἀθήνας. Οἱ δ᾽ εὐθὺς ἀπέστησαν, ἐκκλέψαντος αὐτοῖς τοὺς ὁμήρους Πισσούθνου καὶ τἆλλα παρασκευάσαντος πρὸς

1 *Κῦρον* der jüngere, in der Schlacht bei Kunaxa getötet (401). — *βασιλεῖ* d. i. Artaxerxes II. *(ὁ Μνήμων)*, reg. 405—362.

3 Diese (jüngere) Aspasia, die nach ihrer Rettung aus der Schlacht bei Kunaxa großen Einfluß bei Artaxerxes hatte, wurde von diesem schließlich seinem Sohne abgetreten, doch sollte sie Priesterin der Anaïtis (Aphrodite) werden. Deshalb empörte sich der Sohn gegen den Vater, büßte es jedoch mit dem Leben.

6 *ἐπελθόντα* „sich aufdrängte".

7 *κατὰ τὴν γραφήν* „während ich dies niederschrieb".

XXV. 11 *αἱ γὰρ πόλεις*, nämlich Samos und Milet.

13 *δίκας λαβεῖν καὶ δοῦναι* „sich einem Schiedsgerichte unterwerfen". — *παρ᾽ αὐτοῖς (Ἀθηναίοις)*.

15 *τῶν πρώτων* = principum.

16 *ἴσους* = totidem.

17 *διδόναι* (conativ): „anbot".

21 *χρυσοῦς (στατῆρας) = δαρεικούς*.

22 *χρησάμενος — τοῖς Σ.*: „verfuhr mit den S.". — *ἐγνώκει* „beschlossen hatten" (vgl. S. 29, Z. 3 *ἐγνωκότας*).

2. Expedition.

τὸν πόλεμον. Αὖθις οὖν ὁ Περικλῆς ἐξέπλευσεν ἐπ᾽ αὐτοὺς οὐχ ἡσυχάζοντας οὐδὲ κατεπτηχότας, ἀλλὰ καὶ πάνυ προθύμως ἐγνωκότας ἀντιλαμβάνεσθαι τῆς θαλάττης.

Seesieg des P.

Γενομένης δὲ καρτερᾶς ναυμαχίας περὶ νῆσον, ἣν Τραγίας καλοῦσι, λαμπρῶς ὁ Περικλῆς ἐνίκα, τέσσαρσι καὶ τεσσαράκοντα ναυσὶν ἑβδομήκοντα καταναυμαχήσας, ὧν εἴκοσι στρατιώτιδες ἦσαν.

XXVI. Ἅμα δὲ τῇ νίκῃ καὶ τῇ διώξει τοῦ λιμένος κρατήσας ἐπολιόρκει τοὺς Σαμίους ἀμῶς γέ πως ἔτι τολμῶντας ἐπεξιέναι καὶ διαμάχεσθαι πρὸ τοῦ τείχους.

Einschließung von Samos.

Ἐπεὶ δὲ μείζων ἕτερος στόλος ἦλθεν ἐκ τῶν Ἀθηνῶν καὶ παντελῶς κατεκλείσθησαν οἱ Σάμιοι, λαβὼν ὁ Περικλῆς ἑξήκοντα τριήρεις ἔπλευσεν εἰς τὸν ἔξω πόντον, ὡς μὲν οἱ πλεῖστοι λέγουσι, Φοινισσῶν νεῶν ἐπικούρων τοῖς Σαμίοις προσφερομένων ἀπαντῆσαι καὶ διαγωνίσασθαι πορρωτάτω βουλόμενος, ὡς δὲ Στησίμβροτος, ἐπὶ Κύπρον στελλόμενος· ὅπερ οὐ δοκεῖ πιθανὸν εἶναι. Ὁποτέρῳ δ᾽ οὖν ἐχρήσατο τῶν λογισμῶν, ἁμαρτεῖν ἔδοξε.

Siegreicher Ausfall der Samier während der Abwesenheit des P.

Πλεύσαντος γὰρ αὐτοῦ Μέλισσος ὁ Ἰθαγένους, ἀνὴρ φιλόσοφος στρατηγῶν τότε τῆς Σάμου, καταφρονήσας τῆς ὀλιγότητος τῶν νεῶν ἢ τῆς ἀπειρίας τῶν στρατηγῶν ἔπεισε τοὺς πολίτας ἐπιθέσθαι τοῖς Ἀθηναίοις. Καὶ γενομένης μάχης νικήσαντες οἱ Σάμιοι καὶ πολλοὺς μὲν αὐτῶν ἄνδρας ἑλόντες, πολλὰς δὲ ναῦς διαφθείραντες, ἐχρῶντο τῇ θαλάσσῃ καὶ παρετίθεντο τῶν ἀναγκαίων πρὸς τὸν πόλεμον ὅσα μὴ πρότερον εἶχον. Ὑπὸ δὲ τοῦ Μελίσσου καὶ Περικλέα φησὶν αὐτὸν Ἀριστοτέλης ἡττηθῆναι ναυμαχοῦντα πρότερον.

Brandmarkung der Gefangenen.

Οἱ δὲ Σάμιοι τοὺς αἰχμαλώτους τῶν Ἀθηναίων ἀνθυβρίζοντες ἔστιζον εἰς τὸ μέτωπον γλαῦκας· καὶ γὰρ ἐκείνους οἱ Ἀθηναῖοι σάμαιναν. Ἡ δὲ σάμαινα ναῦς ἐστιν ὑόπρωρος μὲν τὸ σίμωμα, κοιλοτέρα δὲ καὶ γαστροειδής, ὥστε καὶ φορτοφορεῖν καὶ ταχυναυτεῖν. Οὕτω δ᾽ ὠνομάσθη διὰ τὸ πρῶτον ἐν Σάμῳ φανῆναι, Πολυκράτους τυράννου κατασκευάσαντος. Πρὸς

XXVI. 13 *τὸν ἔξω πόντον* „die offene See".

16 *ὡς δὲ Στησίμβροτος (λέγει)*.

24 *ἐχρῶντο τῇ θαλάσσῃ* „bewegten sich ungehindert auf dem M.".

25 Verb.: *ὅσα τῶν ἀναγκαίων πρὸς τ. π.*

29 *σάμαιναν (ἔστιξαν)*.

ταῦτα τὰ στίγματα λέγουσι καὶ τὸ Ἀριστοφάνειον ᾐνίχθαι·

Σαμίων ὁ δῆμός ἐστιν ὡς πολυγράμματος.

Belagerung von Samos.

XXVII. Πυθόμενος δ' οὖν ὁ Περικλῆς τὴν ἐπὶ στρατοπέδου συμφορὰν ἐβοήθει κατὰ τάχος. Καὶ τοῦ Μελίσσου πρὸς αὐτὸν ἀντιταξαμένου κρατήσας καὶ τρεψάμενος τοὺς πολεμίους εὐθὺς περιετείχιζε, δαπάνῃ καὶ χρόνῳ μᾶλλον ἢ τραύμασι καὶ κινδύνοις τῶν πολιτῶν περιγενέσθαι καὶ συνελεῖν τὴν πόλιν βουλόμενος. Ἐπεὶ δὲ δυσχεραίνοντας τῇ τριβῇ τοὺς Ἀθηναίους καὶ μάχεσθαι προθυμουμένους ἔργον ἦν κατασχεῖν, ὀκτὼ μέρη διελὼν τὸ πᾶν πλῆθος ἀπεκλήρου, καὶ τῷ λαβόντι τὸν λευκὸν κύαμον εὐωχεῖσθαι καὶ σχολάζειν παρεῖχε τῶν ἄλλων μαχομένων. Διὸ καί φασι τοὺς ἐν εὐπαθείαις τισὶ γενομένους λευκὴν ἡμέραν ἐκείνην ἀπὸ τοῦ λευκοῦ κυάμου προσαγορεύειν. Ἔφορος δὲ καὶ μηχαναῖς χρήσασθαι τὸν Περικλέα, τὴν καινότητα θαυμάσαντα, Ἀρτέμωνος τοῦ μηχανικοῦ παρόντος, ὃν χωλὸν ὄντα καὶ φορείῳ πρὸς τὰ κατεπείγοντα τῶν ἔργων προσκομιζόμενον ὀνομασθῆναι περιφόρητον. Τοῦτο μὲν οὖν Ἡρακλείδης ὁ Ποντικὸς ἐλέγχει τοῖς Ἀνακρέοντος ποιήμασιν, ἐν οἷς ὁ π ε ρ ι φ ό ρ η τ ο ς Ἀρτέμων ὀνομάζεται πολλαῖς ἔμπροσθεν ἡλικίαις τοῦ περὶ Σάμον πολέμου καὶ τῶν πραγμάτων ἐκείνων· τὸν δ' Ἀρτέμωνά φησι τρυφερόν τινα τῷ βίῳ καὶ πρὸς τοὺς φόβους μαλακὸν ὄντα καὶ καταπλῆγα τὰ πολλὰ μὲν οἴκοι καθέζεσθαι, χαλκῆν ἀσπίδα τῆς κεφαλῆς αὐτοῦ δυεῖν οἰκετῶν ὑπερεχόντων, ὥστε μηδὲν ἐμπεσεῖν τῶν ἄνωθεν, εἰ δὲ βιασθείη προελθεῖν, ἐν κλινιδίῳ κρεμαστῷ παρὰ τὴν γῆν αὐτὴν περιφερόμενον κομίζεσθαι καὶ διὰ τοῦτο κληθῆναι περιφόρητον.

Anekdote.

Der Ingenieur Artemon.

1 τὸ Ἀριστοφάνειον „den Vers des Aristophanes" (aus der verloren gegangenen Komödie: Die Babylonier). Die Anspielung (ᾐνίχθαι, v. αἰνίσσομαι) soll im πολυγράμματος liegen, ist jedoch sehr unklar.

2 ⏑⏑⏑́|⏑–|⏑⏑́|⏑–|⏑⏑⏑́|⏑⏓ Jambisch-anapästischer Vers.

XXVII. 10 ἔργον ἦν „Schwierigkeiten machte". (εἰς oder κατὰ) ὀκτὼ μέρη διελὼν τὸ πᾶν πλῆθος.

11 τῷ λαβόντι (μέρει).

14 Ἔφορος δὲ (φησι).

18 τοῦτο μὲν das ist die Anwesenheit des genannten Artemon; Gegensatz: τὸν δ' Ἀρτέμωνα (22).

27 παρὰ τὴν γῆν αὐτὴν „hart (unmittelbar) am Boden".

Einnahme von Samos. 439.

XXVIII. Ἐνάτῳ δὲ μηνὶ τῶν Σαμίων παραστάντων ὁ Περικλῆς τὰ τείχη καθεῖλε καὶ τὰς ναῦς παρέλαβε καὶ χρήμασι πολλοῖς ἐζημίωσεν, ὧν τὰ μὲν εὐθὺς ἤνεγκαν οἱ Σάμιοι, τὰ δ' ἐν χρόνῳ ῥητῷ ταξάμενοι κατοίσειν ὁμήρους ἔδωκαν. Δοῦρις δ' ὁ Σάμιος τούτοις ἐπιτραγῳδεῖ πολλὴν ὠμότητα τῶν Ἀθηναίων καὶ τοῦ Περικλέους κατηγορῶν, ἣν οὔτε Θουκυδίδης ἱστόρηκεν οὔτ' Ἔφορος οὔτ' Ἀριστοτέλης· ἀλλ' οὐδ' ἀληθεύειν ἔοικεν, ὡς ἄρα τοὺς τριηράρχους καὶ τοὺς ἐπιβάτας τῶν Σαμίων εἰς τὴν Μιλησίων ἀγορὰν ἀγαγὼν καὶ σανίσι προσδήσας ἐφ' ἡμέρας δέκα κακῶς ἤδη διακειμένους προσέταξεν ἀνελεῖν, ξύλοις τὰς κεφαλὰς συγκόψαντας, εἶτα προβαλεῖν ἀκήδευτα τὰ σώματα. Δοῦρις μὲν οὖν οὐδ' ὅπου μηδὲν αὐτῷ πρόσεστιν ἴδιον πάθος εἰωθὼς κρατεῖν τὴν διήγησιν ἐπὶ τῆς ἀληθείας, μᾶλλον ἔοικεν ἐνταῦθα δεινῶσαι τὰς τῆς πατρίδος συμφορὰς ἐπὶ διαβολῇ τῶν Ἀθηναίων. Ὁ δὲ Περικλῆς καταστρεψάμενος τὴν Σάμον ὡς ἐπανῆλθεν εἰς τὰς Ἀθήνας, ταφάς τε τῶν ἀποθανόντων κατὰ τὸν πόλεμον ἐνδόξους ἐποίησε καὶ τὸν λόγον εἰπών, ὥσπερ ἔθος ἐστίν, ἐπὶ τῶν σημάτων ἐθαυμαστώθη. Καταβαίνοντα δ' αὐτὸν ἀπὸ τοῦ βήματος αἱ μὲν ἄλλαι γυναῖκες ἐδεξιοῦντο καὶ στεφάνοις ἀνέδουν καὶ ταινίαις ὥσπερ ἀθλητὴν νικηφόρον, ἡ δ' Ἐλπινίκη προσελθοῦσα πλησίον· „Ταῦτ'" ἔφη „θαυμαστά, Περίκλεις, καὶ ἄξια στεφάνων, ὃς ἡμῖν πολλοὺς καὶ ἀγαθοὺς ἀπώλεσας πολίτας οὐ Φοίνιξι πολεμῶν οὐδὲ Μήδοις, ὥσπερ οὑμὸς ἀδελφὸς Κίμων, ἀλλὰ σύμμαχον καὶ συγγενῆ πόλιν καταστρεφόμενος." Ταῦτα τῆς Ἐλπινίκης λεγούσης ὁ Περικλῆς μειδιάσας ἀτρέμα λέγεται τὸ τοῦ Ἀρχιλόχου πρὸς αὐτὴν εἰπεῖν·

Οὐκ ἂν μύροισι γραῦς ἐοῦσ' ἠλείφεο.

Angebliche Grausamkeit der Sieger.

Rückkehr des Perikles.

Stimmung in Athen.

Elpinike wird ironisch zurechtgewiesen.

XXVIII. 1 παραστάντων „sich ergeben hatten".

4 ταξάμενοι „verpflichteten sich".

6 ὠμότητα τῶν Ἀ. — κατηγορῶν = incusans saevitiam Atheniensium.

13 ὅπου μηδέν ἴδιον πάθος πρόσεστιν „wo kein persönliches Interesse im Spiele ist". — κρατεῖν τὴν διήχησιν ἐπὶ τῆς ἀληθείας „die Erzählung in den Schranken der Wahrheit halten".

14 μᾶλλον „um so mehr".

15 ἐπὶ „zum Zwecke".

18 τὸν λόγον „die übliche Grabrede".

23 ταῦτα — θαυμαστὰ — καὶ ἄξια στεφάνων, sarkastisch.

29 erg.: εἰ μὴ μῶρα ἦσθα. Über den der Elpinike gemachten Vorwurf des Alters vgl. K. 10 (Mitte).

Gesteigertes Selbstgefühl des Perikles.

Θαυμαστὸν δέ τι καὶ μέγα φρονῆσαι καταπολεμήσαντα τοὺς Σαμίους φησὶν αὐτὸν ὁ Ἴων, ὡς τοῦ μὲν Ἀγαμέμνονος ἔτεσι δέκα βάρβαρον πόλιν, αὐτοῦ δὲ μησὶν ἐννέα τοὺς πρώτους καὶ δυνατωτάτους Ἰώνων ἑλόντος. Καὶ οὐκ ἦν ἄδικος ἡ ἀξίωσις, ἀλλ' ὄντως πολλὴν ἀδηλότητα καὶ μέγαν ἔσχε κίνδυνον ὁ πόλεμος, εἴπερ, ὡς Θουκυδίδης φησί, παρ' ἐλάχιστον ἦλθε Σαμίων ἡ πόλις ἀφελέσθαι τῆς θαλάττης τὸ κράτος Ἀθηναίους.

Der peloponnesische Krieg.

433 v. Chr.

Kerkyra gegen Korinth unterstützt.

XXIX. Μετὰ ταῦτα κυμαίνοντος ἤδη τοῦ Πελοποννησιακοῦ πολέμου, Κερκυραίοις πολεμουμένοις ὑπὸ Κορινθίων ἔπεισε τὸν δῆμον ἀποστεῖλαι βοήθειαν καὶ προσλαβεῖν ἐρρωμένην ναυτικῇ δυνάμει νῆσον, ὡς ὅσον οὐδέπω Πελοποννησίων ἐκπεπολεμωμένων πρὸς αὐτούς. Ψηφισαμένου δὲ τοῦ δήμου τὴν βοήθειαν ἀπέστειλε δέκα ναῦς μόνας ἔχοντα Λακεδαιμόνιον, τὸν Κίμωνος υἱόν, οἷον ἐφυβρίζων· πολλὴ γὰρ ἦν εὔνοια καὶ φιλία τῷ Κίμωνος οἴκῳ πρὸς Λακεδαιμονίους. Ὡς ἂν οὖν, εἰ μηδὲν ἔργον μέγα μηδ' ἐκπρεπὲς ἐν τῇ στρατηγίᾳ τοῦ Λακεδαιμονίου γένοιτο, προσδιαβληθείη μᾶλλον εἰς τὸν Λακωνισμόν, ὀλίγας αὐτῷ ναῦς ἔδωκε καὶ μὴ βουλόμενον ἐξέπεμψε. Καὶ ὅλως διετέλει κολούων ὡς μηδὲ τοῖς ὀνόμασι γνησίους, ἀλλ' ὀθνείους καὶ ξένους, ὅτι τῶν Κίμωνος υἱῶν τῷ μὲν ἦν Λακεδαιμόνιος ὄνομα, τῷ δὲ Θεσσαλός, τῷ δὲ Ἠλεῖος. Ἐδόκουν δὲ πάντες ἐκ γυναικὸς Ἀρκαδικῆς γεγονέναι. Κακῶς οὖν ὁ Περικλῆς ἀκούων διὰ τὰς δέκα ταύτας τριήρεις, ὡς μικρὰν μὲν βοήθειαν τοῖς δεηθεῖσι, μεγάλην δὲ πρόφασιν

Schlacht bei Sybota 432.

1 θαυμαστόν τι καὶ μ. φρ. „daß er Wunder wie stolz gewesen sei auf —".
2 ὡς „da ja, wie er sagte" (subjektiver Grund).
6 παρ' ἐλάχιστον ἦλθε — ἀφελέσθαι = ἐλαχίστου ἐδέησεν — ἀφελέσθαι (oder ἐλαχίστου δεῖν ἀφείλετο (= paene eripuit).
XXIX. 9 μετὰ ταῦτα, d. i. 433 v. Chr. — κυμαίνοντος — τοῦ πολέμου „als das Kriegsgewitter — schon heraufzog".
12 ὅσον οὐδέπω = „fast schon" (vgl. tantum non).
15 οἷον ἐφυβρίζων „wie zum Spotte". — Unrichtige Motivierung; von dem Lakedaimonios brauchte Perikles kein vorschnelles Eingreifen zu befürchten.
17 ὡς (ὄντας) „weil sie (nach seiner Ansicht) — waren".
25 κακῶς ἀκούων „da er bittern Tadel erfuhr."

τοῖς ἐγκαλοῦσι παρεσχηκώς, ἑτέρας αὖθις ἔστειλε πλείονας εἰς τὴν Κέρκυραν, αἳ μετὰ τὴν μάχην ἀφίκοντο. Χαλεπαίνουσι δὲ τοῖς Κορινθίοις καὶ κατηγοροῦσι τῶν Ἀθηναίων ἐν Λακεδαίμονι προσεγένοντο Μεγαρεῖς, αἰτιώμενοι πάσης μὲν ἀγορᾶς, πάντων δὲ λιμένων, ὧν Ἀθηναῖοι κρατοῦσιν, εἴργεσθαι καὶ ἀπελαύνεσθαι παρὰ τὰ κοινὰ δίκαια καὶ τοὺς γεγενημένους ὅρκους τοῖς Ἕλλησιν· Αἰγινῆται δὲ κακοῦσθαι δοκοῦντες καὶ βίαια πάσχειν ἐποτνιῶντο κρύφα πρὸς τοὺς Λακεδαιμονίους, φανερῶς ἐγκαλεῖν τοῖς Ἀθηναίοις οὐ θαρροῦντες. Ἐν δὲ τούτῳ καὶ Ποτίδαια, πόλις ὑπήκοος Ἀθηναίων, ἄποικος δὲ Κορινθίων, ἀποστᾶσα καὶ πολιορκουμένη μᾶλλον ἐπετάχυνε τὸν πόλεμον. Οὐ μὴν ἀλλὰ πρεσβειῶν τε πεμπομένων Ἀθήναζε καὶ τοῦ βασιλέως τῶν Λακεδαιμονίων Ἀρχιδάμου τὰ πολλὰ τῶν ἐγκλημάτων εἰς διαλύσεις ἄγοντος καὶ τοὺς συμμάχους πραΰνοντος, οὐκ ἂν δοκεῖ συμπεσεῖν ὑπό γε τῶν ἄλλων αἰτιῶν ὁ πόλεμος τοῖς Ἀθηναίοις, εἰ τὸ ψήφισμα καθελεῖν τὸ Μεγαρικὸν ἐπείσθησαν καὶ διαλλαγῆναι πρὸς αὐτούς. Διὸ καὶ μάλιστα πρὸς τοῦτο Περικλῆς ἐναντιωθεὶς καὶ παροξύνας τὸν δῆμον ἐμμεῖναι τῇ πρὸς Μεγαρεῖς φιλονεικίᾳ μόνος ἔσχε τοῦ πολέμου τὴν αἰτίαν.

Beschwerden der Korinther, Megarer u. Aigineten.

Abfall Potidaias 43?

Vergebliche Vermittlungsversuche.

XXX. Λέγουσι δὲ πρεσβείας Ἀθήναζε περὶ τούτων ἐκ Λακεδαίμονος ἀφιγμένης, καὶ τοῦ Περικλέους νόμον τινὰ προβαλλομένου κωλύοντα καθελεῖν τὸ πινάκιον, ἐν ᾧ τὸ ψήφισμα γεγραμμένον ἐτύγχανεν, εἰπεῖν Πολυάλκη τῶν πρέσβεων τινά· „Σὺ δὲ μὴ καθέλῃς, ἀλλὰ στρέψον εἴσω δὲ πινάκιον· οὐ γὰρ ἔστι νόμος ὁ τοῦτο κωλύων." Κομψοῦ τὸ τοῦ λόγου φανέντος οὐδέν τι μᾶλλον ὁ Περικλῆς ἐνέδωκεν. Ὑπῆν μὲν οὖν τις, ὡς ἔοικεν, αὐτῷ καὶ ἰδία πρὸς

Gründe für die Feindschaft gegen Megara.

2 μετὰ τὴν μάχην: Die Korinther siegten bei Sybota, einem Hafen der epeirotischen Küste, gegenüber von Kerkyra.
6 τὰ κοινὰ δίκαια „das allgemeine Völkerrecht".
12 οὐ μὴν ἀλλὰ „indessen, jedoch".
17 τὸ ψήφισμα — Μεγαρικόν d. i. die früher erwähnte Handelssperre.
21 ἔσχε — τὴν αἰτίαν „mußte die Schuld (Verantwortung) tragen".
XXX. 24 καθελεῖν „herabzunehmen".
25 τὸ ψήφισμα (Μεγαρικόν) vgl. o.
26 στρέψον εἴσω „kehre sie um" (die Tafel stand an einer Wand).
28 οὐδέν τι μᾶλλον (nihilo magis) „ebensowenig".

τοὺς Μεγαρεῖς ἀπέχθεια· κοινὴν δὲ καὶ φανερὰν ποιησάμενος αἰτίαν κατ᾽ αὐτῶν ἀποτέμνεσθαι τὴν ἱερὰν ὀργάδα, γράφει ψήφισμα κήρυκα πεμφθῆναι πρὸς αὐτοὺς καὶ πρὸς Λακεδαιμονίους τὸν αὐτὸν κατηγοροῦντα τῶν Μεγαρέων. Τοῦτο μὲν οὖν τὸ ψήφισμα Περικλέους ἐστὶν εὐγνώμονος καὶ φιλανθρώπου δικαιολογίας ἐχόμενον· ἐπεὶ δ᾽ ὁ πεμφθεὶς κῆρυξ Ἀνθεμόκριτος αἰτίᾳ τῶν Μεγαρέων ἀποθανεῖν ἔδοξε, γράφει ψήφισμα κατ᾽ αὐτῶν Χαρῖνος, ἄσπονδον μὲν εἶναι καὶ ἀκήρυκτον ἔχθραν, ὃς δ᾽ ἂν ἐπιβῇ τῆς Ἀττικῆς Μεγαρέων θανάτῳ ζημιοῦσθαι, τοὺς δὲ στρατηγούς, ὅταν ὀμνύωσι τὸν πάτριον ὅρκον, ἐπομνύειν, ὅτι καὶ δὶς ἀνὰ πᾶν ἔτος εἰς τὴν Μεγαρικὴν ἐμβαλοῦσι· ταφῆναι δ᾽ Ἀνθεμόκριτον παρὰ τὰς Θριασίας πύλας, αἳ νῦν Δίπυλον ὀνομάζονται.

Gründe des P. für seine Hartnäckigkeit gegenüber Megara.

XXXI. Τὴν μὲν οὖν ἀρχὴν ὅπως ἔσχεν οὐ ῥᾴδιον γνῶναι, τοῦ δὲ μὴ λυθῆναι τὸ ψήφισμα πάντες ὡσαύτως τὴν αἰτίαν ἐπιφέρουσι τῷ Περικλεῖ. Πλὴν οἱ μὲν ἐκ φρονήματος μεγάλου μετὰ γνώμης κατὰ τὸ βέλτιστον ἀπισχυρίσασθαί φασιν αὐτόν, πεῖραν ἐνδόσεως τὸ πρόσταγμα καὶ τὴν συγχώρησιν ἐξομολόγησιν ἀσθενείας ἡγούμενον· οἱ δὲ μᾶλλον αὐθαδείᾳ τινὶ καὶ φιλονεικίᾳ πρὸς ἔνδειξιν ἰσχύος περιφρονῆσαι Λακεδαιμονίων. Ἡ δὲ χειρίστη μὲν αἰτία πασῶν, ἔχουσα δὲ πλείστους μάρτυρας, οὕτω πως λέγεται.

Pheidias des Unterschleifes angeklagt.

Φειδίας ὁ πλάστης ἐργολάβος μὲν ἦν τοῦ ἀγάλματος, ὥσπερ εἴρηται, φίλος δὲ τῷ Περικλεῖ γενόμενος καὶ μέγιστον παρ᾽ αὐτῷ δυνηθεὶς τοὺς μὲν δι᾽ αὐτὸν ἔσχεν ἐχθροὺς φθονούμενος, οἱ δὲ τοῦ δήμου ποιούμενοι πεῖραν ἐν ἐκείνῳ, ποῖός τις ἔσοιτο Περικλεῖ κριτής, Μένωνά τινα τῶν Φειδίου συνεργῶν πείσαντες ἱκέτην ἐν ἀγορᾷ καθίζουσιν, αἰτούμενον

6 ἐχόμενον (τινός) „sich haltend an, entsprechend".

XXXI. 14 τὴν — ἀρχὴν ὅπως ἔσχεν („sich verhielt") = ὅπως ἡ — ἀρχὴ ἔσχεν (Prolepsis).

15 τοῦ — μὴ λυθῆναι „dafür, daß — nicht aufgehoben wurde".

16 ἐκ φρονήματος μ. „aus edlem Stolze".

17 μετὰ γνώμης „in richtiger Einsicht". — κατὰ τὸ βέλτιστον „in bester Absicht".

21 χειρίστη — αἰτία „als verwerflichster Grund" (vom moralischen Standpunkte). — Perikles hätte nach dieser Motivierung den Krieg aus persönlicher Erbitterung begonnen.

23 τοῦ ἀγάλματος, nämlich der Pallas Athene. — ὥσπερ εἴρηται vgl. Kap. 13.

26 ποῖός τις ἔσοιτο — κριτής (ὁ δῆμος).

ἄδειαν ἐπὶ μηνύσει καὶ κατηγορίᾳ τοῦ Φειδίου. Προσδεξαμένου δὲ τοῦ δήμου τὸν ἄνθρωπον καὶ γενομένης ἐν ἐκκλησίᾳ διώξεως, κλοπαὶ μὲν οὐκ ἠλέγχοντο· τὸ γὰρ χρυσίον οὕτως εὐθὺς ἐξ ἀρχῆς τῷ ἀγάλματι προσειργάσατο καὶ περιέθηκεν ὁ Φειδίας γνώμῃ τοῦ Περικλέους, ὥστε πᾶν δυνατὸν εἶναι περιελοῦσιν ἀποδεῖξαι τὸν σταθμόν, ὃ καὶ τότε τοὺς κατηγόρους ἐκέλευσε ποιεῖν ὁ Περικλῆς· ἡ δὲ δόξα τῶν ἔργων ἐπίεζε φθόνῳ τὸν Φειδίαν, καὶ μάλισθ᾽ ὅτι τὴν πρὸς Ἀμαζόνας μάχην ἐν τῇ ἀσπίδι ποιῶν αὑτοῦ τινα μορφὴν ἐνετύπωσε πρεσβύτου φαλακροῦ πέτρον ἐπηρμένου δι᾽ ἀμφοτέρων τῶν χειρῶν, καὶ τοῦ Περικλέους εἰκόνα παγκάλην ἐνέθηκε μαχομένου πρὸς Ἀμαζόνα. Τὸ δὲ σχῆμα τῆς χειρός, ἀνατεινούσης δόρυ πρὸ τῆς ὄψεως τοῦ Περικλέους, πεποιημένον εὐμηχάνως οἷον ἐπικρύπτειν βούλεται τὴν ὁμοιότητα παραφαινομένην ἑκατέρωθεν.

Tod des Pheidias 432.

Ὁ μὲν οὖν Φειδίας εἰς τὸ δεσμωτήριον ἀπαχθεὶς ἐτελεύτησε νοσήσας, ὡς δέ φασιν ἔνιοι, φαρμάκοις, ἐπὶ διαβολῇ τοῦ Περικλέους τῶν ἐχθρῶν παρασκευασάντων. Τῷ δὲ μηνυτῇ Μένωνι γράψαντος Γλύκωνος ἀτέλειαν ὁ δῆμος ἔδωκε, καὶ προσέταξε τοῖς στρατηγοῖς ἐπιμελεῖσθαι τῆς ἀσφαλείας τοῦ ἀνθρώπου.

Angriffe auf Aspasia und Anaxagoras.

XXXII. Περὶ δὲ τοῦτον τὸν χρόνον Ἀσπασία δίκην ἔφευγεν ἀσεβείας, Ἑρμίππου τοῦ κωμῳδοποιοῦ διώκοντος. Καὶ ψήφισμα Διοπείθης ἔγραψεν εἰσαγγέλλεσθαι τοὺς τὰ θεῖα μὴ νομίζοντας ἢ λόγους περὶ τῶν μεταρσίων διδάσκοντας, ἀπερειδόμενος εἰς Περικλέα δι᾽ Ἀναξαγόρου τὴν

5 γνώμῃ „auf den Rat". — ὥστε δυνατὸν εἶναι πᾶν (τὸ χρυσίον) περιελοῦσι τὸν σταθμὸν ἀποδεῖξαι.

6 περιελοῦσιν „für diejenigen, welche es ringsum abnahmen."

9 αὑτοῦ τινα μορφὴν ἐνετύπωσε vgl. Cic. Tuscul. 1, 15 Phidias sui similem speciem inclusit in clipeo Minervae.

13 σχῆμα „Haltung".

14 πεποιημένον (ἐστί). — οἷον — βούλεται „wie wenn sie — wollte".

15 ἑκατέρωθεν d. i. von links und rechts gesehen.

17 τοῦ Περικλέους, abhängig sowohl von ἐπὶ διαβολῇ, als auch von ἐχθρῶν („nachdem die Feinde des P., um diesen zu verdächtigen, es ihm beigebracht hatten"). Es sollte den Anschein gewinnen, als ob P. sich eines Mitwissers entledigen wollte.

19 γράψαντος „auf Antrag" (vgl. Z. 24 und S. 36 Z. 7 ἔγραψεν und 3 γράψαντος).

XXXII. 26 ἀπερειδόμενος — τὴν ὑποψίαν „indem er den Verdacht — lenkte".

ὑπόνοιαν. Δεχομένου δὲ τοῦ δήμου καὶ προσιεμένου τὰς διαβολάς, οὕτως ἤδη ψήφισμα κυροῦται, Δρακοντίδου γράψαντος, ὅπως οἱ λόγοι τῶν χρημάτων ὑπὸ Περικλέους εἰς τοὺς πρυτάνεις ἀποτεθεῖεν, οἱ δὲ δικασταὶ τὴν ψῆφον ἀπὸ τοῦ βωμοῦ φέροντες ἐν τῇ πόλει κρίνοιεν.

Perikles selbst (erfolglos) belangt.

Ἅγνων δὲ τοῦτο μὲν ἀφεῖλε τοῦ ψηφίσματος, κρίνεσθαι δὲ τὴν δίκην ἔγραψεν ἐν δικασταῖς χιλίοις καὶ πεντακοσίοις, εἴτε κλοπῆς καὶ δώρων εἴτ' ἀδικίου βούλοιτό τις ὀνομάζειν τὴν δίωξιν.

Aspasia wird freigesprochen.

Ἀσπασίαν μὲν οὖν ἐξῃτήσατο, πολλὰ πάνυ παρὰ τὴν δίκην, ὡς Αἰσχίνης φησίν, ἀφεὶς ὑπὲρ αὐτῆς δάκρυα καὶ δεηθεὶς τῶν δικαστῶν·

Anaxagoras verläßt Athen.

Ἀναξαγόραν δὲ φοβηθεὶς ἐξέπεμψε ἐκ τῆς πόλεως. Ὡς δὲ διὰ Φειδίου προσέπταισε τῷ δήμῳ, φοβηθεὶς τὸ δικαστήριον μέλλοντα τὸν πόλεμον καὶ ὑποτυφόμενον ἐξέκαυσεν, ἐλπίζων διασκεδάσειν τὰ ἐγκλήματα καὶ ταπεινώσειν τὸν φθόνον ἐν πράγμασι μεγάλοις καὶ κινδύνοις τῆς πόλεως ἐκείνῳ μόνῳ διὰ τὸ ἀξίωμα καὶ τὴν δύναμιν ἀναθείσης ἑαυτήν. Αἱ μὲν οὖν αἰτίαι, δι' ἃς οὐκ εἴασεν ἐνδοῦναι Λακεδαιμονίοις τὸν δῆμον, αὗται λέγονται, τὸ δ' ἀληθὲς ἄδηλον.

Vergeblicher Versuch der Lak., die Verwandtschaft des P. mit den Alkmaioniden auszunützen.

XXXIII. Οἱ δὲ Λακεδαιμόνιοι γιγνώσκοντες, ὡς ἐκείνου καταλυθέντος εἰς πάντα μαλακωτέροις χρήσονται τοῖς Ἀθηναίοις, ἐκέλευον αὐτοὺς τὸ ἄγος ἐλαύνειν, ᾧ τὸ μητρόθεν γένος τοῦ Περικλέους ἔνοχον ἦν, ὡς Θουκυδίδης εἴρηκεν. Ἡ δὲ πεῖρα περιέστη τοῖς πέμψασιν εἰς τοὐναντίον· ἀντὶ γὰρ ὑποψίας καὶ διαβολῆς ὁ Περικλῆς ἔτι μείζονα πίστιν ἔσχε καὶ τιμὴν παρὰ τοῖς πολίταις, ὡς μάλιστα μισούντων καὶ φοβουμένων ἐκεῖνον τῶν πολεμίων. Διὸ καὶ πρὶν ἐμβαλεῖν εἰς τὴν Ἀττικὴν τὸν Ἀρχίδαμον ἔχοντα τοὺς Πελοποννησίους προεῖπε τοῖς Ἀθηναίοις, ἂν ἄρα τἆλλα δῃῶν ὁ Ἀρχίδαμος ἀπέχηται τῶν ἐκείνου διὰ τὴν ξενίαν τὴν οὖσαν αὐτοῖς, ἢ διαβολῆς τοῖς ἐχθροῖς ἐνδιδοὺς ἀφορμάς, ὅτι τῇ πόλει καὶ τὴν χώραν καὶ τὰς ἐπαύλεις ἐπιδίδωσιν.

Einfall der Lak. in Attika 431.

Ἐμβάλλουσιν οὖν εἰς τὴν Ἀττικὴν στρατῷ μεγάλῳ Λακεδαιμόνιοι μετὰ τῶν συμμάχων Ἀρχιδάμου τοῦ βασιλέως ἡγουμένου. Καὶ δῃοῦντες τὴν χώραν προῆλθον εἰς Ἀχαρνὰς καὶ κατεστρατοπέδευσαν, ὡς τῶν Ἀθηναίων οὐκ ἀνεξομένων, ἀλλ' ὑπ' ὀργῆς καὶ φρονήματος διαμαχουμένων πρὸς αὐτούς.

P. verhält sich defensiv.

Τῷ δὲ Περικλεῖ δεινὸν ἐφαίνετο πρὸς τοὺς ἑξακισμυρίους Πελοποννησίων καὶ Βοιωτῶν ὁπλίτας (τοσοῦτοι γὰρ ἦσαν οἱ τὸ πρῶτον ἐμβαλόντες) ὑπὲρ αὐτῆς τῆς πόλεως μάχην συνάψαι· τοὺς δὲ βουλομένους μάχεσθαι καὶ δυσπαθοῦντας πρὸς τὰ γινόμενα κατεπράϋνε λέγων, ὡς δένδρα μὲν τμηθέντα καὶ κοπέντα φύεται ταχέως, ἀνδρῶν δὲ διαφθαρέντων αὖθις τυχεῖν οὐ ῥᾴδιόν ἐστι. Τὸν δὲ δῆμον εἰς ἐκκλησίαν οὐ συνῆγε δεδιὼς βιασθῆναι παρὰ γνώμην, ἀλλ' ὥσπερ νεὼς κυβερνήτης ἀνέμου κατιόντος ἐν πελάγει θέμενος εὖ πάντα καὶ κατατείνας τὰ ὅπλα χρῆται τῇ τέχνῃ, δάκρυα καὶ δεήσεις ἐπιβατῶν ναυτιώντων καὶ φοβουμένων ἐάσας, οὕτως ἐκεῖνος τό τε ἄστυ συγκλείσας καὶ καταλαβὼν πάντα φυλακαῖς πρὸς ἀσφάλειαν ἐχρῆτο

2 *οὕτως — ἤδη* „unter diesen Umständen — sofort".

3 *λόγοι τῶν χρημάτων* „die Rechenschaft über die Gelder", welche P. als Vorsteher der öffentlichen Bauten abzulegen hatte, wurde außerordentlicherweise nicht vor den dazu sonst bestimmten Beamten *(λογισταί)*, sondern vor dem gerade fungierenden Ausschusse des Rates *(πρυτάνεις)* abgelegt.

5 *ἀπὸ τοῦ βωμοῦ (Ἀθηνᾶς)*, also war auch der Modus der Abstimmung ein außerordentlicher, da man die Stimmtäfelchen auf der Akropolis *(ἐν πόλει)* abgab.

7 *χιλίοις καὶ πεντακοσίοις*, gewöhnlich nur 500 Geschworene *(δικασταί* oder *ἡλιασταί)*.

9 *ἐξῃτήσατο (Περικλῆς)*. — *παρὰ τὴν δίκην* „während der Verhandlung".

11 *Ἀναξαγόραν φοβηθείς* „da er für A. fürchtete".

12 *ὡς* „weil".

17 *ἀναθείσης ἑαυτήν* „sich anvertrauen würde".

XXXIII. 20 *ἐκείνου καταλυθέντος* „im Falle seines Sturzes".

21 *μαλακωτέροις χρήσ. τοῖς Ἀ.* „sie bei den A. wenig. Widerstand finden würden."

22 *τὸ ἄγος ἐλαύνειν*: Perikles war mütterlicherseits mit den Alkmaioniden verwandt, welche durch die Ermordung Kylons am Altare der Athene (um 640) Blutschuld auf sich geladen hatten und zu lebenslänglicher Verbannung verurteilt worden waren.

2 *περιέστη — εἰς τοὐναντίον* „schlug ins Gegenteil um".

7 *προεῖπε (Περικλῆς), ὅτι — ἐπιδίδωσιν*. — *ἄν* = *ἐάν*.

9 *διαβολῆς — ἐνδιδοὺς ἀφορμάς* „um Anlaß zu Verdächtigungen zu geben".

14 *ὡς — οὐκ ἀνεξομένων, ἀλλὰ — διαμαχουμένων* „in der Überzeugung (Erwartung), daß —".

16 *δεινόν* „bedenklich".

18 *ὑπὲρ αὐτῆς τῆς πόλεως* „wo die Stadt selbst auf dem Spiele stand".

23 *δεδιὼς βιασθῆναι* = *δεδιώς, μὴ βιασθῇ*. — *παρὰ γνώμην* „gegen seine (bessere) Überzeugung".

24 *ἀνέμου κατιόντος* „wenn ein Sturm losbricht".

25 *θέμενος εὖ πάντα* „alles gut in stand setzt". — *χρῆται τῇ τέχνῃ* „nach bestem Wissen verfährt".

27 *ἐάσας* „sich darüber hinwegsetzt".

P. erfährt von allen Seiten Anfeindungen.

τοῖς αὐτοῦ λογισμοῖς, βραχέα φροντίζων τῶν καταβοώντων καὶ δυσχεραινόντων. Καίτοι πολλοὶ μὲν αὐτοῦ τῶν φίλων δεόμενοι προσέκειντο, πολλοὶ δὲ τῶν ἐχθρῶν ἀπειλοῦντες καὶ κατηγοροῦντες, πολλοὶ δ' ᾖδον ᾄσματα καὶ σκώμματα πρὸς αἰσχύνην ἐφυβρίζοντες αὐτοῦ τὴν στρατηγίαν ὡς ἄνανδρον καὶ προϊεμένην τὰ πράγματα τοῖς πολεμίοις. Ἐπεφύετο δὲ καὶ Κλέων ἤδη διὰ τῆς πρὸς ἐκεῖνον ὀργῆς τῶν πολιτῶν πορευόμενος ἐπὶ τὴν δημαγωγίαν, ὡς τἀνάπαιστα ταῦτα δηλοῖ ποιήσαντος Ἑρμίππου·

Βασιλεῦ σατύρων, τί ποτ' οὐκ ἐθέλεις
δόρυ βαστάζειν, ἀλλὰ λόγους μὲν
περὶ τοῦ πολέμου δεινοὺς παρέχεις,
ψυχὴ δὲ Τέλητος ὕπεστιν;
Κἀγχειριδίου δ' ἀκόνῃ σκληρᾷ
παραθηγομένης βρύχεις κοπίδος,
δηχθεὶς αἴθωνι Κλέωνι.

Schleppender Gang des Krieges.

1. Unternehmung zur See gegen d. Peloponnes.

XXXIV. Πλὴν ὑπ' οὐδενὸς ἐκινήθη τῶν τοιούτων ὁ Περικλῆς, ἀλλὰ πρᾴως καὶ σιωπῇ τὴν ἀδοξίαν καὶ τὴν ἀπέχθειαν ὑφιστάμενος καὶ νεῶν ἑκατὸν ἐπὶ τὴν Πελοπόννησον στόλον ἐκπέμπων αὐτὸς οὐ συνεξέπλευσεν, ἀλλ' ἔμεινεν οἰκουρῶν καὶ διὰ χειρὸς ἔχων τὴν πόλιν, ἕως ἀπηλλάγησαν οἱ Πελοποννήσιοι. Θεραπεύων δὲ τοὺς πολλοὺς ὅμως ἀσχάλλοντας ἐπὶ τῷ πολέμῳ, διανομαῖς τε χρημάτων

1 *βραχέα (= ὀλίγον) φροντίζων* „sich wenig kümmernd".

3 *προσέκειντο* „lagen ihm (mit Bitten) an".

6 *τὰ πράγματα* „der Staat".

7 *ἐπεφύετο* „es kam empor".

8 *πορευόμενος* „der sich den Weg bahnte".

9 *ποιήσαντος = γράψαντος.* — *Ἑρμίππου* vgl. K. 32 Anf.

10 *βασιλεῦ σατύρων* d. i. Perikles.

14 *καὶ κοπίδος ἐγχειριδίου ἀκόνῃ σκληρᾷ παραθηγομένης* „und wenn die Klinge eines Dolches am harten Wetzstein geschärft wird".

16 *αἴθωνι Κλέωνι = ὑπὸ αἴθωνος Κλέωνος (αἴθων Κλ.* Anklang an das homer. *αἴθων λέων!)* — Die Verse sind anapästisch:

∪∪´ | ∪∪– | ∪∪´ | ∪∪–
∪∪´ | –– | –´∪∪ | ––
∪∪´ | ∪∪– | –´ | ∪∪–
–´ | ∪∪– | ∪∪´ | –
–´ | ∪∪– | ∪∪´ | ––
∪∪´ | ∪∪– | –´ | ∪∪–
–´ | –– | ∪∪´ | –

XXXIV. 17 *πλὴν* „indessen".

21 *διὰ χειρὸς ἔχων* „ließ (die Stadt) nicht aus der Hand".

22 *θεραπεύων* „um besser zu stimmen".

ἀνελάμβανε καὶ κληρουχίας ἔγραφεν· Αἰγινήτας γὰρ ἐξελάσας ἅπαντας διένειμε τὴν νῆσον Ἀθηναίων τοῖς λαχοῦσιν. Ἦν δέ τις παρηγορία καὶ ἀφ' ὧν ἔπασχον οἱ πολέμιοι. Καὶ γὰρ οἱ περιπλέοντες τὴν Πελοπόννησον χώραν τε πολλὴν κώμας τε καὶ πόλεις μικρὰς διεπόρθησαν, καὶ κατὰ γῆν αὐτὸς ἐμβαλὼν εἰς τὴν Μεγαρικὴν ἔφθειρε πᾶσαν. Ἧι καὶ δῆλον ἦν, ὅτι πολλὰ μὲν δρῶντες κακὰ τοὺς Ἀθηναίους, πολλὰ δὲ πάσχοντες ὑπ' ἐκείνων ἐκ θαλάττης, οὐκ ἂν εἰς μῆκος πολέμου τοσοῦτον προὔβησαν, ἀλλὰ ταχέως ἀπεῖπον, ὥσπερ ἐξ ἀρχῆς ὁ Περικλῆς προηγόρευσεν, εἰ μὴ τὸ δαιμόνιον ὑπηναντιώθη τοῖς ἀνθρωπίνοις λογισμοῖς. Νῦν δὲ πρῶτον μὲν ἡ λοιμώδης ἐνέπεσε φθορὰ καὶ κατενεμήθη τὴν ἀκμάζουσαν ἡλικίαν καὶ δύναμιν· ὑφ' ἧς καὶ τὰ σώματα κακούμενοι καὶ τὰς ψυχὰς παντάπασιν ἠγριώθησαν πρὸς τὸν Περικλέα, καὶ καθάπερ ἰατρὸν ἢ πατέρα τῇ νόσῳ παραφρονήσαντες ἀδικεῖν ἐπεχείρησαν, ἀναπεισθέντες ὑπὸ τῶν ἐχθρῶν, ὡς τὴν μὲν νόσον ἡ τοῦ χωριτικοῦ πλήθους εἰς τὸ ἄστυ συμφόρησις ἐργάζεται, θέρους ὥρᾳ πολλῶν ὁμοῦ χύδην ἐν οἰκήμασι μικροῖς καὶ σκηνώμασι πνιγηροῖς ἠναγκασμένων διαιτᾶσθαι δίαιταν οἰκουρὸν καὶ ἀργὴν ἀντὶ καθαρᾶς καὶ ἀναπεπταμένης τῆς πρότερον, τούτου δ' αἴτιος ὁ τῷ πολέμῳ τὸν ἀπὸ τῆς χώρας ὄχλον εἰς τὰ τείχη καταχεάμενος καὶ πρὸς οὐδὲν ἀνθρώποις τοσούτοις χρώμενος, ἀλλ' ἐῶν ὥσπερ βοσκήματα καθειργμένους ἀναπίμπλασθαι φθορᾶς ἀπ' ἀλλήλων καὶ μηδεμίαν μεταβολὴν μηδ' ἀναψυχὴν ἐκπορίζων.

Ausbruch der Pest. (430)

2. Expedition zur See (430).

XXXV. Ταῦτα βουλόμενος ἰᾶσθαι καί τι παραλυπεῖν τοὺς πολεμίους ἑκατὸν καὶ πεντήκοντα ναῦς ἐπλήρου, καὶ πολλοὺς καὶ ἀγαθοὺς ὁπλίτας καὶ ἱππέας ἀναβιβασάμενος ἔμελλεν ἀνάγεσθαι μεγάλην ἐλπίδα τοῖς πολίταις καὶ φόβον

1 *ἀνελάμβανε* „unterstützte".

3 *ἦν δέ τις παρηγορία καὶ ἀφ' ὧν ἔπασχον οἱ π.* „einiger Trost lag auch in dem *(ἀπὸ τούτων, ἃ)*, was die Feinde litten".

7 *ᾗ καὶ δῆλον ἦν* = unde etiam apparuit. — *δρῶντες (οἱ Λακεδαιμόνιοι).*

10 *ἀπεῖπον (ἄν)* „versagt hätten, müde geworden wären".

15 *καθάπερ (νοσοῦντες) ἰατρὸν ἢ (παῖδες) πατέρα — (ἀδικοῦντες) ἀδικεῖν (αὐτὸν) ἐπεχείρησαν.*

οὐκ ἐλάττω τοῖς πολεμίοις ἀπὸ τοσαύτης ἰσχύος παρασχών. Ἤδη δὲ πεπληρωμένων τῶν νεῶν καὶ τοῦ Περικλέους ἀναβεβηκότος ἐπὶ τὴν ἑαυτοῦ τριήρη τὸν μὲν ἥλιον ἐκλιπεῖν συνέβη καὶ γενέσθαι σκότος, ἐκπλαγῆναι δὲ πάντας ὡς πρὸς μέγα σημεῖον.

Richtige Erklärung einer Sonnenfinsternis.

Ὁρῶν οὖν ὁ Περικλῆς περίφοβον τὸν κυβερνήτην καὶ διηπορημένον, ἀνέσχε τὴν χλαμύδα πρὸ τῆς ὄψεως αὐτοῦ, καὶ παρακαλύψας ἠρώτησε, μή τι δεινὸν ἢ δεινοῦ τινος οἴεται σημεῖον· ὡς δ' οὐκ ἔφη „Τί οὖν" εἶπεν „ἐκεῖνο τούτου διαφέρει, πλὴν ὅτι μεῖζόν τι τῆς χλαμύδος ἐστὶ τὸ πεποιηκὸς τὴν ἐπισκότησιν;" Ταῦτα μὲν οὖν ἐν ταῖς σχολαῖς λέγεται τῶν φιλοσόφων.

Mißglückter Versuch auf Epidamnos.

Ἐκπλεύσας δ' οὖν ὁ Περικλῆς οὔτ' ἄλλο τι δοκεῖ τῆς παρασκευῆς ἄξιον δρᾶσαι, πολιορκήσας τε τὴν ἱερὰν Ἐπίδαυρον ἐλπίδα παρασχοῦσαν ὡς ἁλωσομένην ἀπέτυχε διὰ τὴν νόσον. Ἐπιγενομένη γὰρ οὐκ αὐτοὺς μόνον, ἀλλὰ καὶ τοὺς ὁπωσοῦν τῇ στρατιᾷ συμμίξαντας προσδιέφθειρεν. Ἐκ τούτου χαλεπῶς διακειμένους τοὺς Ἀθηναίους πρὸς αὐτὸν ἐπειρᾶτο παρηγορεῖν καὶ ἀναθαρρύνειν.

Sturz des Perikles durch die Opposition.

Οὐ μὴν παρέλυσε τὴν ὀργὴν οὐδὲ μετέπεισε πρότερον ἢ τὰς ψήφους λαβόντας ἐπ' αὐτὸν εἰς τὰς χεῖρας καὶ γενομένους κυρίους ἀφελέσθαι τὴν στρατηγίαν καὶ ζημιῶσαι χρήμασιν, ὧν ἀριθμὸν οἱ τὸν ἐλάχιστον πεντεκαίδεκα τάλαντα, πεντήκοντα δ' οἱ τὸν πλεῖστον γράφουσιν. Ἐπεγράφη δὲ τῇ δίκῃ κατήγορος, ὡς μὲν Ἰδομενεὺς λέγει, Κλέων, ὡς δὲ Θεόφραστος, Σιμμίας· ὁ δὲ Ποντικὸς Ἡρακλείδης Λακρατίδαν εἴρηκε.

XXXV. 3 Die Sonnenfinsternis trat nicht damals, sondern schon am 3. August 431 ein. Vgl. Heis, Aufgabensammlung § 108, N 57. Übrigens hatte schon vor Anaxagoras, dem Perikles wahrscheinlich seine Kenntnis verdankt, Thales von Milet (600 v. Chr.) die richtige Erklärung gefunden.

7 *μή τι — οἴεται* = num quid — putaret.

13 *τὴν ἱερὰν Ἐ.* wegen des Heiligtums des Asklepios. — *ἐλπίδα παρασχοῦσαν ὡς ἁλωσομένην* „welches die Eroberung hoffen ließ".

14 *νόσον* = *λοιμόν*. — *ἐπιγενομένη* (*ἡ νόσος*).

18 *οὐ — πρότερον ἢ* = *οὐ πρ. πρίν* (*ἀφελέσθαι*). — Perikles wurde *κλοπῆς* (des Unterschleifs) angeklagt und verurteilt.

20 *γενομένους κυρίους* „seiner Herr geworden waren", d. h. ihn verurteilt hatten.

21 *οἱ τὸν ἐλάχιστον* (*γράφοντες*); ebenso 22 *οἱ τὸν πλεῖστον* (*ἀριθμὸν γράφοντες*).

23 *ἐπεγράφη* „den Namen (als Ankläger) hatte hergegeben".

XXXVI. Τὰ μὲν οὖν δημόσια ταχέως ἔμελλε παύεσθαι, καθάπερ κέντρον εἰς τοῦτον ἅμα πληγῇ τὸν θυμὸν ἀφεικότων τῶν πολλῶν· τὰ δ' οἰκεῖα μοχθηρῶς εἶχεν αὐτῷ κατά τε τὸν λοιμὸν οὐκ ὀλίγους ἀποβαλόντι τῶν ἐπιτηδείων καὶ στάσει διατεταραγμένῳ πόρρωθεν.

Häusliches Unglück des Perikles.

Ὁ γὰρ πρεσβύτατος αὐτοῦ τῶν γνησίων υἱῶν Ξάνθιππος φύσει τε δαπανηρὸς ὢν καὶ γυναικὶ νέᾳ καὶ πολυτελεῖ συνοικῶν, Τισάνδρου θυγατρὶ τοῦ Ἐπιλύκου, χαλεπῶς ἔφερε τὴν τοῦ πατρὸς ἀκρίβειαν γλίσχρα καὶ κατὰ μικρὸν αὐτῷ χορηγοῦντος.

Xanthippos macht Schulden auf den Namen des Vaters.

Πέμψας οὖν πρός τινα τῶν φίλων ἔλαβεν ἀργύριον ὡς τοῦ Περικλέους κελεύσαντος. Ἐκείνου δ' ὕστερον ἀπαιτοῦντος, ὁ μὲν Περικλῆς καὶ δίκην αὐτῷ προσέλαχε, τὸ δὲ μειράκιον ὁ Ξάνθιππος ἐπὶ τούτῳ χαλεπῶς διατεθεὶς ἐλοιδόρει τὸν πατέρα, πρῶτον μὲν ἐκφέρων ἐπὶ γέλωτι τὰς οἴκοι διατριβὰς αὐτοῦ καὶ τοὺς λόγους, οὓς ἐποίει μετὰ τῶν σοφιστῶν.

Xanthippos verspottet den P. wegen seines Umganges mit den Sophisten.

Πεντάθλου γάρ τινος ἀκοντίῳ πατάξαντος Ἐπίτιμον τὸν Φαρσάλιον ἀκουσίως καὶ κατακτείναντος, ἡμέραν ὅλην ἀναλῶσαι μετὰ Πρωταγόρου διαποροῦντα, πότερον τὸ ἀκόντιον ἢ τὸν βαλόντα μᾶλλον ἢ τοὺς ἀγωνοθέτας κατὰ τὸν ὀρθότατον λόγον αἰτίους χρὴ τοῦ πάθους ἡγεῖσθαι. Πρὸς δὲ τούτοις καὶ τὴν περὶ τῆς γυναικὸς διαβολὴν ὑπὸ τοῦ Ξανθίππου φησὶν ὁ Στησίμβροτος εἰς τοὺς πολλοὺς διασπαρῆναι, καὶ ὅλως ἀνήκεστον ἄχρι τῆς τελευτῆς τῷ νεανίσκῳ πρὸς τὸν πατέρα παραμεῖναι τὴν διαφοράν· ἀπέθανε γὰρ ὁ Ξάνθιππος ἐν τῷ λοιμῷ νοσήσας.

P. verliert durch die Pest viele Verwandte und Freunde.

Ἀπέβαλε δὲ καὶ τὴν ἀδελφὴν ὁ Περικλῆς τότε καὶ τῶν κηδεστῶν καὶ φίλων τοὺς πλείστους καὶ χρησιμωτάτους πρὸς τὴν πολιτείαν. Οὐ μὴν ἀπεῖπεν οὐδὲ προὔδωκε τὸ φρόνημα καὶ τὸ μέγεθος

XXXVI. 1 *τὰ — δημόσια* „das politische Mißgeschick" (Subjekt). Bald nachher wurde P. wieder in Amt und Würden eingesetzt.

2 Die Biene verliert zugleich mit dem Stiche den Stachel, ebenso verrauchte der Zorn des Volkes, als es den P. gestürzt. Übers.: „nachdem das Volk gegen ihn seine Leidenschaft, wie die Biene ihren Stachel zugleich mit dem Stiche, hatte fahren lassen".

3 *τὰ δ' οἰκεῖα* „die häuslichen Verhältnisse".

9 *κατὰ μικρόν* „mit kleinen Beträgen".

10 *ἔλαβεν* „nahm auf".

12 *καὶ δίκην προσέλαχε* „hängte ihm noch dazu einen Prozeß an".

14 *πρῶτον μέν — πρὸς δὲ τούτοις* (20).

21 *τὴν περὶ τῆς γυναικὸς διαβολήν* seines, nämlich des Xanthippos, Weibes.

28 *ἀπεῖπεν* „verzagte".

τῆς ψυχῆς ὑπὸ τῶν συμφορῶν, ἀλλ᾽ οὐδὲ κλαίων οὐδὲ κηδεύων οὐδὲ πρὸς τάφῳ τινὸς ὤφθη τῶν ἀναγκαίων, πρίν γε δὴ καὶ τὸν περίλοιπον αὐτοῦ τῶν γνησίων ἀποβαλεῖν Πάραλον. Ἐπὶ τούτῳ δὲ καμφθεὶς ἐπειρᾶτο μὲν ἐγκαρτερεῖν τῷ ἤθει καὶ διαφυλάττειν τὸ μεγαλόψυχον, ἐπιφέρων δὲ τῷ νεκρῷ στέφανον ἡττήθη τοῦ πάθους πρὸς τὴν ὄψιν, ὥστε κλαυθμόν τε ῥῆξαι καὶ πλῆθος ἐκχέαι δακρύων, οὐδέποτε τοιοῦτον οὐδὲν ἐν τῷ λοιπῷ βίῳ πεποιηκώς.

Reue des Volkes.

XXXVII. *Τῆς δὲ πόλεως πειρωμένης τῶν ἄλλων στρατηγῶν εἰς τὸν πόλεμον καὶ ῥητόρων, ὡς δ᾽ οὐδεὶς βάρος ἔχων ἰσόρροπον οὐδ᾽ ἀξίωμα πρὸς τοσαύτην ἐχέγγυον ἡγεμονίαν ἐφαίνετο, ποθούσης ἐκεῖνον καὶ καλούσης ἐπὶ τὸ βῆμα καὶ τὸ στρατήγιον, ἀθυμῶν καὶ κείμενος οἴκοι διὰ τὸ πένθος ὑπ᾽ Ἀλκιβιάδου καὶ τῶν ἄλλων ἐπείσθη φίλων προελθεῖν. Ἀπολογησαμένου δὲ τοῦ δήμου τὴν ἀγνωμοσύνην πρὸς αὐτόν, ὑποδεξάμενος αὖθις τὰ πράγματα καὶ στρατηγὸς αἱρεθεὶς ἠτήσατο λυθῆναι τὸν περὶ τῶν νόθων νόμον, ὃν αὐτὸς εἰσενηνόχει πρότερον, ὡς μὴ παντάπασιν ἐρημίᾳ διαδοχῆς ἐκλίποι τοὔνομα καὶ τὸ γένος.*

Wiederberufung des P.

P. verlangt die Aufhebung eines Gesetzes über die Vollbürtigkeit der Kinder.

Εἶχε δ᾽ οὕτω τὰ περὶ τὸν νόμον. Ἀκμάζων ὁ Περικλῆς ἐν τῇ πολιτείᾳ πρὸ πάνυ πολλῶν χρόνων καὶ παῖδας ἔχων, ὥσπερ εἴρηται, γνησίους, νόμον ἔγραψε, μόνους Ἀθηναίους εἶναι τοὺς ἐκ δυεῖν Ἀθηναίων γεγονότας. Ἐπεὶ δὲ τοῦ βασιλέως τῶν Αἰγυπτίων δωρεὰν τῷ δήμῳ πέμψαντος τετρακισμυρίους πυρῶν μεδίμνους ἔδει διανέμεσθαι τοὺς πολίτας, πολλαὶ μὲν ἀνεφύοντο δίκαι τοῖς νόθοις ἐκ τοῦ γράμματος ἐκείνου τέως διαλανθάνουσαι καὶ παρορώμεναι, πολλοὶ δὲ καὶ συκοφαντήμασι περιέπιπτον. Ἐπράθησαν οὖν ἁλόντες ὀλίγῳ πεντακισχιλίων ἐλάττους, οἱ δὲ μείναντες ἐν τῇ πολιτείᾳ καὶ κριθέντες Ἀθηναῖοι μύριοι καὶ τετρακισχίλιοι καὶ τεσσαράκοντα τὸ πλῆθος ἐξητάσθησαν.

Geschichte des Gesetzes.

Ὄντος οὖν δεινοῦ τὸν κατὰ τοσούτων ἰσχύσαντα νόμον ὑπ᾽ αὐτοῦ πάλιν λυθῆναι τοῦ γράψαντος, ἡ παροῦσα δυστυχία τῷ Περικλεῖ περὶ τὸν οἶκον ὡς δίκην τινὰ δεδωκότι τῆς ὑπεροψίας καὶ τῆς μεγαλαυχίας ἐκείνης ἐπέκλασε τοὺς Ἀθηναίους, καὶ δόξαντες αὐτὸν νεμεσητά τε παθεῖν ἀνθρωπίνως τε δεῖσθαι συνεχώρησαν ἀπογράψασθαι τὸν νόθον εἰς τοὺς φράτορας ὄνομα θέμενον τὸ αὐτοῦ. Καὶ τοῦτον μὲν ὕστερον ἐν Ἀργινούσαις καταναυμαχήσαντα Πελοποννησίους ἀπέκτεινεν ὁ δῆμος μετὰ τῶν συστρατηγῶν.

Die Athener willigen zu Gunsten des P. in eine teilweise Aufhebung des Gesetzes.

XXXVIII. *Τότε δὲ τοῦ Περικλέους ἔοικεν ὁ λοιμὸς λαβέσθαι λαβὴν οὐκ ὀξεῖαν, ὥσπερ ἄλλων, οὐδὲ σύντονον,*

P. wird von der Pest ergriffen.

2 *τῶν ἀναγκαίων* „der Verwandten“ (necessariorum).

7 *ῥῆξαι* „ausbrach in —“ (vgl. questus rumpere).

XXXVII. 9 *τῆς πόλεως πειρωμένης* mache im D. zu einem Hauptsatze.

10 *ὡς δ᾽ οὐδεὶς ἐφαίνετο* koordin. mit *ποθούσης (τῆς πόλεως) — καὶ καλούσης* („als es sich zeigte, daß — und die Stadt sich nach jenem sehnte —“.

19 *ἐρημίᾳ διαδοχῆς* „aus Mangel an Erben“. — *ἐκλίποι* „aussterbe“.

20 *ἀκμάζων — ἐν τῇ πολιτείᾳ* vgl. S. 15, Z. 19 *μιᾶς ἀκμῇ πολιτείας*. — P. erneuerte nur ein in Vergessenheit geratenes Solonisches Gesetz.

24 *βασιλέως τῶν Αἰγυπτίων*: Psammetichos (444 v. Chr.). Die Ägypter empörten sich immer wieder gegen die persische Oberhoheit, (so 485, 462) zeitweise von Athen unterstützt, und wählten einheimische Könige. — *δωρεὰν — πέμψαντος* anläßlich einer großen Teuerung.

25 *διανέμεσθαι* „unter sich verteilen“.

1 *γράμματος* „Gesetz“.

2 *τέως* „so lange Zeit“.

3 *περιέπιπτον* „wurden ein Opfer“. — *ἁλόντες (νόθοι ὄντες)*: „solche, denen es nachgewiesen wurde“ (daß sie nicht vollbürtig seien). — Nach erfolgter Prüfung der Vollbürtigkeit durch die Demen war eine Appellation *(ἔφεσις)* an das Volksgericht statthaft. Entschied die zweite Instanz zu Ungunsten der Appellationswerber, so konnten diese in die Sklaverei verkauft werden!

6 *δεινοῦ* „anstößig“.

7 *ἰσχύσαντα* „in Kraft getreten war“.

8 *ἡ παροῦσα δυστυχία τῷ Π. περὶ τὸν οἶκον — ἐπέκλασε τοὺς Ἀ.* „das über dem Hause des P. waltende Mißgeschick — rührte die A.“.

9 *ὡς δίκην — δεδωκότι* „da man von der Ansicht ausging, daß er —“.

11 *ἀνθρωπίνως τε δεῖσθαι* „und stelle eine vom menschlichen Standpunkte aus begreifliche Bitte“.

12 *ἀπογράψασθαι — εἰς τοὺς φράτορας* „in die (väterliche) Geschlechtsgenossenschaft aufzunehmen“. — Es erfolgte also eine nachträgliche Legitimation.

15 *μετὰ τῶν συστρατηγῶν*: „Die siegreichen ath. Feldherrn hatten bei einem Sturme die Rettung der Schiffbrüchigen unterlassen und wurden deshalb zum Tode verurteilt (406).

XXXVIII. 16 *Π. ἔοικεν ὁ λοιμὸς λαβέσθαι λαβήν* „P. scheint einen Anfall der Pest erlitten zu haben“.

17 *ὀξεῖαν* „akuten“. — Verb. *οὐκ ὀξεῖαν — οὐδὲ σύντονον, ἀλλὰ — διαχρωμένην — καὶ ὑπερείπουσαν* („nicht in akuter und rasch verlaufender Form, sondern durch schleichende Krankheit und lange Dauer in wechselnder Gestalt rieb sie den K. langsam auf und untergrub die geistige Kraft“).

Verlauf der Krankheit.

ἀλλὰ βληχρᾷ τινι νόσῳ καὶ μῆκος ἐν ποικίλαις ἐχούσῃ μεταβολαῖς διαχρωμένην τὸ σῶμα σχολαίως καὶ ὑπερείπουσαν τὸ φρόνημα τῆς ψυχῆς. Ὁ γοῦν Θεόφραστος ἐν τοῖς Ἠθικοῖς διαπορήσας, εἰ πρὸς τὰς τύχας τρέπεται τὰ ἤθη καὶ κινούμενα τοῖς τῶν σωμάτων πάθεσιν ἐξίσταται τῆς ἀρετῆς, ἱστόρηκεν, ὅτι νοσῶν ὁ Περικλῆς ἐπισκοπουμένῳ τινὶ τῶν φίλων δείξειε περίαπτον ὑπὸ τῶν γυναικῶν τῷ τραχήλῳ περιηρτημένον, ὡς σφόδρα κακῶς ἔχων, ὁπότε καὶ ταύτην ὑπομένοι τὴν ἀβελτερίαν. Ἤδη δὲ πρὸς τῷ τελευτᾶν ὄντος αὐτοῦ περικαθήμενοι τῶν πολιτῶν οἱ βέλτιστοι καὶ τῶν φίλων οἱ περιόντες λόγον ἐποιοῦντο τῆς ἀρετῆς καὶ τῆς δυνάμεως, ὅση γένοιτο, καὶ τὰς πράξεις ἀνεμετροῦντο καὶ τῶν τροπαίων τὸ πλῆθος· ἐννέα γὰρ ἦν, ἃ στρατηγῶν καὶ νικῶν ἔστησεν ὑπὲρ τῆς πόλεως. Ταῦτα, ὡς οὐκέτι συνιέντος, ἀλλὰ καθῃρημένου τὴν αἴσθησιν αὐτοῦ διελέγοντο πρὸς ἀλλήλους· ὁ δὲ πᾶσιν ἐτύγχανε τὸν νοῦν προσεσχηκώς, καὶ φθεγξάμενος εἰς μέσον ἔφη θαυμάζειν, ὅτι ταῦτα μὲν ἐπαινοῦσιν αὐτοῦ καὶ μνημονεύουσιν, ἃ καὶ πρὸς τύχην ἐστὶ κοινὰ καὶ γέγονεν ἤδη πολλοῖς στρατηγοῖς, τὸ δὲ κάλλιστον καὶ μέγιστον οὐ λέγουσιν. „Οὐδεὶς γὰρ“ ἔφη „δι᾽ ἐμὲ τῶν ὄντων Ἀθηναίων μέλαν ἱμάτιον περιεβάλετο.“

Die letzten Äußerungen des P.

Epilog.

XXXIX. Θαυμαστὸς οὖν ὁ ἀνὴρ οὐ μόνον τῆς ἐπιεικείας καὶ πρᾳότητος, ἣν ἐν πράγμασι πολλοῖς καὶ μεγάλαις ἀπεχθείαις διετήρησεν, ἀλλὰ καὶ τοῦ φρονήματος, εἰ τῶν

4 Verb. *εἰ τρέπεται τὰ ἤθη καὶ — ἐξίσταται τῆς ἀρετῆς.*

5 *κινούμενα τοῖς πάθεσιν* „unter dem Drucke d. L.“.

8 *ὡς σφόδρα κακῶς ἔχων* „zum Beweise, wie schlecht es mit ihm stehe“. — *ὁπότε* „da ja“.

11 *περιόντες* = qui supererant. — *λόγον ἐποιοῦντο* „brachten die Rede auf —“.

16 Verb. *ἐτύγχανε — τὸν νοῦν προσεσχηκὼς πᾶσιν.*

17 *εἰς μέσον* „mitten drin“.

19 *ἃ — πρὸς τύχην ἐστὶ κοινά* „was ebensogut auf Rechnung des Glückes zu schreiben sei“.

21 *τῶν ὄντων Ἀ.* „von allen Athenern, die da sind“.

XXXIV. 23 *θαυμαστὸς — τῆς ἐπιεικείας καὶ πρ.* „bewundert w e g e n seiner M. und R.“.

25 *τῶν αὐτοῦ καλῶν* „seiner Ruhmesthaten“.

αὐτοῦ καλῶν ἡγεῖτο βέλτιστον εἶναι τὸ μήτε φθόνῳ μήτε θυμῷ χαρίσασθαι μηδὲν ἀπὸ τηλικαύτης δυνάμεως μηδὲ χρήσασθαί τινι τῶν ἐχθρῶν ὡς ἀνηκέστῳ. Καί μοι δοκεῖ τὴν μειρακιώδη καὶ σοβαρὰν ἐκείνην προσωνυμίαν ἓν τοῦτο ποιεῖν ἀνεπίφθονον καὶ πρέπουσαν, οὕτως εὐμενὲς ἦθος καὶ βίον ἐν ἐξουσίᾳ καθαρὸν καὶ ἀμίαντον Ὀλύμπιον προσαγορεύεσθαι, | καθάπερ τὸ τῶν θεῶν γένος ἀξιοῦμεν αἴτιον μὲν ἀγαθῶν, ἀναίτιον δὲ κακῶν πεφυκὸς ἄρχειν καὶ βασιλεύειν τῶν ὄντων, οὐχ ὥσπερ οἱ ποιηταὶ συνταράττοντες ἡμᾶς ἀμαθεστάταις δόξαις ἁλίσκονται τοῖς αὐτῶν ποιήμασι, | τὸν μὲν τόπον, ἐν ᾧ τοὺς θεοὺς κατοικεῖν λέγουσιν, ἀσφαλὲς ἕδος καὶ ἀσάλευτον καλοῦντες, οὐ πνεύμασιν, οὐ νέφεσι χρώμενον, ἀλλ᾽ αἰθρίᾳ μαλακῇ καὶ φωτὶ καθαρῷ τὸν ἅπαντα χρόνον ὁμαλῶς περιλαμπόμενον, ὡς τοιαύτης τῷ μακαρίῳ καὶ ἀθανάτῳ διαγωγῆς μάλιστα πρεπούσης, | αὐτοὺς δὲ τοὺς θεοὺς ταραχῆς καὶ δυσμενείας καὶ ὀργῆς ἄλλων τε μεστοὺς παθῶν ἀποφαίνοντες οὐδ᾽ ἀνθρώποις νοῦν ἔχουσι προσηκόντων. Ἀλλὰ ταῦτα μὲν ἴσως ἑτέρας δόξει πραγματείας εἶναι. Τοῦ δὲ Περικλέους ταχεῖαν

2 *ἀπὸ τηλικαύτης δυνάμ.* „von der Höhe solcher M.“.

4 *ἐκείνην προσωνυμίαν* nämlich „der Olympier“, vgl. Kap. VIII. — *ἓν τοῦτο* „dieser eine Umstand“ (der früher angeführte, daß nämlich P. keinen Mißbrauch mit seiner Macht trieb).

5 *δοκεῖ ποιεῖν ἀνεπίφθονον καὶ πρέπουσαν* (den Beinamen) der Mißgunst zu entrücken und zu rechtfertigen, daſs *(ὡς)* —“ (die Fügung ist anakoluthisch).

6 *ἐν ἐξουσίᾳ* „bei aller Machtvollkommenheit“.

Z. 6—19 Die lange Periode zerlege im Deutschen in mehrere Satzgefüge; 1. *καθάπερ — ἀξιοῦμεν* „So glauben wir ja auch —“. 2. Z. 11 (12) *τὸν μὲν τόπον — καλοῦντες* „Den Ort — nennen sie“. 3. Z. 16 (17) *αὐτοὺς δὲ τοὺς θεοὺς — ἀποφαίνοντες* „Die Götter selbst — schildern sie uns“.

8 *πεφυκός* „ihrer Natur nach“.

9 *τῶν ὄντων* „die Welt“. — *ὥσπερ οἱ ποιηταί* wie z. B. Homer.

10 *ἁλίσκονται* „widerlegt werden“.

11 *τὸν μὲν τόπον* vgl. Hom. Odyss. 6, 42 ff: *Οὔλυμπόνδ᾽, ὅθι φασὶ θεῶν ἕδος ἀσφαλὲς αἰεὶ ἔμμεναι· οὔτ᾽ ἀνέμοισι τινάσσεται οὔτε ποτ᾽ ὄμβρῳ δεύεται οὔτε χιὼν ἐπιπίλναται, ἀλλὰ μάλ᾽ αἴθρη πέπταται ἀνέφελος, λευκὰ δ᾽ ἐπιδέδρομεν αἴγλη.*

12 *οὐ — χρώμενον* „der nicht — habe, frei sei“.

14 *ὡς τοιαύτης — διαγωγῆς πρεπούσης* „von der Ansicht ausgehend, daß eine solche Lebensweise — zieme.“

18 *ἑτέρας — πραγματείας* „Sache einer anderweitigen Abhandlung.“

αἴσθησιν καὶ σαφῆ πόθον Ἀθηναίοις ἐνειργάζετο τὰ πράγματα. Καὶ γὰρ οἱ ζῶντος βαρυνόμενοι τὴν δύναμιν ὡς ἀμαυροῦσαν αὐτούς, εὐθὺς ἐκ ποδῶν γενομένου πειρώμενοι ῥητόρων καὶ δημαγωγῶν ἑτέρων ἀνωμολογοῦντο μετριώτερον ἐν ὄγκῳ καὶ σεμνότερον ἐν πρᾳότητι μὴ φῦναι τρόπον· ἡ δ' ἐπίφθονος ἰσχὺς ἐκείνη, μοναρχία λεγομένη καὶ τυραννὶς πρότερον, ἐφάνη τότε σωτήριον ἔρυμα τῆς πολιτείας γενομένη· τοσαύτη φθορὰ καὶ πλῆθος ἐπέκειτο κακίας τοῖς πράγμασιν, ἣν ἐκεῖνος ἀσθενῆ καὶ ταπεινὴν ποιῶν ἀπέκρυπτε καὶ κατεκώλυεν ἀνήκεστον ἐξουσίᾳ γενέσθαι.

1 τὰ πράγματα ἐνειργάζετο Ἀθ. ταχεῖαν αἴσθησιν καὶ σαφῆ πόθον τοῦ Περ. „die Ereignisse brachten es mit sich, daß die Athener rasch merkten, was sie an P. verloren hatten, und sich lebhaft nach ihm sehnten."

2 βαρυνόμενοι τὴν δύναμιν „seine M. als eine drückende Last empfanden."

9 τοῖς πράγμασιν = rei publicae (wie bei Demosthenes; vgl. S. 38, Z. 6).

10 ἀπέκρυπτε „stieß in das Dunkel zurück". — ἐξουσίᾳ „durch schrankenlose Freiheit".

Wörterverzeichnis.

A.

ἀ-βελτερία, ἡ Thorheit, Einfalt.
Ἀγάθαρχος, ὁ ber. Maler u. Zeitgen. des Alkibiades.
ἀ-βλαβής 2. unschädlich.
ἄγαλμα, τό Bild, Statue.
ἀγαπάω liebe; P. finde Beifall.
ἀγάπησις, ἡ Liebe.
ἀγγεῖον, τό Behältnis; Hirnkammer.
ἀ-γεννής 2. niedrig, gemein.
ἀ-γήρως 2. nie alternd.
ἀ-γνωμοσύνη, ἡ Verkennung, Undank.
Ἄγνων, ὁ ein demokratischer Staatsmann, vielleicht Vater des Theramenes.
ἀγοραῖος 3. auf dem Markte (in der Volksversammlung) verkehrend.
ἄγος, τό Blutschuld.
ἀγωνο-θέτης, ὁ Kampfrichter.
ἀγριόω mache wild; P. werde erbittert.
ἄ-δεια, ἡ Furchtlosigkeit, Sicherheit.
ἀ-δεῶς adv. furchtlos, sicher.
ἀδελφή, ἡ Schwester.
ἀ-δηλότης, ητος, ἡ Unsicherheit, Ungewißheit.
ἀ-δοξία, ἡ Ruhmlosigkeit, Schmach, Anfeindung.
ἀει-θαλής 2. immer blühend.
ἀ-δίκιον, τό = ἀδίκημα Gefährdung des Staatsinteresses.
ἀ-δοξέω stehe in Mißkredit.
ἄ-δωρος 2. unbestechlich.
ἄ-θικτος 2. unberührt.
ἀθλητής, οῦ, ὁ Wettkämpfer, Athlet.
ἀθλοθέτης, ὁ Preisrichter.
ἄ-θρυπτος 2. nicht zu erweichen; nicht verweichlicht, kräftig.
ἀ-θυμέω bin mutlos, betrübt.
Αἴγινα, ἡ Aigina, Insel unweit des Peiraieus, mit ausgedehntem Handel.
Αἰγινήτης, ὁ Bew. v. Aigina, Insel des saronischen Busens; v. d. Athenern unterworfen 458.
ἀΐδιος 2. (ἀεί) ewig.
αἴθρα, ἡ die reine Luft.
αἴθων, ωνος, funkelnd, feurig.
αἰνίσσομαι DM. spreche in Rätseln, deute an, spiele an.
αἴσθησις, εως, ἡ Sinn, Wahrnehmung, Empfindung.
Αἰσχίνης, ὁ Schüler des Sokrates und Zeitgenosse des Xenophon, Verfasser eines (verloren gegangenen) Dialoges Ἀσπασία.
αἰτία, ἡ Grund, Ursache; Vorwand.
αἴτιος 3. schuldig, schuldtragend.
αἰχμάλωτος 2. kriegsgefangen.
Ἀκαμαντίδης, ὁ aus der Phyle Akamas.
Ἀκαρνανία, ἡ die westlichste Landschaft Mittelgriechenlands.
ἀ-κήδευτος 2. unbestattet.
ἀ-κήρυκτος 2. durch einen Herold nicht angekündigt; ἔχθρα ἄσπονδος καὶ ἀ. „ewige und unversöhnliche Fehde".
ἀκμάζω blühe.
ἀκμή, ἡ Spitze, Blüte(zeit), jugendl. Frische.
ἀ-κόλαστος 2. ungezogen, zügellos.
ἀκόνη, ἡ Wetzstein.
ἀκόντιον, τό Wurfspieß.
ἀ-κουσίως adv. unabsichtlich.
ἄκρατος 2. ungemischt, zügellos.
ἀκρίβεια, ἡ Genauigkeit, Vollendung, Knickerei.
ἀλαζών, όνος, ὁ Prahler; adj. prahlerisch, hoffärtig.
ἀλαπαδνός 3. schwach.
ἀλείπτης, ὁ „Salber", Ringmeister, Lehrmeister.
Ἀλκιβιάδης, ὁ S. des Kleinias, ber. ath. Feldherr u. Redner.
Ἀλωπεκῆθεν aus (dem attischen Demos) Alopeke.
Ἀμαζών, όνος, ἡ Amazone; die Amazonen wohnten am Fl. Thermodon in Kappadokien. Die Besiegung der in Attika eingedrungenen Am. durch Theseus wurde oft bildlich dargestellt.
ἀ-μαθής 2. ungebildet, ungereimt.
ἁμαξο-πηγός, ὁ Wagner.
ἀ-μαυρόω blende, verdunkle.

ἀμβλύνω stumpfe ab, schwäche.

Ἀμβρακία, ἡ St. im südl. Epirus, unweit des ambrak. Meerbusens.

ἀ-μελέω vernachlässige, beachte nicht *(τινός)*.

ἄ-μεμπτος 2. untadelig.

ἀ-μίαντος 2. *(μιαίνω)* unbefleckt.

ἅμιλλα, ἡ Kampf.

ἁμιλλάομαι DP. wetteifere.

ἀ-μίμητος 2. unnachahmlich.

ἄ-μοιρος 2. ohne Anteil.

ἄ-μουσος 2. geschmacklos.

ἀμφοτερό-γλωσσος 2. doppelzüngig, fähig, dafür und dagegen zu sprechen.

ἁμῶς (γέ πως) adv. auf irgend eine Weise.

ἀνα-βαίνω steige empor, erhebe mich.

ἀνα-βιβάζω lasse hinaufsteigen; (bes. M.) schiffe ein.

ἀναγκαίως adv. zwangsweise.

ἀν-άγω führe hinauf; M. (mit AP) laufe aus.

ἀνα-δέω umbinde, bekränze.

ἀνα-θαρρύνω ermutige.

ἀνά-θημα, τό Weihgeschenk; zu Ehren der Götter aufgeführter Prachtbau.

ἀν-αίτιος 2. unschuldig.

ἀνάκτορον, τό Herrscherhaus, Tempel (der Demeter).

ἀν-άλωτος 2. unbezwinglich, unangreifbar.

ἄν-ανδρος 2. unmännlich, feig.

Ἀναξαγόρας, ὁ Philosoph und Lehren des Perikles; geb. in Klazomenai (500 vor Chr.).

ἀν-αιρέω (u. M.) nehme weg, beseitige, benehme; töte.

ἀνα-κράζω erhebe ein Geschrei.

ἀναλίσκω wende auf, gebe aus.

ἀνάλωμα, τό Aufwand, Ausgabe.

ἀνα-κομίζω führe hinauf; P. kehre zurück.

Ἀνακρεών, οντος, ὁ lyrischer Dichter aus Teos in Jonien, lebte um 530.

ἀν-έγ-κλιτος 2. unbeugsam.

ἀν-είργω halte in Schranken, halte auf, wehre ab.

ἀνα-λαμβάνω nehme auf, gewinne.

ἀνά-λωμα, τό Ausgabe.

ἀνα-μετρέω messe zurück, M. erwähne wieder, zähle auf.

ἀνά-παιστος 2. zurückprallend; *ὁ ἀ. (πούς)* Anapäst; *τὰ ἀνάπαιστα* anapästische Spottverse.

ἀνα-πετάννυμι breite aus, öffne; *ἀναπεπταμένος* offen, frei.

ἀνα-πίμπλημι fülle an; stecke an (*τινός* mit etw.).

Ἄνδρος, ἡ eine der kykladidischen Inseln (unweit von Euboia).

ἀνα-φύω lasse emporwachsen; M. wachse, entstehe.

ἀνα-ψυχή, ἡ Erholung, Erleichterung.

ἀν-επί-ληπτος 2. dem nicht beizukommen ist, tadellos.

ἀν-επί-φθονος 2. vorwurfsfrei, dem Neide entrückt.

ἀνεψιός, ὁ Geschwisterkind, Vetter.

ἀν-ήκεστος 2. (*ἀκέομαι* heile) unheilbar, unversöhnlich.

ἀν-άρμοστος unpassend.

ἀνθηρός 3. blühend, frisch, üppig.

ἀνθρωπίνως adv. menschlich.

ἀνθ-υβρίζω mißhandle zum Entgelt.

ἀν-ίημι lasse nach, mildere.

ἀν-ίστημι mache aufstehen, vertreibe.

ἀν-οικίζω baue wieder auf.

ἀν-ομο-λογέομαι DM. komme überein, stimme in etw. überein.

ἀν-όργανος 2. ohne Werkzeug.

ἀντι-λαμβάνω nehme dagegen; M. halte mich an etw., ergreife, bemächtige mich *(τινός)*.

ἀντι-λέγω widerspreche.

ἀντι-βολέω bitte.

ἀντιλογία, ἡ Widerspruch.

ἀντί-παλος 2. entgegenringend; *εἰς ἀντίπαλον καθιστάναι* ins Gleichgewicht bringen.

ἀντι-πέρας adv. gegenüber.

ἀντι-πολιτεύομαι bin politischer Gegner.

ἀντι-τάττω stelle entgegen.

ἀντι-φιλοτιμέομαι wetteifere mit einem (*πρός τι* um etw.).

ἀξίωμα, τό Ansehen, Würde.

ἀξίωσις, εως, ἡ Würdigung, Anspruch.

ἀπ-αγορεύω (Aor. *ἀπεῖπον*) versage, ermatte.

ἀπ-ᾴδω weiche (im Gesange) ab.

ἀπ-αίρω hebe weg; intr. fahre ab.

ἀπ-αιτέω verlange zurück.

ἀπ-αλλάττω entferne, befreie; P. entferne mich.

ἀπ-άνθρωπος 2. unmenschlich, unnatürlich.

ἀπ-αντάω gehe entgegen.

ἀ-παρ-αίτητος 2. unerbittlich. adv. *-ως*.

ἀ-πειρία, ἡ Unerfahrenheit.

ἀπ-εργάζομαι DP. bewirke.

ἀπέοικε(ν) es ist unwahrscheinlich.

ἀπ-ερείδω stütze; M. wende (mich), lenke.

ἀπ-εχθάνομαι, bin verfeindet.

ἀπ-έχθεια, ἡ Haß, Anfeindung, Feindschaft.

ἀπ-ισχυρίζομαι DM. weigere mich standhaft, weise entschieden zurück.

ἀπο-γιγνώσκω gebe auf, verzweifle.

ἀπο-γράφω (u. M.) zeichne auf, trage ein.

ἀπο-δίδωμι gebe-, statte zurück.

ἀπο-θύω bringe Opfer dar.

ἄπ-οικος, ὁ Ansiedler; Ansiedlung.

ἀπο-καλέω benenne, schelte.

ἀπο-καρτερέω enthalte mich freiwillig der Nahrung.

ἀπο-κληρόω verlose, lasse losen.

ἀπο-κουφίζω erleichtere, befreie.

ἀπο-λαύω τί τινος, habe einen Vorteil von etw.

ἀπο-λείπω verlasse; P. bleibe zurück, stehe nach *(τινός)*.

ἀπο-λογέομαι DM. verteidige, entschuldige mich.

ἀπο-λογισμός, ὁ Rechenschaftsablegung.

ἀπο-λύω löse los; M. befreie mich *(τί)*.

ἀπο-μνημονεύω bewahre in Erinnerung.

ἀπ-όμνυμι schwöre ab.

ἀπό-ρρητος 2. geheim.

ἀπό-ρρητον, τό Geheimnis.

ἀπο-στατέω stehe abseits.

ἀπο-στέλλω sende ab; intr. fahre (segle) ab.

ἀπο-σφάλλω mache abirren; P. gleite ab.

ἀπο-τειχίζω sperre (durch Mauern) ab, verhindere.

ἀπο-τέμνω schneide ab, M. schneide für mich ab, eigne mir an.

ἀπο-τυγχάνω verfehle, erreiche nicht, habe keinen Erfolg.

ἀπο-χωρέω gehe weg.

ἀ-προσ-δεής 2. ohne dabei zu bedürfen.

ἀπ-ωθέω stoße weg, weise ab.

Ἀργινοῦσαι, ῶν, αἱ 3 kleine Inseln in der Nähe von Lesbos, Seesieg der Athener 406.

ἀργός 3. träge, müßig; brach.

Ἄρειος πάγος („Areshügel") Areopag, einer der ältesten Gerichtshöfe Athens, von Solon als Kriminalgerichtshof u. Sittenpolizeibehörde eingerichtet. Aus den abgehenden Archonten gebildet. Die politische Bedeutung wurde ihm durch Perikles u. Ephialtes (462) genommen.

ἀρεστός 3. beliebt, angenehm.

ἀριστοκρατικός 3. aristokratisch gesinnt; Pl. subst. die Aristokraten.

Ἀριστοτέλης, ους, ὁ bek. Philosoph, Schüler des Plato; Verfasser zahlreicher Werke, darunter *πολιτεῖαι* (Verfassungsgeschichte mehrerer Staaten).

ἁρμόζω passe, füge.

ἁρμονία, ἡ Harmonie, Weise.

Ἀρτέμων, ωνος, ὁ 1. ein Ingenieur zur Zeit des Perikles. 2. ein Weichling (530).

Ἀρχίδαμος, ὁ spart. König (469—422).

Ἀρχίλοχος, ὁ aus Paros (650), Begründer der Jambendichtung, als Spötter gefürchtet.

ἀρχι-τεκτονέω leite den Bau.

ἀρχι-τέκτων, ονος, ὁ Baumeister.

ἄρχων, οντος, ὁ Archont; von den 9 Arch. hieß der erste *ἐπώνυμος*.

ἀ-σάλευτος 2. unbewegt (vom Meere), unerschüttert.

ἀ-σέβημα, τὸ Frevel.

ἀσέλγεια, ἡ Ausgelassenheit; Schmähung.

ἀ-σθένεια, ἡ Schwäche.

ἀ-σπάζομαι DM. ziehe an mich, liebe, herze.

Ἀσπασία, ἡ schöne und geistreiche Milesierin, Gemahlin des Perikles, Freundin des Sokrates.

ἄ-σπονδος 2. ohne Waffenstillstand.

ἀστράπτω blitze.

ἀ-σύμμετρος 2. nicht ebenmäßig, übergroß.

ἀ-σύν-τακτος 2. nicht eingereiht.

ἀ-σφαλής 2. sicher, zuverlässig.

ἀ-σχολέω beschäftige; P. bin beschäftigt.

ἀ-τέλεια, ἡ Steuerfreiheit.

ἀ-τεχνῶς adv. geradezu.

ἀ-τρέμα(ς) adv. ohne Zittern, ruhig, leise.

αὐθάδεια, ἡ Eigensinn.

αὐλέω spiele die Flöte.

αὔξησις, εως, ἡ Wachstum.

αὐτουργός 2. selbstthätig, arbeitsam.

αὐχήν, ένος, ὁ Hals, Nacken; engste Stelle (des thrak.

Chersonesos, ungef. 1 Meile breit).
ἀ-φειδέω (τινός) schone nicht.
ἀφή, ἡ Berührung, Griff.
ἀφ-ίημι lasse los; vergieße (δάκρυα).
ἀφ-ορμή, ἡ Antrieb, Anlaß, Mittel.
ἀφ-οσιόω (u. M.) thue etw. des relig. Gebr. wegen (anstandshalber).
Ἀχαΐα, ἡ das nördl. Küstenland des Pelop. westl. von Sikyon.
Ἀχαρναί, αἱ Flecken in Attika, 60 Stadien ($1^1/_2$ Meilen) von Athen entfernt.
Ἀχελῷος, ὁ Fluß zwischen Aitolien und Akarnanien.
ἄχρι (= μέχρι) praep. c. Gen. bis.

B.

βάναυσος 2. zum Handwerk gehörig.
βάρος, τό Schwere, Gewicht; Würde.
βαρύνω beschwere; P. fühle etw. als Beschwerde, bin mit etw. unzufrieden (τί und τινά).
βασιλεύς, ὁ der 2. Archont, Oberpriester.
βασκαίνω verleumde, verschreie.
βαστάζω trage.
βαφεύς, ὁ Färber.
βαφή, ἡ Eintauchen, Färbung.
βδελυρός 3. frech.
βῆμα, τό Rednerbühne.
βίαιος 3. gewaltthätig.
Βισάλται, ῶν, οἱ thrakisches Volk westlich v. Strymon.
βλασφημία, ἡ üble Nachrede, Lästerung.
βληχρός 3. schwach, schleichend (νόσος).
βλώσκω (Aor. ἔμολον) gehe, komme.
βοάω schreie.
βόσκημα, τό Weidevieh.
βουλευτήριον, τό Rathaus.
βραδύς 3. langsam; adv. -έως.
βραχύνω kürze, spreche kurz aus.
βροντάω donnere.
βρύχω knirsche mit den Zähnen.
βωμολοχία, ἡ Possenreißerei.
βωμός, ὁ Altar.

Γ.

γαμέω τινά = uxorem duco. M. (τινί) = nubo (alicui).
γαστρο-ειδής 2. ausgebaucht.
γειτνίασις, εως, ἡ Nachbarschaft.
γέμω bin voll.
γένεσις, εως, ἡ Entstehung.
γλίσχρος 3. zäh, karg, knapp.
γνήσιος 3. echt, rechtmäßig, vollbürtig.
γνώριμος 2. und 3. bekannt.
γνῶσις, εως, ἡ Erkenntnis.
γοῦν adv. wenigstens (einen einzelnen Fall für eine Behauptung anführend).
Γύλιππος, ὁ S. des Kleandridas, besiegte die Athener in Sizilien (414).
γύναιον, τό Frauenzimmer.

Δ.

δαιμονάω bin besessen, von abergläub. Furcht gequält.
Δάμων, ωνος, ὁ ber. Musiker, Schüler des Agathokles.
Δαμωνίδης, ὁ Vater (?) des Damon, Ratgeber des Perikles.
δαπανάω wende auf, verbrauche.
δαπάνη, ἡ Aufwand, Kosten.
δαπανηρός 3. verschwenderisch.
δαψιλής 2. reichlich, freigebig.
δέησις, εως, ἡ Bitte; πᾶσαν δ. δεῖσθαι inständig bitten.
δεινόω mache groß, übertreibe.
δεινότης, ητος, ἡ Kraft, Gewandtheit, Stärke (bes. in der Rede u. Politik), Ernst, Würde.
δεισι-δαιμονία, ἡ Aberglaube.
δεκα-ετία, ἡ Zeitraum von 10 Jahren.
δεξιόομαι DM. begrüße.
δηγμός, ὁ das Beißen; scharfes Mittel.
Δῆλος, ἡ kykladische Insel; Aufbewahrungsort des Bundesschatzes bis auf die Perikleische Zeit.
Δηϊάνειρα, ἡ Gemahlin des Herakles (eifersüchtig!).
δημαγωγός, ὁ Führer des Volkes.
δημηγορέω spreche öffentlich.
δημιουργία, ἡ Handwerk.
δημιουργός, ὁ Werkmeister.
δῆμος, ὁ Gemeinde, Volk; personif. Titel e. Komödie des Eupolis („die Gaue"). Die demokratische Partei.
δημόσιος 3. publicus. τὰ δημόσια Staatsgelder.
δημοτικός 3. demokratisch.
δῃόω verheere.
δια-βάλλω verleumde.
δια-βοάω preise laut.
δι-αγωγή, ἡ Aufenthaltsort.

δι-αγωνίζομαι DM. kämpfe entscheidend.
δια-δοχή, ἡ Nachfolge; Generation.
διά-ζωμα, τό Fries.
δια-ζώννυμι umgürte; schließe ab.
διά-θεσις, εως, ἡ Anordnung, Einrichtung.
δι-αιρέω teile.
δίαιτα, ἡ Lebensweise; δ. καθαρὰ καὶ ἀναπεπταμένη Lebensweise in frischer u. freier Luft.
διαιτάομαι DP. führe ein Leben.
διά-κειμαι liege da, befinde mich.
δια-κόπτω zertrümmere.
δια-κόσμησις, ἡ Gesetzmäßigkeit.
δια-κινδυνεύω setze mich einer Gefahr aus.
δι-ακούω (τινός) bin Hörer (jemandes).
δια-κρίνω sondere ab.
δια-λανθάνω bin verborgen.
διά-λειμμα, τό Abstand, Pause.
δι-αλλάττω versöhne; P. versöhne mich.
διά-λυσις, εως, ἡ Auflösung, Versöhnung, εἰς διαλύσεις ἄγειν zu einer friedlichen Lösung führen wollen.
δια-λύω löse auf; M. lege bei (πόλεμον). P. zerstreue mich.
δια-μνημονεύω erwähne.
δια-νομή, ἡ Verteilung.
δια-παιδ-αγωγέω unterhalte.
δια-πονέομαι (Aor. P.) strenge mich an, lerne etwas.
δι-α-πορέω (u. P.) bin in Verlegenheit, unschlüssig; berate.
δια-πορθέω verwüste.
δια-σκεδάννυμι zerstreue.
δια-στρέφω verdrehe.
δια-ταράσσω verwirre, beunruhige.
δια-τάττω ordne an.
δια-τηρέω bewahre.
δια-τελέω fahre fort, verharre (m. partic.).
δια-τηρέω beobachte, bewahre, erhalte.
δια-τίθημι versetze in einen Zustand; χαλεπῶς δ. versetze in üble Laune.
δια-τριβή, ἡ Aufenthalt, Verzögerung, längere Zeit. Unterhaltung, Gespräch.
δια-φέρω (τινός) zeichne mich aus.
δια-φορά, ἡ Zwist, Feindschaft; Gegensatz.
δια-χειρίζω (u. M.) leite.
δια-χράομαι DM. verbrauche, reibe auf.
δι-εῖπον ich besprach.
δι-ηνεκής 2. ununterbrochen.
δικαιο-λογία, ἡ Rechtsverfahren.
δικαστήριον, τό Gerichtshof.
δικαστικός 3. richterlich.
δίκη, ἡ Recht; Gerechtigkeit; Prozeß; δίκην διώκω klage an; δίκην φεύγω bin angeklagt.
Διοπείθης, ὁ ein religiöser Fanatiker, Veranstalter von Ketzerprozessen.
δι-οικέω verwalte.
διπλόη, ἡ Bruch, Spalte, Riß.
Δίπυλον, τό „Doppelthor".
δίωξις, εως, ἡ Verfolgung, Anklage.
δοκιμάζω prüfe.
δολο-φονέω töte auf listige Weise.
δοξο-κοπέω strebe nach Ehre.
δοξο-κοπία, ἡ Ehrsucht.
Δοῦρις (ὁ Σάμιος) Geschichtschreiber (ἱστορίαι, Σαμίων ὧροι [annales]) um 280 v. Chr.
Δρακοντίδης, ὁ ein Feind der Demokratie, später einer der 30 Tyrannen.
δραστήριος 3. thatkräftig.
δυναστεία, ἡ Gewalt.
δυνάστης, ὁ Machthaber, Fürst.
δύσ-ερως, ωτος, ὁ unglücklich liebend, unselig.
δυσ-θήρατος 2. schwer zu erforschen.
δύσ-θυμος 2. mutlos, traurig. τὸ δύσθυμον = ἡ ἀθυμία.
δυσ-μένεια, ἡ Übelwollen, Haß.
δυσ-παθέω bin ungeduldig.
δύσ-ποτμος 2. verhängnisvoll.
δυσ-φύλακτος 2. schwer zu bewachen.
δυσ-χεραίνω bin unzufrieden.
δωρεά, ἡ Geschenk.

E.

ἔβενος, ἡ Ebenholz.
ἐγείρω wecke, errege.
ἔγ-γραφος 2. schriftlich.
ἐγ-καλέω werfe vor, tadle.
ἐγ-καρτερέω bleibe standhaft.
ἐγ-κέφαλος, ὁ Gehirn.
ἐγ-κωμιάζω preise, halte eine Lobrede.
ἐγ-κολάπτω grabe-, meißle ein.
ἐγ-χαράττω grabe-, präge ein.
ἐγ-χειρίδιον, τό Dolch.
ἔδαφος, τό Boden.

ἕδος, τό Sitz; Tempel, Götterbild.
ἐθελοντής, οῦ, ὁ freiwillig; subst. der Freiwillige.
ἐθελοντί adv. freiwillig.
εἰκών, όνος, ἡ Bild.
εἴργω schließe aus, halte ab.
εἰσ-αγγέλλω melde; klage an (wegen eines Staatsverbrechens).
εἰσ-ηγέομαι führe ein; γνώμην, bringe einen Antrag ein.
εἰσ-φέρω trage bei, steuere bei.
ἑκάστοτε adv. bei jeder Gelegenheit.
ἐκ-δρομή, ἡ Streifzug, Abschweifung, ausschweifende Hoffnung.
ἑκατόμ-πεδος 2. hundert Fuß lang.
ἐκ-καίω entzünde, entflamme.
ἐκ-καλύπτω decke auf.
ἐκ-κλείω schließe aus, schneide ab.
ἐκ-κλέπτω entwende, entführe.
ἐκ-λείπω lasse aus, verlasse; verfinstere mich (deficio).
ἑκούσιος 3. freiwillig; adv. ἑκουσίως.
ἐκ-πίπτω falle hinaus; werde vertrieben, verbannt.
ἐκ-πλέω fahre aus, laufe aus.
ἔκ-πληξις, εως, ἡ Staunen.
ἐκ-πλήττω erschrecke, versetze in Angst; P. erstaune, erschrecke.
ἐκ-πολεμόω verfeinde; P. werde Feind.
ἐκ-πονέω verarbeite.
ἐκ-τίνω zahle ab.
ἐκ-φέρω bringe hervor, spreche aus; bringe unter die Leute.
ἐλαττόω mache kleiner; P. unterliege, stehe nach.
Ἐλεάτης, ὁ aus Elea (Velia), griech. Kolonie in Lucanien.
ἐλέγχω widerlege, überführe; vereitle; forsche aus, untersuche.
ἐλεγκτικός 3. widerlegend, verfänglich.
Ἐλευσίς, ῖνος, ἡ Stadt und Gemeinde in Attika, mit einem Tempel der Demeter, berühmt wegen der Eleusinischen Mysterien, zu denen jährliche Prozessionen von Athen aus abgingen.
ἑλκύω ziehe (heran).
ἐμ-βριθής 2. gewichtig.
ἐμ-μελής 2. wohlklingend, harmonisch; sorgfältig, geschickt. Adv. ἐμμελῶς.
ἔμ-μισθος 2. Sold empfangend. ἔμμισθον ποιεῖν Verdienst gewähren.
ἐμ-πειρία, ἡ Erfahrung, Kunde.
ἐμ-πίπτω falle ein, breche aus.
ἐμ-φερής 2. ähnlich.
ἐμ-φύω pflanze ein; M. wohne inne.
ἐν-αντιόομαι DP. stelle mich entgegen.
ἐναύσιος 2. jährlich.
ἔν-δειξις, εως, ἡ Beweis.
ἑνδεκά-κλινος 2. elf Lagerstellen umfassend.
ἐνδελεχής 2. fortdauernd, ununterbrochen.
ἐν-δια-σπείρω verstreue unter, verteile.
ἐν-δίδωμι gebe nach.
ἔν-δοσις, εως, ἡ Nachgiebigkeit.
ἐν-εργάζομαι DM. arbeite hinein; bringe zum Bewußtsein von etw.
ἐν-εργός 3. thätig.
ἐν-ήλικος 2. erwachsen.
ἔν-οχος 2. anhaltend, verwickelt.
ἐν-τείνω (und M.) spanne (kräftig) an.
ἐν-τίθημι lege hinein, verleihe.
ἐν-τυπόω stelle dar.
ἐξ-αιτέομαι DM. bitte los.
ἐξ-ανα-τέλλω lasse hervorgehen.
ἐξ-αρτάω hänge auf; P. hänge ab (τινός von etw.).
ἐξ-αρτύω (u. M.) passe an.
ἐξ-ασκέω übe aus, bilde aus.
ἐξ-εργάζομαι führe aus, vollende.
ἐξ-ίστημι stelle heraus; M. gehe weg, weiche.
ἐξ-ομολόγησις, εως, ἡ Eingeständnis.
ἐξ-ονειδίζω schmähe, setze dem Spotte aus.
ἐξ-οστρακίζω verbanne durch das Scherbengericht.
ἐξουσία, ἡ Erlaubnis, Freiheit, Frechheit; Macht.
ἐξ-υβρίζω werde übermütig.
ἐπ-αίρω erhebe, muntere auf; verleite; P. überhebe mich, lasse mich verleiten.
ἐπ-ανθέω blühe, dufte.
ἐπ-αν-ορθόω (u. M.) richte auf, helfe auf.
ἔπ-αυλις, εως, ἡ Landgut, Gehöft.
ἐπ-είγω dränge; τὰ ἐπείγοντα dringende Geschäfte.
ἔπ-ειμι begehe, besuche.
ἐπ-έτειος 2. jährlich.
ἐπι-βολή, ἡ Entwurf.
ἐπι-γίγνομαι DM. trete auf.

ἐπι-βουλεύω lauere auf, stelle nach.
ἐπι-γραφή, ἡ Aufschrift, Inschrift; Ruhm.
Ἐπίδαυρος, ἡ St. in Argolis am saron. Busen mit einem Tempel des Asklepios, daher ἡ ἱερά. — (Eine 2. Stadt dieses Namens lag in Lakonien).
ἐπι-δίδωμι biete dar (an).
ἐπι-ζεύγνυμι verbinde.
ἐπι-βάτης, ὁ Passagier, Seesoldat.
ἐπι-είκεια, ἡ Mäßigung.
ἐπι-κλάω breche; rühre.
ἐπί-κουρος, ὁ Helfer, Bundesgenosse.
ἐπι-κρύπτομαι verberge, verhehle.
ἐπι-λήπτωρ, ορος anfassend.
ἐπι-πηδάω springe darauf (insulto).
ἐπι-σκοπέω (und M.) sehe darauf; besuche (einen Kranken).
ἐπι-προσθέω bin davor, stehe im Lichte, bin hinderlich.
ἐπί-σκοπος, ὁ Aufseher.
ἐπι-σκότησις, εως, ἡ Verfinsterung.
ἐπι-στατέω stehe vor, leite.
ἐπι-στύλιον, τό der unmittelbar auf den Säulen ruhende Unterbalken, Architrav.
ἐπι-ταχύνω beschleunige.
ἐπι-τήδειος 3. u. 2. passend; ὁ ἐ. der Angehörige, Freund.
ἐπι-τίθημι setze darauf; M. mache mich an jmd. (τινί), greife an.
ἐπι-τραγῳδέω übertreibe (auf tragische Weise).
ἐπι-φανής 2. sichtbar, ausgezeichnet.
ἐπι-φέρω trage auf, übertrage, setze auf.
ἐπί-φθονος 2. beneidet.
ἐπι-φύω lasse darauf wachsen; M. komme empor.
ἔπ-οικος, ὁ Ansiedler.
ἐπ-ομνύω (= ἐπ-όμνυμι) schwöre dazu (dabei).
ἐργασία, ἡ Thätigkeit.
ἐργο-λαβέω übernehme (eine Arbeit) kontraktlich.
ἐργο-λάβος, ὁ Unternehmer.
ἔρεψις, εως, ἡ Überdachung, Dach.
ἐρημία, ἡ Vereinsamung, Verödung, Mangel.
Ἕρμιππος, ὁ komischer Dichter, Zeitgen. des Aristophanes.
ἐρρωμένος 3. stark, mutig.
ἔρυμα, τό Schutzwehr.
ἑστίασις, εως, ἡ Speisung.
Ἑστιεύς, ὁ (= Ἑστιαιεός) Einw. von Hestiaia, eine Stadt im Norden Euboias (später Ὠρεός).
ἑταιρεία, ἡ Genossenschaft; (polit.) Partei.
ἕτοιμος 3. bereit, augenblicklich.
εὐ-ανδρία, ἡ Menge von Menschen.
εὐ-γενής 2. edel.
εὐθύνη, ἡ Rechenschaftsbericht.
εὐ-μενής 2. wohlwollend.
εὐ-πάθεια, ἡ Behagen, ἐν εὐπαθείαις γίγνεσθαι, es sich gut gehen lassen.
εὐ-πορία, ἡ Überfluß. Pl. reichliche Mittel.
εὐ-γνώμων 2. billig (aequus).
εὐ-δοκιμέω finde Anerkennung.
εὐλαβής 2. vorsichtig, bedächtig.
Εὔπολις, ὁ Dichter der alten att. Komödie, Zeitgenosse des Kratinos.
εὐ-πρεπής 2. anständig.
εὔ-ροια, ἡ der (leichte) Fluß, der glückliche Gang.
εὔ-τροχος 2. geläufig.
εὐ-χέρεια, ἡ Fertigkeit, Leichtigkeit.
εὐωχέω bewirte gut; P. schmause.
ἐφ-ήμερος 2. auf den Tag berechnet.
Ἐφιάλτης, ὁ Redner und Staatsmann, Zeitgenosse des Perikles, nahm dem Areopag die Blutgerichtsbarkeit.
ἐφ-ίστημι stelle darauf; stelle an die Spitze.
ἔφ-οδος, ἡ Anmarsch.

Z.

ζευγο-τρόφος, ὁ Pferdewärter.
Ζεῦξις, ιδος, ὁ ber. Maler Zeitgenosse des Perikles und Sokrates.
ζηλοτυπία, ἡ Eifersucht.
ζῆλος, ὁ Nacheiferung.
Ζήνων, ωνος, ὁ ber. Philosoph, Schüler des Parmenides, Begründer der Dialektik, Zeitgen. d. Sokrates.
ζυγός, ὁ Wagebalken, Wage.
ζω-γράφος, ὁ Maler.
ζῷον, τὸ Lebewesen, Figur.

H.

Ἠθικά, ῶν „Moralphilosophie“, (Titel einer verlorenen Schr. des Theophrastos).
ἦθος, τό Sitte, Gewohnheit; Charakter; pl. ruhiger

Seelenzustand (Gegensatz: *τὰ πάθη*).
ἡλικία, ἡ Alter, Altersfolge.
ἡλικιῶτις, ιδος, ἡ (fem. zu *ἡλικιώτης*) gleichzeitig.
ἥμισυς 3. halb.
ἡνία, ἡ Zügel.
ἡνίοχος, ὁ Fuhrmann.
ἤπειρος, ἡ Festland.
Ἡρακλείδης (ὁ Ποντικός) Schüler des Platon und Aristoteles.
ἡσυχάζω verhalte mich ruhig.
ἡττάομαι P. unterliege.

Θ.

θάμβος, τό Furcht, Entsetzen.
θανατικὴ δίκη, Todesstrafe.
Θαργηλία, ἡ e. Jonerin, welche 14 mal verheiratet war.
θαρσέω habe Mut, wage.
Θάσιος, ὁ aus Thasos, einer Insel im Norden des äg. M.
θαυμάσιος 3. wunderbar.
θαυμαστός 3. wunderbar, seltsam.
θαυμαστόω = θαυμάζω.
θέα, ἡ Schauspiel.
θεάομαι DM. betrachte, schaue zu.
Θεόφραστος, ὁ Schüler des Plato u. Aristoteles, Verf. der (erhaltenen) *χαρακτῆρες* und vieler verloren gegangener Schriften.
θεραπεία, ἡ Pflege, Kur.
θέρος, τό Hitze, Sommer.
θεσμοθέτης, ὁ „Gerichtsherr“, Name von 6 Archonten.
θεωρητικός 3. mit Betrachtungen sich abgebend (theoretisch).
θεωρέω betrachte.
θεωρικόν, τό (u. pl.) Schauspielgeld.
θηριώδης 2. tierisch.
θητικός 3. zum Taglöhner *(θής)* gehörig.
θόρυβος, ὁ Lärm.
Θουκυδίδης ὁ 1. Sohn des Melesias, Gegner des Perikles, Haupt der Aristokraten *(καλῶν καὶ ἀγαθῶν),* verbannt 443. 2. Der ber. Historiker (471—391).
Θρᾶσσαι, ῶν, αἱ „Thrakerinnen“, Titel einer (sonst nicht weiter bekannten) Komödie des Kratinos.
θρασύνω ermutige; M. bin kühn, verwegen. *τὸ θρασυνόμενον = θάρσος* (Verwegenheit).
Θριάσιαι πύλαι, das thriasische Thor im Nordwesten Athens.

I.

Ἰάς, άδος, ἡ Jonerin.
ἰδέα, ἡ Ansehen, Gestalt.
ἰδιώτης, ὁ Privatmann; adj. beschäftigungslos.
Ἰδομενεύς, ὁ von Lampsakos, Freund u. Schüler Epikurs, Verfasser e. Schrift *περὶ δημαγωγῶν* (klatsch- und schmähsüchtig).
Ἰκτῖνος, ὁ ber. Baumeister zur Zeit des Perikles.
ἱππο-βότης, ὁ Ernährer von Rossen; so hießen in Chalkis die Aristokraten.
Ἱππόνικος, ὁ Vater des reichen Kallias, fiel in der Schl. bei Delion (423).
ἰσό-ρροπος 2. gleich schwer, gleich.
ἰσχύς, ύος, ἡ Kraft, Dauer.
ἰσχύω bin stark, einflußreich.
ἴσως adv. wohl, vielleicht.
Ἴων, ωνος, ὁ tragischer und lyrischer Dichter aus Chios, Zeitgenosse des Perikles.

K.

καθ-αιρέω nehme herab, stürze, schleife, vernichte, beraube; *καθηρημένος τὴν αἴσθησιν* besinnungslos.
καθ-άπερ wie.
καθ-έζομαι setze mich, sitze.
καθ-είργω pferche ein.
καθ-ίημι schicke hin, beauftrage.
καθ-ίστημι setze nieder, -ein; M. (Aor. II.) trete ein.
κάθ-οδος, ἡ Rückkehr.
καθ-υπέρτερος 3. erhaben.
καινότης, ητος, ἡ Neuheit.
κακοήθως adv. boshaft.
κακόω mißhandle, verwüste; beeinträchtige.
Καλλικράτης, ους, ὁ Künstler aus Lakedaimon, Zeitgenosse des Perikles.
καλλι-τεχνία, ἡ künstlerische Vollendung.
καλλωπίζω schmücke.
καλω-στρόφος, ὁ Seiler.
κάμπτω biege, beuge.
καραϊός, ὁ „großköpfig“.
καρη-βαρέω habe e. schweren Kopf.
Καρχηδών, όνος, ἡ Karthago.
κατα-βάλλω werfe nieder, schleife.
κατα-βοάω τινός schreie gegen einen, mache ihm Vorwürfe.
κατα-γιγνώσκω θάνατόν τινος, verurteile einen zum Tode.
κατα-δημαγωγέω verdränge aus der Gunst des Volkes.
κατα-δρομή, ἡ Einfall (excursio).

κατα-δύομαι tauche unter, verstecke mich hinter etw. *(εἴς τι).*
κατα-κλείω schließe ein, treibe in die Enge *(εἰς ἀπορίαν).*
κατα-κωλύω hindere.
κατα-λαμβάνω ergreife; besetze (occupo).
κατά-λυσις, εως, ἡ Auflösung, Sturz.
κατα-λύω löse auf, stürze.
κατα-μίγνυμι mische darunter, flöße ein.
κατα-ναυμαχέω besiege zur See.
κατα-νέμομαι DP. weide ab, raffe weg.
κατ-άντης 2. abschüssig.
κατα-πλήξ, ῆγος furchtsam.
κατα-πολεμέω besiege.
κατα-πράττομαι führe zu Ende.
κατα-πραΰνω beschwichtige.
κατα-πτήσσω ducke mich, bin eingeschüchtert.
κατα-σκεδάννυμι verbreite, (*τί τινος* = perfundo aliquem aliqua re).
κατα-σκεύασμα, τό Bauwerk.
κατα-σκευή, ἡ Zurüstung; Einrichtung, Aufführung; *ἡ περὶ τὸν βίον κ.* Lebensführung.
κατα-στασιάζω bekämpfe (durch Aufruhr).
κατα-στολή, ἡ ruhige Haltung.
κατα-στρατοπεδεύω schlage ein Lager auf.
κατα-στρέφω wende um, zerstöre (converto); M. unterwerfe.
κατα-τείνω spanne ab; *κ. τὰ ὅπλα* ziehe die Segel ein.
κατα-τρέχω laufe-, stürme hinab; überfalle.
κατα-φέρω trage (zahle) ab.
κατα-φιλέω küsse.
κατα-χέω gieße ein, -aus; M. sperre ein.
κατα-χρυσόω vergolde.
κατ-επείγω dränge; *τὰ κατεπείγοντα* drängende Geschäfte.
κατ-εργάζομαι bearbeite.
κατ-έρχομαι kehre zurück.
κατηγορέω (τινός) klage an.
κατήγορος, ὁ Ankläger.
κάτωθεν adv. von unten, aus der Unterwelt.
κέντρον, τό Stachel.
κεράννυμι mische, setze zusammen.
κεραυνός, ὁ Donnerkeil, Wetterstrahl.
Κέρκυρα, ἡ die nördlichste der jonischen Inseln (Corcyra).
Κερκυραῖος, ὁ Bew. von Kerkyra (Corcyra), der nördlichsten der jonischen Inseln.
κεφάλαιον, τό Hauptstück.
κεφαλ-ηγερέτης, ὁ Köpfeversammler.
κηδεστής, ὁ Schwiegersohn.
κηδεύω trauere.
κιθαρίζω spiele die Laute.
Κίμων, ωνος, Sohn des Miltiades, Sieger am Eurymedon, Rivale des Perikles.
κινέω bewege.
κίων, ονος, ὁ Säule.
Κλαζομένιος, ὁ aus Klazomenai, einer jonischen Stadt Kleinasiens.
κλαυθμός, ὁ Thränenstrom.
Κλέων, ωνος, ὁ bekannter athenischer Demagoge, Rivale des Perikles, fiel in der Schlacht bei Amphipolis (422).
κληρουχία, ἡ Landverlosung.
κληροῦχος, ὁ Ansiedler (dem ein Ackerlos zugeteilt wird).
κληρωτός 3. durchs Los bestimmt (Gegensatz: *αἱρετός*).
κλῆσις, εως, ἡ Einladung.
κλινίδιον, τό Sänfte.
κλοπή, ἡ Diebstahl, Unterschleif.
κοινο-πραγία, ἡ gemeinsames Handeln.
κοινωνός, ὁ Teilnehmer, Genosse.
κολούω unterdrücke, lasse nicht aufkommen.
κομιδῇ adv. ganz und gar, durchaus.
κομίζω trage, bringe, führe; P. fahre.
κομιστήρ, ὁ Lieferant.
κομψός 3. fein, schlau.
κοπίς, ίδος, ἡ Messer, Klinge.
κόρος, ὁ Sättigung, Überdruß.
Κορώνεια, ἡ St. in Boiotien; Schlacht 447 v. Chr. Die Athener (unter Tolmides) von den Boiotern besiegt.
κορυφή, ἡ Giebel, Spitze.
κορυφόω versehe mit dem Giebel, vollende.
κοσμίως adv. gelassen.
Κρατῖνος, ὁ Zeitgenosse des Perikles, Dichter der alten att. Komödie.
κρανίον, τό Hirnschale.
κράνος, τό Helm.
κράτος, τό Kraft, Gewalt. *κατὰ κρ.* mit aller Macht.
κρεμαστός 3. hängend, schwebend.

κριός, ὁ Widder.

Κριτόλαος, ὁ Peripatetiker (155 als Gesandter in Rom).

κροῦσις, εως, ἡ das Anschlagen, der Anschlag (auf einem Instrument).

κρύφα adv. heimlich.

κρυφαίως adv. heimlich.

κύαμος, ὁ Bohne (zum Abstimmen bei Wahlen gebraucht).

Κυλώνειος 3. kylonisch; Kylon wollte (um 640) die Tyrannis in Athen gewinnen, besetzte die Akropolis und wurde nach deren Einnahme von den Alkmaioniden (Megakles) im Tempel der Athene ermordet.

κυμαίνω woge, schlage Wellen.

κυπάρισσος, ἡ Cypresse.

Κύπρος, ἡ die Insel Cypern.

Κῦρος, ὁ (νεώτερος) S. des Dareios Nothos, empörte sich gegen seinen Bruder Artaxerxes II. (Mnemon), fiel bei Kunaxa (401).

κυρόω genehmige.

κωμικός, ὁ (ποιητής) Komödiendichter.

κωμῳδέω verspotte in der Komödie.

κωμῳδία, ἡ Komödie.

κωμῳδοποιός, ὁ Komödiendichter.

Λ.

λαβή, ἡ Griff; Angriff, Anfall (eine Krankheit).

λάϊνος 3. steinern.

Λακωνισμός, ὁ lakedämon. Gesinnung.

Λάμπων, ωνος berühmter Wahrsager, Zeitgenosse des Perikles.

λάφυρον, τό (u. Pl.) Beute.

λεληθότως adv. unvermerkt.

λευκός 3. weiß.

Λεωκράτης, ους, ὁ Feldherr der Athener, eroberte Aigina.

λήμη, ἡ die in den Augenwinkeln gerinnende Feuchtigkeit, Augenbutter.

Λῆμνος, ἡ Insel im Norden des ägäischen Meeres.

λῆμμα, τό Gewinn, Vorteil.

ληστήριον, τό Räuberbande.

λιθ-ουργός, ὁ Steinmetz.

λιν-ουργός, ὁ Leinenweber.

λογισμός, ὁ Berechnung, Überlegung, Plan.

λοιδορέω schmähe.

λοιμός, ὁ Pest, Seuche.

λοιμώδης 2. pest-, seuchenartig.

λόχος, ὁ Heeresabteilung, Reih und Glied.

λυμαίνομαι beflecke, entstelle.

λυπέω kränke.

λύχνος, ὁ Lampe.

M.

μαλακός weich, weichlich, sanft, nachgiebig.

μαλακτήρ, ὁ Erweicher.

Μαλιεὺς κόλπος, der malische Busen (an der Ostküste Mittelgriechenlands).

μαρτυρέω lege Zeugnis ab.

μεγαλ-αυχία, ἡ Hochmut.

μεγαλο-πράγμων 2. hochstrebend.

μεγαλο-φροσύνη, ἡ hoher Sinn, Großmut; Stolz.

μεγαλό-ψυχος 2. hochherzig; *τὸ μ.* Seelengröße.

Μεγαρεύς, έως, ὁ Einw. von Megara.

μέδιμνος, ὁ Scheffel (= 52·5 Liter).

μεθ-ίστημι stelle um, ändere; vertreibe, verbanne.

μέθ-οδος, ἡ das richtige Verfahren, Methode.

μειδιάω lächle.

μειρακιώδης 2. knabenhaft, kindisch.

μελετάω übe.

Μενέξενος, ὁ Schüler des Sokrates; nach ihm ist ein Dialog Platons betitelt.

μετα-βολή, ἡ Änderung.

Μεταγένης, ους, ὁ Architekt zur Zeit des Perikles.

μετ-άγω überführe.

μετα-λαμβάνω habe Anteil.

μεταλλεύς, ὁ Bergmann.

μετά-νοια, ἡ Reue.

μετα-πείθω stimme um.

μετ-αρσιο-λεσχία, ἡ eine in höheren Sphären sich bewegende Untersuchung.

μετ-άρσιος 3. u. 2. hoch in der Luft; *τὰ μετάρσια* = *μετέωρα* Himmelserscheinungen.

μετ-έχω τινός habe Anteil an etwas.

μετεωρίζω verleihe höheren Schwung.

μετεωρο-λογία, ἡ Himmelskunde.

μέτριος 3. mäßig, gemäßigt.

μετρίως adv. mäßig, nicht allzusehr.

μέτ-ωπον, τό Stirne.

μηδισμός, ὁ medische Gesinnung.

μῆκος, τό Länge; *εἰς μ. προβαίνω* ziehe in die Länge.

μήνυσις, εως, ἡ Anzeige.

μηνυτής, ὁ Angeber.

μηνύω zeige an

μητρόθεν adv. mütterlicherseits.

μηχανάομαι bemühe mich.

μηχανή, ἡ Werkzeug, Belagerungsmaschine; Erfindung, Kunst, List, Anschlag; Möglichkeit, Ausweg.

μηχανικός 3. erfinderisch.

μίγνυμι mische; P. verbinde mich.

Μιλτώ, οῦς, ἡ früherer Name der jüngeren Aspasia, der Geliebten des jüngeren Kyros (*μίλτος, ἡ* = Rötel).

μίμημα, τό Nachahmung.

μισθο-φορά, ἡ Sold, Löhnung.

μισό-δημος, ὁ das Volk hassend, der Demokratie feindlich.

μοθωνικός 3. aufgeblasen.

μόλις adv. kaum, mit Mühe.

μον-αρχία, ἡ Alleinherrschaft.

μόνιμος 3. dauernd.

μονό-κερως, ω einhörnig (att. O-Declin.).

μορφή, ἡ Gestalt, äußere Erscheinung.

μουσικά, ῶν, τά Musik; im Gegensatz zur Gymnastik: Gemüts- und Charakterbildung.

μουσική, ἡ Musik.

μουσικός 3. musisch, musikalisch; *μ-ς ἀγών* musikalischer Wettkampf.

μουσόω erziehe in den Musenkünsten.

μοχθηρός 3. elend, schlecht.

μοχθηρῶς ἔχει es steht traurig.

μύθευμα, τό Erdichtung.

μυθώδης 2. in der Sage vorkommend.

Μυκάλη, ἡ Vorgebirge an der jonischen Küste Kleinasiens; Sieg des Xanthippos über die Perser 479.

μύρον, τό Myrtensaft, Salbe.

Μυρωνίδης, ὁ Feldherr der Athener, besiegte die Boioter bei Oinophyta (456).

N.

Νάξος, ἡ die größte unter den kykladischen Inseln.

ναυτιάω bin seekrank.

Νεμέα, ἡ Flecken in Argolis.

νεμεσητός 3. tadelnswert.

νεμεσητὰ παθεῖν die Nemesis erfahren.

Νέμεσις, εως, ἡ Titel einer Komödie des Kratinos.

νέμω verteile, teile zu.

νεουργός 2. neu.

νέφος τό Wolke.

νεωτερίζω sinne auf Neuerungen, empöre mich.

νησιώτης, ὁ Inselbewohner.

νόθος, ὁ unecht, halbbürtig.

νόσημα, τό Krankheit.

Ξ.

ξενία, ἡ Gastfreundschaft.

Ξενοκλῆς, έους, ὁ Architekt zur Zeit des Perikles.

Ξυπέτιος, ὁ aus dem attischen Demos Xypete.

O.

Ὄαθεν aus dem attischen Demos Oa.

ὄγκος, ὁ Masse, Gewicht; Ansehn, Macht, Selbstgefühl.

ὁδο-ποιός, ὁ Wegmeister.

ὅθεν adv. woher, daher.

ὀθνεῖος 3. u. 2. ausländisch, fremd.

οἴαξ, ακος, ὁ Steuerruder.

οἰκείως adv, freundlich; *οἰκ. ἔχειν* freundl. gesinnt sein.

οἰκο-δομέω baue.

οἰκοδομία, ἡ Bau (des Hauses).

οἰκο-νομία, ἡ Wirtschaft.

οἰκ-ουρέω hüte das Haus, bleibe daheim.

οἰκουρός 3. das Haus hütend, eingesperrt.

Οἰνιάδαι, αἱ Stadt in Akarnanien, an der Mündung des Acheloos.

Οἰταῖος, ὁ Anwohner des Oitagebirges in Thessalien.

οἰνο-χοέω kredenze.

ὀκνέω zaudere, zögere, trage Bedenken.

ὄλβος, ὁ Glück, Pracht, Herrlichkeit.

ὀλιγ-αρχικός 3. oligarchisch gesinnt; *οἱ ὀλ.* die Oligarchen.

ὁμαλός 3. geebnet, gleichmäßig; adv. *-ῶς* ohne Unterschied.

ὅμηρος, ὁ Geisel.

ὁμοιο-μέρεια, ἡ Element.

ὁμοιότης, ητος, ἡ Ähnlichkeit.

ὅμορος 2. angrenzend.

Ὀμφάλη, ἡ lydische Königin, bei der Herakles in Frauenkleidung diente.

ὄναρ, τό (nom. und acc.) Traum; adv. im Traume.

ὀξύς 3. scharf, spitz; heftig, akut.

ὀπαῖον, τό die (kuppelförmig überdachte) Lichtöffnung.

ὁπήποτε adv. wo auch immer.

ὀπωρίζω sammle (im Herbste) Früchte.

ὁπωσοῦν adv. irgendwie.

ὄργανον, τό Werkzeug, Instrument.

ὀργάς, άδος, ἡ fruchtbares Land; die „heilige Au"

(zwischen Eleusis und Megara).
ὀρθός 3. gerade, richtig.
ὁρίζω begrenze, bestimme.
ὁρμάω (u. P.) setze (mich) in Bewegung.
ὁρμή, ἡ Antrieb; (stürmisches) Begehren.
ὅρος, ὁ Grenze.
ὀφείλω schulde (*λόγον* Rechenschaft).
ὀχλικός 3. gemein, pöbelhaft.
ὄχλος, ὁ Menge, Haufe.
ὀχυρός 3. fest, sicher.
ὄψις, εως, ἡ Ansehen, Aussehen, Anblick; Auge.

Π.

πάγ-καλος 3. überaus schön.
πάθος, τό Leid, Unglück, Affekt.
παιδιά, ἡ Scherz.
παίζω scherze, necke, spotte.
παλαίω ringe.
παλλακίς, ίδος, ἡ Kebsweib.
πάμ-πολυς 3. sehr viel.
Παναθήναια, ων, τά die Panathenäen, ein Fest zu Ehren der Athene. Es gab a) große P., welche alle 4 Jahre, b) kleine P., welche alljährlich gefeiert wurden.
πανηγυρικός 3. festlich.
παν-οῦργος 2. schlau, wohlberechnet.
πάντῃ adv. überall; durchaus, überhaupt.
παντοδαπός 3. mannigfach.
παρα-βάλλω (und M.) setze aufs Spiel.
παρα-γίγνομαι bin zugegen.
παρα-θήγω schärfe (woran).
παρ-αιτέομαι DM. erflehe, wende durch Bitten ab (deprecor) bitte los (*πόλιν*).
παρα-κάλυμμα, τό Deckmantel.
παρα-κατ-οικίζω siedle einen neben einem andern an.
παρ-ακολουθέω folge nach.
παρ-αλία, ἡ Küste.
παρα-λυπέω kränke-, schädige nebenbei.
παρα-λύω (τινός) befreie.
παρα-μυθέομαι rede zu, ermuntere.
παρα-πέμπω geleite.
παρα-τείνω spanne daneben.
παρα-τίθημι setze daneben; M. verschaffe mir.
παρα-φαίνω lasse sehen; M. werde sichtbar.
παρα-φρονέω bin von Sinnen.
πάρ-εδρος, ὁ Beisitzer, Beistand.
πάρ-ειμι (εἶμι) trete auf.
παρ-εμ-φαίνω deute-, spiele an.
παρ-έρχομαι gehe vorbei; übergehe.
παρ-έχω biete dar, gewähre, leiste.
παρ-ηγορέω rede zu, tröste.
παρηγορία, ἡ Trost.
Παρμενίδης, ὁ ber. Philosoph aus Elea, Zeitgenosse des Sokrates.
Παρθενών, ῶνος, ὁ der Parthenon, Tempel der Athene Parthenos.
παρ-οξύνω stachle an.
πατάσσω schlage, treffe.
πατρῷος 3. vom Vater ererbt.
πειθ-αρχέω bin gehorsam.
πεῖρα, ἡ Versuch.
Πεισιστρατίδης, ὁ S. d. Peisistratos; Hippias, von Kleisthenes vertrieben (510).
Πεισίστρατος, ὁ Tyrann in Athen, 560—527.
πέλαγος, τό Meer.
πεντα-ετία, ἡ Zeitraum von 5 Jahren.
πένταθλος, ὁ ein Athlet im „Fünfkampf“ (Springen, Schleudern des Diskos, Wettlauf, Ringen, Faustkampf, für den letzteren später Speerwurf).
περαίνω vollführe, vollende.
περί-απτον τό Anhängsel, Amulet.
περι-άπτω behänge ringsum. P. bin behangen (*τί* mit etwas).
περι-αρτάω hänge um.
περι-βάλλω werfe herum; M. lege-, ziehe an.
περι-βολή, ἡ Gewand.
περι-γίγνομαί τινος werde Herr über etwas.
περι-έχω umgebe, bedecke.
περι-κλινής 2. ringsum geneigt.
περι-κόπτω beschneide, zügle.
περι-λάμπω erleuchte, umstrahle.
περί-λοιπος 2. übrig.
περι-οράω übersehe.
περιττός 3. ungewöhnlich groß.
περι-πίπτω τινι gerate in etwas.
περι-φανής 2. deutlich sichtbar; augenscheinlich; adv. *περιφανῶς*.
περι-φέρω übertrage.
περί-φοβος 2. voll Angst.
περι-φόρητος 2. herumgetragen.
περι-φρονέω (τινός) sehe darüber hinweg, verachte.
περι-φρόνησις, ἡ Verachtung.

περι-χέω gieße herum; P. biege herum (circumfundor).
Πηγαί, ῶν megarischer Hafen am korinthischen Busen (im Besitze der Athener).
πιέζω drücke, bedränge.
πιθανός 3. glaubwürdig.
πινάκιον, τό Brett, Tafel.
πιπράσκω verkaufe.
Πισσούθνης, ὁ Sohn des Hystaspes, persischer Statthalter in Sardes.
πίστις, ἡ (= fides) Vertrauen.
πλάσμα, τό Bildung, Gestalt.
πλάστης, ὁ Bildhauer.
Πλάτων, ωνος, ὁ 1. Komödiendichter zur Zeit des peloponnesischen Krieges. 2. Der berühmte Philosoph (429—348).
Πλειστώναξ, ακτος, König von Sparta seit 458, Sohn des Pausanias, des Siegers bei Plataiai.
πλευρά, ἡ Seite.
πλήν adv. außer, nur.
πληρόω fülle an, bemanne.
πλησιάζω nähere mich.
πνιγηρός erstickend heiß.
πνοή, ἡ Hauch, Wind.
ποθέω sehne mich, verlange.
ποικίλος 3. bunt, allerlei; verschlungen, verwickelt.
ποικιλτής ὁ Sticker; Schmelzmaler, Emailleur.
πολέμ-αρχος, ὁ der 3. Archont, Kriegsminister.
πολιτεία, ἡ Staatsleben, Verwaltung, Politik.
πολίτευμα, τό (u. pl.) Politik.
πολιτεύομαι DM. bin politisch thätig.
πολιτικός 3. politisch; *τὰ πολιτικά* die Politik. *ὁ πολιτικός,* Staatsmann, Politiker.
πολεμικός 3. kriegerisch.
πόθος, ὁ Sehnsucht.
πολυ-γράμματος 2. schriftgelehrt (reich an Buchstaben?).
πολύ-εδρος 2. mit vielen Sitzen versehen.
Πολυκράτης, ους, ὁ Tyrann von Samos (540).
πολυ-πραγμονέω mache viele Umstände.
πολυ-πραγμοσύνη, ἡ Vielgeschäftigkeit.
πολυ-πράγμων 2. vielgeschäftig, sich in alles mischend.
πολύ-στυλος 2. mit vielen Säulen versehen.
πολυ-τελής 2. großen Aufwand machend, verschwenderisch; kostbar.
πολύ-τεχνος viele Künste in Anspruch nehmend.
πομπή, ἡ Festzug.
πομπός, ὁ Geleitsmann, Zubringer.
Πόντος, ὁ 1. der Pontos Euxeinos (das Schwarze Meer). 2. die Landschaft an der Südküste d. Schwarzen Meeres.
πορθέω verwuste.
πόρρωθεν adv. seit langer Zeit.
Ποτίδαια, ἡ Stadt auf dem Isthmos v. Pallene (Chalkidike). Nach der Schlacht bei Sybota verlangten die Athener Schleifung ihrer Mauern.
ποτνιάομαι DM. flehe.
πούς, ὁ Fuß; *ἐκ ποδῶν* aus dem Bereich der Füße, aus dem Wege.
πραγματεία, ἡ Beschäftigung, Abhandlung.
πραγματεύομαι gebe mich ab, beschäftige mich.
πρᾳότης, ητος, ἡ Sanftmut, Ruhe.
πραΰνω besänftige, beschwichtige.
πρεσβυ-γενής 2. uralt.
πρεσβύτης, ὁ der Alte; adj. alt.
Πριήνη, ἡ Stadt in Karien, gegenüber von Samos.
προ-αγορεύω sage vorher.
προ-άγω führe vor; verführe, verleite.
προ-αίρεσις, ἡ Wahl; *πρ. ἐν τῇ πολιτείᾳ* Regierungsmaximen.
προ-ανα-στέλλω halte auf, mäßige.
προ-βάλλω schiebe vor, stelle auf; M. schütze vor.
προβατο-κάπηλος, ὁ Vieh-, Schafhändler.
πρό-βλημα, τὸ Vorwurf; Bollwerk.
προβολή, ἡ Vorwurf, Vorschlag.
προ-δανείζω leihe vorher.
πρό-θυμος 2. eifrig.
προ-καλέω und M. fordere heraus.
προ-μαντεία, ἡ das Vorrecht, das (delphische) Orakel zuerst zu befragen.
προ-μήκης 2. übermäßig lang.
προ-πολεμέω (τινός) führe Krieg (für jemanden).
Προπύλαια, ων, τά Propyläen, eine Vorhalle, welche den Eingang zur Akropolis bildete.
προσ-αγορεύω benenne.
προσ-βάλλω schleudere entgegen.
προσ-βιβάζω führe hin.

προσ-γίγνομαι DM. schließe mich an.
προσ-δέχομαι DM. nehme (mich) an *(τινά)*.
προσ-δέω binde an.
προσ-δια-βάλλω verleumde weiter.
προσ-δοκάω vermute, besorge.
προσ-εργάζομαι DM. bringe an.
προσ-έχω halte hin; *τὸν νοῦν* richte meine Aufmerksamkeit auf etwas *(τινί)*.
προσ-ήκω komme zu; stehe nahe, bin verwandt.
προσ-ίημι (u. M.) lasse zu.
προσ-κομίζω trage-, führe hin.
πρόσ-κρουσμα, τό Anstoß, Unfall.
πρόσ-οδος, ἡ Eingang, Einnahme; pl. Einkünfte.
πρόσ-οικος 2. benachbart.
προσ-πίπτω falle (gerate) dazu, komme zu Ohren.
προσ-ποιέω (u. M.) gewinne dazu.
ποίησις, εως, ἡ Schein, äußerliche Manier.
προσ-πταίω stoße an, errege Anstoß.
πρόσ-ταγμα, τό Auftrag, Ansinnen.
προσ-τρίβω reibe an; M. teile mit, gebe mit.
πρόσ-φατος 2. frisch, jung.
προσ-φέρω bringe hin, wende an; P. nähere mich, greife an.
πρόσ-φορος 2. zuträglich.
προσ-ωνυμία, ἡ Beiname.
πρό-φασις, ἡ Vorwand.
πρύτανις, ὁ Prytan; eine Prytanie *(πρυτανεία)*, der 10. Teil des Rates der 500, also 50 Ratsherren aus einer Phyle, die nach dem Lose abwechselnd 35 oder 36 Tage als Ausschuß des Rates die Geschäfte leiteten.
Πρωταγόρας, ὁ Sophist aus Abdera (485—415).
πρωτεύω bin der erste.
Πυθοκλείδης, ὁ berühmter Musiker, Lehrer des Agathokles.
πυρός, ὁ Weizen.

P.

ῥῆμα, τό Wort.
ῥητός 3. festgesetzt, bestimmt.
ῥοπή, ἡ Ausschlag (der Wage), Entscheidung.
ῥώμη, ἡ (körperliche) Stärke.
ῥώννυμι stärke, sichere.

Σ.

Σαλαμινία τριήρης, eines der 2 athenischen Staatsschiffe (das andere hieß *Πάραλος*).
σάμαινα, ἡ ein samisches Schiff, dessen Schnabel wie ein Schweinsrüssel aufgebogen war.
Σάμος, ἡ Insel im ägäischen Meere an der kleinasiatischen Küste.
σανίς, ίδος, ἡ Brett; Pfahl.
σατυρικός 3. satyrartig; ausgelassen.
σάτυρος, ὁ Satyr, Begleiter des Bakchos, sinnlich und feig.
σεμνός 3. erhaben.
σεμνότης, ητος, ἡ Ernst, Würde.
σῆμα, τό Zeichen, Mal, Grabmal.
Σικυώνιος, ὁ Einwohner von Sikyon, Stadt u. Landschaft im Peloponnes am korinthischen Busen.
Σιμμίας, ὁ Freund des Sokrates.
σίμωμα, τό der aufwärts gebogene Vorderteil des Schiffes.
Σινωπεύς, έως, ὁ Einwohner von Sinope.
Σινώπη, ἡ bedeutende Handelsstadt in Paphlagonien an der Südküste des Pontos.
σκηνή, ἡ Zelt.
σκήνωμα, τό Hütte.
σκίλλα, ἡ (= σχῖνος,) Meerzwiebel.
σκληρός 3. hart.
σκότος, τό Finsternis, Dunkel.
σκυτο-τόμος, ὁ Sattler.
σκῶμμα, τό Spottlied, Witz.
σοβαρός 3. vornehm, hochstrebend, hoffärtig, eitel.
σοφιστής, ὁ Sophist.
Σοφοκλῆς, έους, ὁ bekannter tragischer Dichter, Zeitgenosse des Perikles.
σπαθάω verzettle, vergeude.
σπονδή, ἡ Weiheguß; Pl. Vertrag, Bündnis, Waffenstillstand.
σπουδάζω beschäftige mich eifrig; unterstütze, fördere; P. werde geschätzt.
σπουδή, ἡ Eifer, Ernst; *σπουδῇ τε καὶ μετὰ γέλωτος* in Scherz und Ernst.
σταθμός, ὁ Gewicht.
στάσις, εως, ἡ innerer Zwist, Aufruhr, Streit; personif. Göttin der Zwietracht.
στέλλω stelle, rüste; schicke; P. gehe, komme, fahre.
στέργω liebe.

στερεός 3. hart, fest.
στήλη, ἡ Säule.
Στησίμβροτος, ὁ aus Thasos, Zeitgenosse des Perikles, Verfasser eines Werkes *περὶ Θεμιστοκλέους καὶ Θουκυδίδου καὶ Περικλέους*.
στίγμα τὸ Stich, Brandmal.
στίζω steche; brandmarke.
στόλος, ὁ Zug; Flotte.
στρατήγιον, τό Feldherrnzelt (Versammlungsort der 10 Strategen).
στρατιῶτις, ιδος, ἡ (ναῦς) Militärtransportschiff.
Σύβαρις, εως, ἡ Stadt in Lucanien am Meerbusen von Tarent, 510 von den Krotoniaten zerstört, 446 wieder aufgebaut. Nach abermaliger Vertreibung der Bewohner wurde von diesen Thurioi gegründet (443).
συγ-γενής 2. verwandt.
συγ-γενικός 3. angeboren.
συγ-καλύπτω hülle ein.
συγ-κατ-οικέω (τινί) wohne mit einem.
συγ-κινδυνεύω (τινί) bestehe (mit jemandem) Gefahren.
συγ-κόπτω schlage zusammen, zertrümmere.
συγ-χωρέω gebe nach, weiche.
συγ-χώρησις, εως, ἡ Zurückweichen.
συκο-φάντημα, τό ein Sykophantenstreich, falsche Anklage.
συλ-λαβή, ἡ Silbe.
σύλ-λογος, ὁ Versammlung.
συμ-βαίνω gehe mit; impers. *συμβαίνει* es ereignet sich.
συμ-βίωσις, ἡ Zusammenleben.
σύμ-βουλος, ὁ Ratgeber.
συμ-μίγνυμι mische darunter.
συμ-πίπτω stoße zu, werde verwickelt.
συμ-πλέκω flechte zusammen; P. umschlinge, kämpfe *(τινί)*.
συμ-φόρησις, εως, ἡ das Zusammendrängen, die Anhäufung.
συν-άγω führe zusammen, vereinige.
συν-αιρέω fasse zusammen; erobere.
συν-άπτω füge zusammen; *μάχην συν.* = proelium committo.
συν-δεκάζω besteche.
συν-εκ-δίδωμι gebe (mit) heraus.
συν-εκ-πίπτω falle zugleich heraus, werde mit fortgerissen.
συν-εν-δίδωμι gebe nach.
συν-εξ-αίρω erhebe zugleich, rege an.
συν-επ-αιτιάομαι beschuldige mit.
συν-επι-τελέω helfe mit vollenden.
συν-εφ-άπτομαι DM. greife mit an.
συν-εχής 2. zusammenhängend, ununterbrochen.
συν-έχω halte zusammen; P. komme in Berührung, bin verwickelt.
συν-ήθεια, ἡ Gewöhnung.
συν-ήθης 2. vertraut, befreundet.
συν-θήκη, ἡ Vertrag.
συν-ίημι schicke zusammen; vernehme, nehme wahr.
συν-ίστημι stelle zusammen; Aor. II. trete zusammen.
συν-οικέω (τινί) wohne mit jemandem; bin ehelich verbunden.
σύν-οικος 2. in demselben Lande wohnend.
συν-ολισθαίνω fließe zusammen.
συν-ταράττω bringe in Verwirrung.
συν-τάττω reihe ein.
συν-τέλεια, ἡ Vollendung.
σύν-τονος 2. gespannt, streng, rasch verlaufend.
συν-τρέχω laufe zusammen, vereinige mich.
σύ-στασις, εως, ἡ gesetzter Ausdruck.
συ-στέλλω schicke (treibe) zusammen.
συ-στρατηγέω (τινί) bin zugleich (mit einem) Feldherr.
σχεδόν adv. ziemlich, fast, beinahe.
σχινο-κέφαλος, ὁ Meerzwiebelkopf.
σχῖνος, ἡ Meerzwiebel.
σχολάζω bin müßig.
σχολαίως adv. langsam.
σχολή, ἡ Muße, Unthätigkeit; pl. Vorträge (Scholae).
Σωκράτης, ους, ὁ bekannter Philosoph, gest. 399.
σωτηρία, ἡ Erhaltung.
σωτήριος 3. rettend, heilbringend.

T.

ταινία, ἡ Band, Binde.
τάλαντον, τό Talent (Geldsumme) = 60 *μναῖ* = 2350 fl.
Ταναγρικός 3. aus Tanagra, eine Stadt Boiotiens. *ἡ Τ-ή* das Gebiet von Tanagra.
ταπεινός 3. schwach, unbedeutend.

ταπεινόω entkräfte.
ταραχή, ἡ Unordnung, Zwist.
ταφή, ἡ Bestattung, Begräbnis.
ταχυ-ναυτέω segle schnell.
τεκμαίρομαι erschließe.
τέκτων, ονος, ὁ Baumeister.
τελεσι-ουργός 3. das Werk vollendend.
τελεστήριον, τό Ort der Einweihung, Mysterientempel.
τελέω vollende, erfülle, zahle.
Τέλης, ητος, ὁ e. feiger Athener.
τέλος, τό Ende, Ziel, Vollendung; Obrigkeit; *οἱ ἐν τέλει* die Regierung. — adv. endlich, schließlich.
τέμνω schneide; verheere.
Τηλεκλείδης, ὁ Zeitgenosse des Perikles, Dichter der alten attischen Komödie.
Τίμων, ωνος, ὁ Verfasser von Spottgedichten *(σίλλοι)* um 280 v. Chr.
τολμάω bringe es über mich, wage.
Τολμίδης, ὁ Feldherr der Athener; im peloponnesischen Kriege von den Boiotern bei Koroneia geschlagen.
τομή, ἡ Schnitt; *τ. τέμνειν*, einen Schnitt vollführen.
τόνος, ὁ Spannung, Ton.
τορευτής, ὁ Ciseleur (der Verfertiger erhabener [Relief-] Arbeiten).
Τραγία, ἡ kleine Insel in der Nähe von Samos.
τραῦμα, τό Wunde.
τράχηλος, ὁ Hals, Nacken.
τριβή, ἡ Reibung; Verzögerung.
τριήρ-αρχος, ὁ Befehlshaber einer Triere.
τρόπαιον, τό Siegeszeichen.
τρυφερός 3. weichlich, üppig.
τυραννέω beherrsche despotisch.
Τυρρηνία, ἡ Etrurien.
τῦφος, ὁ Rauch, Dunst, Hoffart.
τύχη, ἡ Zufall, Geschick, Glück.

Υ.

ὑβρίζω freyle, mißhandle; *ὕβριν ὑβρίζω* begehe einen Frevel.
ὕβρις, εως, ἡ Frevel, Übermut.
Ὑγίεια, ἡ Gesundheit; (auch personif. als Göttin) Beiname der Athene.
ὑγρός 3. feucht, geschmeidig.
ὕλη, ἡ Wald, Bauholz (materia) Stoff, Material.
ὑό-πρωρος 2. mit einem nach Art eines Schweinsrüssels gebogenen Schnabel.
ὑπ-ακούω gehorche.
ὑπ-άρχω bin vorhanden, werde zu teil.
ὑπ-είκω gebe nach, weiche.
ὑπ-εν-αντιόομαι DP. widersetze mich (heimlich).
ὑπερ-βάλλω u. M. übertreffe.
ὑπ-ερείπω untergrabe.
ὑπερ-ήφανος 2. hervorragend.
ὑπερ-οχή, ἡ Übermaß, hervorragende Stellung.
ὑπερ-οψία, ἡ Geringschätzung, Hochmut.
ὑπέρτερος 3. = superior.
ὑπερ-φυῶς adv. überaus, außerordentlich.
ὑπ-έρχομαί τινα mache mich an einen heran, schmeichle ihm.
ὑπ-ήκοος 2. unterthan, zinspflichtig.
ὑπηρεσία, ἡ Dienstleistung.
ὑπο-γράφω schreibe vor, charakterisiere.
ὑπο-δέχομαι empfange.
ὑπό-θεσις, εως, ἡ Grundlage, Plan.
ὑπο-θρύπτω (und P.) bin weichlich, kraftlos.
ὑπό-κειμαι liege zu Grunde, liege vor, bin vorhanden.
ὑπό-νοια, ἡ Verdacht.
ὑπο-ποιέω mache allmählich; M. suche allmählich zu gewinnen.
ὑπο-σημαίνω zeige (deute) leise an.
ὑπο-σπείρω säe heimlich.
ὑπο-στρατηγέω bin Unterfeldherr.
ὑπό-τυφος 2. etw. dünkelhaft.
ὑπο-τύφω zünde allmählich an; P. glimme im Verborgenen.
ὕπ-ουλος 2. (*οὐλή* = Narbe) versteckt, heimlich; *οἱ ὕπουλοι* falsche Freunde.
ὑπο-χέω (u. M.) gieße darunter.
ὑπ-οψία, ἡ Verdacht.
ὑφ-ίημι überlasse (als Entgelt).
ὑφ-ίστημι stelle darunter; M. (mit Aor. II) stelle mich entgegen, unterziehe mich, verspreche.
ὑψηλό-νους 2. hochsinnig; *τὸ ὑ.* der hohe Sinn.
ὕψος, τό Höhe.

Φ.

φαλακρός 3. kahlköpfig.
Φαρσάλιος, ὁ aus Pharsalos.
Φάρσαλος, ὁ Stadt in Thessalien; Sieg Cäsars über Pompeius (48).
Φειδίας, ὁ berühmter Plastiker zur Zeit des Perikles.

φείδομαί τινος schone jmdn.
φεύγω fliehe; bin verbannt.
Φθιώτης Ἀχαιός Bewohner der Landschaft Phthiotis im südlichen Thessalien.
φθόγγος, ὁ Laut, Klang.
φθορά, ἡ Verderben, Krankheit, Seuche.
φιλ-ανθρώπως adv. freundlich.
φιλ-αργυρία, ἡ Habsucht.
φιλο-λάκων, ωνος, lakonisch gesinnt.
φιλο-νεικία, ἡ Feindschaft, Eigensinn, Trotz.
φιλο-τιμέομαι suche z. glänzen.
φιλο-τιμία, ἡ Ehrgeiz.
φιλό-τιμος 2. ehrliebend; ehrlich.
φιλο-φροσύνη, ἡ Geselligkeit.
φλεγμαίνω bin erhitzt, bin toll; part. praes. „krankhaft".
Φλιάσιος, ὁ aus Phlius, in Argolis.
φοβερός 2. furchtbar, gefährlich.
Φοίνισσα, ἡ phoinikisch (fem.).
φοιτάω gehe (oft), komme häufig.
φορεῖον, τό Sänfte.
φόρος, ὁ Abgabe, Steuer, Zoll.
φορτο-φορέω trage Lasten.
φραγμός, ὁ Zaun.
φράσσω umzäune, schütze.
φράτωρ, ορος, ὁ Mitglied einer *φρατρία* (Geschlechtsgenossenschaft, Unterabteilung der *φυλή*).
φρονέω denke, bin gesinnt; *μέγα φρ.* bin stolz *(ἐπί τινι)*.
φρόνημα, τό Gesinnung, Stolz, hoher Sinn.
φρουρά, ἡ Wache.
φρουρέω versehe Besatzungsdienst.
φυγάς, άδος, ὁ der Verbannte.
φυγή, ἡ Flucht, Verbannung.
φυλέτης, ὁ derselben Phyle angehörig (tribulis).
φυλή, ἡ Stamm, Phyle.
φυσιο-λογία, ἡ Schöpfungsgeschichte, Naturphilosophie (8).
φύσις, ἡ Natur, Anlage, Fähigkeit.
Φωκαΐς, ίδος, ἡ aus Phokaia, Stadt in Jonien.

Χ.

χαλεπαίνω bin mißvergnügt, beschwere mich.
Χαλκιδεύς, ὁ Einwohner von Chalkis, eine St. in Euboia, die durch eine Brücke m. dem Festlande verbunden war.
χαλκο-τύπος, ὁ Schmied.
χαρίζομαι DM. erweise mich gefällig, thue zulieb, buhle um Gunst.
χειρο-ήθης 2. an die Hand gewöhnt, zahm.
χειρόομαι ringe nieder.
Χείρων, ωνος, ὁ der weise Kentaure, Erzieher Achills.
Χείρωνες, οἱ Titel einer Komödie des Kratinos, benannt nach dem Chore, der aus weisen Kentauren (Cheiron!) bestand.
Χερρόνησος, ἡ der thrak. Chersones schon von Miltiades dem Älteren kolonisiert, erhält durch Perikles (447) neuerdings Kleruchen.
χιλιο-τάλαντος 2. 1000 Talente wert.
χλαμύς, ύδος, ἡ Kriegsmantel.
Χολαργούς, ὁ aus dem att. Demos Cholarge.
χολή, ἡ Galle.
χορηγέω statte (einen Chor) aus, versehe mit Mitteln.
χορ-ηγία, ἡ Kostenaufwand (zur Bestreitung eines dramatischen Chores); Geldspende.
χορηγός, ὁ (Chorführer), Spender.
χρεία, ἡ Bedürfnis, Geschäft, Sache.
χρηματισμός, ὁ Geldgeschäft; Vermögensverwaltung.
χρυσοῦς 3. golden; *ὁ χρυσοῦς* (erg. *στατήρ*) = *δαρεικός*, persische Goldmünze = 20 Drachmen = 8·5 fl.
χύδην adv. scharenweise.
χωλός 3. lahm.
χωρικός 3. ländlich.
χωρίον, τό Platz, Stelle; Landgut.
χωρίς 1. adv. abgesondert, getrennt; 2. praep. c. gen. außer.

Ψ.

ψήφισμα, τό Gesetzesentwurf.
ψιλός 3. nackt, bloß, kahl.
ψυχ-αγωγία, ἡ (vgl. *δημαγωγία*) Seelenführung.

Ω.

Ὠιδεῖον, τό „Odeion", Konzerthaus für musikalische Vorträge eingerichtet, im Gegensatze zu den Theatern mit Dach versehen.
ὠμός 3. roh.
ὠμότης, ητος, ἡ Grausamkeit.
ὠνέομαι DM. (Aor. *ἐπριάμην*) (er)kaufe.
ὥρα, ἡ (gute) Jahreszeit.
ὡσαύτως adv. in gleicher Weise.

K. K. STAATS-GYMNASIUM RIED
LEHRER-BIBLIOTHEK

GRIECHENLAND
und die Küste von
KLEINASIEN
zur Zeit des Perikles

Verlag von F. Tempsky in Prag.

Thukydides gibt (II, 9) eine Übersicht der beiderseitigen Streitkräfte im peloponnesischen Kriege. Auf Seite der **Spartaner** — auf der Karte violett — standen der Peloponnes (mit Ausnahme des neutralen Argos), Megara, Lokris, Boiotien, Phokis, Ambrakia, Leukas.

Auf Seite **Athens** — auf der Karte roth — Chios, Lesbos, sowie die meisten anderen an der kleinasiatischen und thrakischen Küste gelegenen Inseln, Euboia, die Kykladen (ausser Melos und Thera, welche neutral blieben), die Städte an den asiatischen und thrakischen Küsten, ferner Kerkyra, Zakynthos, Kephallenia, Akarnanien, Naupaktos, Plataiai, Larisa, Pharsalos, Pherai.

Verlag von F. Tempsky in Prag.

Geograph. Anst. v. Wagner & Debes, Leipzig.